

Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 10. Oktober 2019
Nummer 41 | www.bruchsal.de



**Zukunftserlebnistag am
18. Oktober im HubWerk01**

S. 2



Näheres auch unter:
[facebook.com/
bruchsalerlesezeit](https://facebook.com/bruchsalerlesezeit)
[www.instagram.com/
bruchsalerlesezeit](https://www.instagram.com/bruchsalerlesezeit)

**6. bruchsaler
lesezeit**

S. 2

Gesangverein 1864
Untergrombach e.V.

Herbstfest

Sonntag
13. Oktober 2019
Pfarrsaal St. Wendelinus

S. 39



**„Wir sind durch“
Der finale Durchstich
ist vollbracht**

S. 3

So. 13. Oktober 2019, 17 Uhr
Bürgerzentrum Bruchsal, Rechbergsaal
JUGENDSINFONIEORCHESTER
der Musik- und Kunstschule Bruchsal
Dirigent: Prof. Klaus Eisenmann

Jan Sibelius
„Finlandia“

Wolfgang Amadeus Mozart
Konzert für Violoncello und Orchester, op. 55
Soloist: Caroline Lütke

Frans Schellekens
Ballade Nr. 5 „Die Welt“
„Jugendwerke“

Henry Purcell
„The Flute and the Bassoon“

Joseph Haydn
Fantasie über Themen von Beethoven
op. 48 für Klavier und Orchester
Soloist: Leonard Mark

Wagner: Siegmund
Symphonie „Siegfried“ „The Lord of the Rings“



Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 22
Büchenau	Seite 28
Heidelsheim	Seite 30
Helmsheim	Seite 32
Obergrombach	Seite 35
Untergrombach	Seite 38



S. 9

Technik und Ideen zum Anfassen beim Zukunftserlebnistag am 18. Oktober im HubWerk01

The next big thing – Das nächste große Ding

Das Popup Labor Baden-Württemberg ist vom 14. bis 18. Oktober in Bruchsal zu Gast im Hubwerk 01, TRIWO Technopark, Werner-von-Siemens-Straße 2-6, Gebäude 5137c, 76646 Bruchsal mit 20 Workshops, Intensivseminaren und Trainings mit Referenten aus der betrieblichen Praxis. Am 18. Oktober sind zum Abschluss alle Interessierten eingeladen zum großen Zukunftserlebnistag, mit Technik zum Anfassen und Ausprobieren. Der Eintritt ist frei. Unter www.efeucampus-bruchsal.com/event kann man sich zur Teilnahme anmelden. Veranstalter sind das Land Baden-Württemberg, die Regionale Wirtschaftsförderung Bruchsal GmbH und die efeuCampus Bruchsal GmbH.

Der Publikumstag zeigt eine Mitmachausstellung mit vielen Attraktionen. Schülerteams präsentieren ihre Vision der Stadt von morgen. Unternehmen und Forschungseinrichtungen zeigen ihre aktuellen Lösungsvorschläge für nachhaltige Mobilität. Ein Highlight wird „efeucampus“ sein. Johann Soder, SEW-Eurodrive Geschäftsführer, und Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick stellen dieses europäische Leuchtturmprojekt erstmalig der Öffentlichkeit vor: Auf dem Areal der ehemaligen Dragonerkaserne in Bruchsal entsteht in den nächsten Jahren ein Innovationszentrum für urbane und autonome Güterlogistik. Dort sollen zum ersten Mal überhaupt

in Deutschland autonom fahrende Fahrzeuge ein ganzes Stadtquartier versorgen. Die Projektpartner erläutern, wie Roboterfahrzeuge im Alltagsbetrieb künftig Pakete zustellen und Müll entsorgen sollen. Ebenfalls beteiligen sich am Zukunftserlebnistag das Karlsruhe Institut für Technologie (KIT), die Hochschule Karlsruhe mit ihrem Bereich Technik & Wirtschaft, das Forschungszentrum Informatik (FZI) die big.Bechtold-Gruppe sowie die Firmen Hangar Süd, „Sonntagsfilm“ und die Planung, Transport, Verkehr-AG (PTV). Der Kölner Illustrator Wolfgang Freund wird inspirierende, farbenfrohe Zukunftsbilder und -skulpturen ausstellen.

Die literarische Vielfalt Bruchsals in Lesungen, Buchvorstellungen & mehr ...

6. Bruchsaler Lesezeit

Es ist wieder so weit: Bereits zum 6. Mal findet im Oktober die Bruchsaler Lesezeit statt, die wie immer unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeisterin Petzold-Schick steht. Alle Buchhandlungen Bruchsals, die Stadtbibliothek mit VHS und Förderverein, die Badische Landesbühne und der Verlag Regionalkultur haben wieder ein interessantes literarisches Programm zusammengestellt.

Hinweisen möchte wir Sie auf die von der Stadtbibliothek und VHS gemeinsam organisierten abendlichen Lesung: Erleben Sie am Mittwoch, 16. Oktober, 19 Uhr eine exklusiv für die Bibliothek zusammengestellte Lesung mit Harald Schwiers (Schauspieler und Publizist aus Karlsruhe), der musikalisch von Roman Rothen begleitet wird.

Die Stadtbibliothek bietet wie immer auch für Kinder besondere Vorlesestunden an: Höhepunkt ist hier sicher der Besuch von zwei Polizeikommissaren! Aber auch der Gruffelo schaut mit dem Theater „en miniature“ bei uns vorbei.

Sie sind herzlichst eingeladen, schauen Sie doch mal vorbei!

6. Herzlich willkommen zur Bruchsaler Lesezeit!

Die Bruchsaler Buchhandlungen, die Stadtbibliothek und ihr Förderverein, die Volkshochschule im Landkreis Karlsruhe und die Badische Landesbühne haben gemeinsam für Sie wieder eine Veranstaltungsreihe erstellt, die für jeden etwas zu bieten hat. Lassen Sie sich inspirieren und holen Sie sich viele literarische Ideen für den Herbst! Ihre Bruchsaler Literaturprofis freuen sich auf Sie!

OKT. 7.
Montag
19:30 Uhr



BADISCHE LANDESBÜHNE
Bettina Wilpert:
nichts, was uns passiert

Wilperts preisgekrönter Debütroman ist ein aktueller künstlerischer Beitrag zum Thema sexuelle Gewalt. Schauspielerinnen lesen Auszüge aus der Bühnensfassung und geben einen Vorgeschmack auf die Inszenierung (ab 16.11.2019). Mit anschließendem Gespräch mit dem Ensemble und dem Regieteam. **theater treppab. Eintritt frei**

OKT. 8.
Dienstag
19:00 Uhr



BUCHHANDLUNG MAJEWSKI
„Eine gute Küche ist das Fundament allen Glücks“

Ein Menu-Erlebnis mit passendem Wein und wohlfeil garnierter Literatur.
Weinbistro „Sommelière“, Kübelmarkt 26.
Komplettpreis 49 € (Verbindliche Anmeldung bis Sa, 28.9.2019)

OKT. 10.
Donnerstag
16–18 Uhr



BRAUNBARTH BUCHHANDLUNG
Bilderbuchkino XXL

Endlich ist es wieder soweit! Einmal im Jahr kriegen wir gar nicht genug und zeigen euch ein Bilderbuch nach dem anderen. Zwei Stunden könnt ihr zuhören, zuschauen und mitmachen. Wir machen die Bücher lebendig und haben zusammen viel Spaß. **Eintritt frei**

OKT. 10.
Freitag
19:30 Uhr



BUCHHANDLUNG WOLF
Wort & Totschlag –
DAS Krimiereignis in diesem Herbst!

Vier hochkarätige Autoren lesen aus ihren Krimis: Romy Hausmann (Liebes Kind), Linus Gesche (Tannenstein), Andreas Föhr (Tote Hand) und Judith Arendt (Helle und der Tote im Tivoli). **Exittheater. Eintritt 16 €**

OKT. 11.
Freitag
16:00 Uhr



STADTBIBLIOTHEK

Spannende Geschichten rund um die Polizei mit den beiden Polizeibeamten Peter Roth und Christian Schmittecker für alle Kinder ab 4 Jahren. **Eintritt frei**

OKT. 11.
Freitag
19:00 Uhr



BUCHHANDLUNG WOLF
Lena Kiefer liest aus Ophelia Scale –
Die Welt wird brennen

Die 18-jährige Ophelia Scale lebt im England einer nicht zu fernem Zukunft, in dem Technologie verboten ist. Die technikbegeisterte und mutige Ophelia schließt sich dem Widerstand an und muss sich bald entscheiden zwischen Loyalität und Verrat ... Lena Kiefer stellt auch den zweiten Band der Ophelia Scale-Trilogie vor. **Eintritt 14 € / mit Schülerausweis 10 €** (inkl. alkoholfreiem Cocktail)

OKT. 12.
Samstag
14:00 Uhr



BUCHHANDLUNG WOLF
Schmökertag – Teil 1

Kinder ab 9 Jahren und Jugendliche dürfen das Herbstprogramm der Kinder- und Jugendbuchverlage kennenlernen und ein bis zwei Bücher ausleihen, die sie uns beim zweiten Treffen kurz vorstellen. **Eintritt frei** (Begrenzte Teilnehmerzahl; vorherige schriftl. Anmeldung erforderlich!)

OKT. 13.
Sonntag
11:00 Uhr



BADISCHE LANDESBÜHNE
Bertolt Brecht: Apparaterlebnis
Eine Lesung zur sensationellen Uraufführung von Brechts Lehrstück „Der Lindberghflug“ in Baden-Baden vor 90 Jahren. **Profa (Wilderrichstr. 31), Café Europa. Eintritt 8 € / 5 €**

OKT. 16.
Mittwoch
19:00 Uhr



STADTBIBLIOTHEK /
VHS BRUCHSAL
Die guldne Zeit

Herbstliches in Literatur und Musik mit Harald Schwiers und Roman Rothen. Vielfältig ist die literarische Ernte zum Herbst – ein abwechslungsreiches Programm um die dritte Jahreszeit, lassen Sie sich überraschen! **Stadtbibliothek. Eintritt 8 €**

OKT. 17.
Donnerstag
19:30 Uhr



BRAUNBARTH BUCHHANDLUNG
Krimiabend mit Eva Klingler:
Badische Sünde – tödlich erotisch

Die bekannte Autorin nimmt uns mit ins Karlsruhe der 50er Jahre, wo die intelligente, abenteuerlustige Viktoria Herrmann in einem langweiligen Büro der Stadtwalzung arbeitet. Viel lieber wäre die 18-Jährige bei der Kriminalpolizei, doch das kommt für ein Mädchen nicht in Frage. Dafür füttert sie ihr Verehrer, der Kriminalassistent Paul, mit Details zu einem ungeklärten Mord... **Eintritt 5 €** (Reservierung empfohlen)

OKT. 18.
Freitag
16:00 Uhr



STADTBIBLIOTHEK

Was macht die Jägerin im Wald? Ingeborg Ostertag-Klein berichtet und bringt auch einen Hund mit (bitte beachten!) Für Kinder ab 4 Jahren. **Eintritt frei**

OKT. 19.
Samstag
7:30–19 Uhr



BUCHHANDLUNG WOLF
Fahrt zur Frankfurter Buchmesse
Komplettes Care-Paket:

Busfahrt ab Bruchsal, Eintrittskarte, Hallen- und Veranstaltungsplan, Brezel mit Getränk.
Komplettpreis 45 € (Kartenverkauf bis zum 12.10.2019. Kartenrückgaben sind danach nicht mehr möglich.)

OKT. 23.
Mittwoch
16:00 Uhr



STADTBIBLIOTHEK
Theater „en miniature“:
„Der Gruffelo“

nach dem weltberühmten Bilderbuch von Julia Donaldson und Axel Scheffler für mutige Mäuse ab 4 Jahren (bitte unbedingt beachten!). **Eintritt 4 €**

OKT. 24.
Donnerstag
19:30 Uhr



ALPHA BUCHHANDLUNG
Titus Müller liest aus
„Tanz mit mir, Aurelia“

und aus „Einfach mal spazieren gehen“ London, 1647: Blütezeit des Puritanismus. Für den jungen John besteht ein gottgefälliges Leben aus Entsagung und Disziplin. Doch dann begegnet er der wunderschönen, lebenslustigen Aurelia... Anschließend geht es ums Glück beim „Einfach mal spazieren gehen“.
FEG Bruchsal, W.-v.-Siemens-Straße 38.
Eintritt VVK 10 € / AK 12 € (inkl. kleiner Gaumenfreude)

OKT. 25.
Freitag
16:00 Uhr



STADTBIBLIOTHEK
Vorlesestunde mit dem Kamishibai
(Japanisches Erzähltheater)

Vorlesepatin Hildegard Augenstein liest die „Kleine Raupe Nimmersatt“ von Eric Carle. Für Kinder ab 4 Jahren. **Eintritt frei**

OKT. 25.
Freitag
19:30 Uhr



BENEFIZABEND DES FÖRDERVEREINS
„Bruchsaler Literatur-Profis lesen“

Heike Braunbarth (Braunbarth Buchhandlung)
Hans-Jörg Ebert (Alpha Buchhandlung)
Günter Majewski (Buchhandlung Majewski)
Carolin Wolf (Buchhandlung Wolf)
Moderation: Roland Schäfer
Musik: Wolfgang Nobis-Schneeberg (Klarinette) mit Gitarrenbegleitung
Stadtbibliothek.
Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

OKT. 26.
Samstag
13:00 Uhr



BUCHHANDLUNG WOLF
Schmökertag – Teil 2

Die Teilnehmer der ersten Schmökertag erzählen von den Büchern, die sie gelesen haben und dürfen ein Schaufenster damit dekorieren. **Eintritt frei**

Eingereichte Arbeiten des Ideenwettbewerbs **Nachnutzung Feuerwehrareal** werden vom 25. Oktober bis 20. Dezember präsentiert

„Synagoge > Feuerwehr > wie weiter?“ – Ausstellung im Rathaus

„Was mich beeindruckt hat, war die Ernsthaftigkeit, mit der die Jury die Arbeiten begutachtet hat“, sagt Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick.

Vom 25. Oktober an werden die eingereichten Arbeiten des Ideenwettbewerbs Nachnutzung des Areal Altes Feuerwehrhaus/ehemalige Synagoge im Rathaus am Marktplatz, zweites Obergeschoss, ausgestellt. „Synagoge > Feuerwehr > wie weiter?“ lautet der Titel der Werkschau.

Bis zum 20. Dezember haben alle Bürger/-innen die Möglichkeit, sich einen eigenen Eindruck von den Entwürfen des Ideenwettbewerbs zu verschaffen.

Mit der öffentlichen Präsentation geht das siebenstufige Verfahren zur Nachnutzung des frei werdenden Grundstückes an der Friedrichsstraße in die nächste Phase.

Im Sommer dieses Jahres ist der Ideenwettbewerb für die Nachnutzung des Areal ausgeschrieben worden. Bis zum Abgabetermin lagen 18 Arbeiten vor.

Diese wurden von einer 18-köpfigen Jury, bestehend aus Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Bürgermeister Andreas Glaser und den Fraktionsvorsitzenden des Gemeinderates, einem Vertreter der Israelitischen Religionsgemeinschaft Baden, Stadtverwaltung und Architekten, begutachtet.

Wichtiger Projektabschnitt zur Fertigstellung der Gleisquerung

Der finale Durchstich ist vollbracht

„Wir sind durch“ - so hieß es am Montag auf der Westseite Bruchsal beim finalen Durchstich der Gleisquerung. Um 8.45 Uhr gab Bürgermeister Andreas Glaser das Go. Dann setzten sich die zwölf Pressen in Bewegung. Zunächst wurde das Unterführungsbauteil angehoben und anschließend Richtung Tunnelloch geschoben. Innerhalb von 45 Minuten war der 25 Meter lange, neun Meter breite und 1.000 Tonnen schwere Betonkubus an seinem Platz. In den kommenden Tagen wird das Stahlbetonbauwerk mit der 15 Meter langen Unterführung, die auf Bahnhofseite betoniert worden ist,



Der finale Durchstich der Gleisquerung.

Dabei wurden die hinter den Plänen stehenden Ideen gewichtet und deren Stärken und Schwächen unter fachkundiger Anleitung der Fachpreisrichter aus der Architektenschaft herausgearbeitet.

Letztlich einigten sich die Juroren/-innen auf drei Preisträger und zwei Anerkennungen. Bei den prämierten Arbeiten handelt es sich nach wie vor um Ideen, ohne Anspruch oder Verpflichtung zur Umsetzung. Sie dienen als denkbare Varianten für das weitere Entscheidungsverfahren mit dem Ziel eines Realisierungswettbewerbes. Die letztendliche Entscheidung über die Nachfolgenutzung des Areal trifft der Gemeinderat.

Um Vergleichsmöglichkeiten zu bieten, werden aber nicht nur die prämierten, sondern alle 18 eingereichten Arbeiten in der Ausstellung gezeigt.

Diese kann während der Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden.

Zudem finden öffentliche Führungen unter fachkundiger Anleitung statt. Termine sind der 4. und 18. November sowie der 2. und 16. Dezember, jeweils um 18 Uhr.

Treffpunkt ist im Foyer des Rathauses am Marktplatz. Eine Anmeldung ist notwendig unter: einladungsrueckmeldung@bruchsal.de oder Telefon (07251) 79-505.

verbunden. Damit ist ein weiterer, wichtiger Projektabschnitt zur Fertigstellung der Gleisquerung vollendet. Voraussichtlich ab Herbst 2020 werden die Bruchsaler/-innen durch diese „Röhre“ die Bahngleise unterschreiten und auf kurzem Weg von der Bahnstadt in die Bruchsaler Innenstadt gelangen.



Foto: PM

AUF EIN WORT



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die fünfte Stufe des Verfahrens zur Nachnutzung des Areal rund um die alte Feuerwehr/ehemalige Synagoge ist nun erreicht. Damit meine ich die öffentliche Diskussion über die Ergebnisse des Ideenwettbewerbs. Alle 18 Entwürfe, die eingereicht wurden, sind ab dem 25. Oktober hier im Rathaus ausgestellt und werden der Öffentlichkeit vorgestellt.

Ich lade Sie herzlich dazu ein, vorbeizukommen, um sich persönlich einen Eindruck über die kreativen und ideenreichen Arbeiten zu verschaffen. Dieses Grundstück hat aufgrund seiner Historie eine besondere Bedeutung. Es gibt keinen anderen Ort in Bruchsal, an dem es so wichtig ist, die Vergangenheit und die Zukunft in Einklang zu bringen. Die größte Herausforderung ist, dort dem Gedenken angemessenen Raum zu geben und zugleich den Blick nach vorn zu richten. Die Jury, der auch ich angehört habe, hatte die Qual der Wahl unter den 18 Entwürfen drei Gewinner/-innen zu küren. Das Ganze wurde jedoch mit einer Ernsthaftigkeit und Sorgfalt behandelt, dass auch hier deutlich wurde, was für eine Bedeutung das Thema hat. So fiel die Entscheidung einstimmig auf die drei Preisträger.

Diese sind zwar gleichwertig anzusehen, aber nicht miteinander zu vergleichen.

Mein Dank geht an alle Fachleute, die dazu beigetragen haben, dass der Ideenwettbewerb fachkundig beurteilt werden konnte. Zwei weitere Beiträge haben zudem noch Anerkennungspreise erhalten. Bis zum 20. Dezember sind die Entwürfe im Rathaus ausgestellt – vorbeikommen lohnt sich also! Und wer Details erfahren möchte, dem lege ich die öffentlichen Führungen nahe, die unter fachkundiger Leitung stattfinden.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Impressionen vom Heubühlfest 2019



- ▲ Traditionsgemäß öffnet das Netzwerk Heubühl immer am 3. Oktober seine imaginären Türen. Inmitten der Natur war das Heubühlfest 2019 auch dieses Jahr wieder Anziehungspunkt für zahlreiche Besucher und Familien.



- ▲ Beim Imkerverein konnte nicht nur heimischer Honig gekauft werden, er präsentierte auch anschaulich am Bienen Schaukasten allerlei Wissenswertes über die Welt der Bienen.



- ▲ Großer Zuspruch erfreute sich – auch die Märchenjurte, in der Märchenerzähler Martin Rausch Natur- und Pflanzenmärchen zum Besten gab.



- ▲ Neben dem Weltladen, dem Malteser Hilfsdienst, der Streuobstinitiative und vielen anderen Kooperationspartnern des Heubühls, waren die Initiative Foodsharing Bruchsal und die AG Umwelt und Energie zum ersten Mal mit dabei und informierten über nachhaltige Themen.



- ▲ Spiel und Spaß war auf dem ganzen Gelände des Heubühls geboten; nicht nur im Natur- und Erlebniskindergarten WieWaldi e.V. oder dem Streuobstmuseum, sondern auch hier im Projektgarten Heubühl.



- ▲ Auch der Gaumen kam nicht zu kurz: Ob Kaffee und Kuchen von den Pfadfindern der DPSG, Maultaschenburger von der KJG St. Peter und Paul oder frischer Flammkuchen vom Team des Projektgartens – für jeden Geschmack war etwas dabei.

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Zeiloch 8“, Gemarkung Bruchsal

Örtliche Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans „Zeiloch 8“, Gemarkung Bruchsal

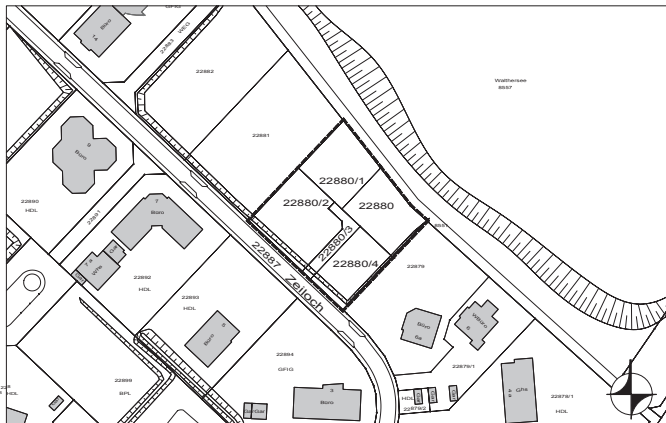
Hier: Aufstellungsbeschluss

Der Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat in seiner öffentlichen Sitzung am 01.10.2019 die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplans „Zeiloch 8“, Gemarkung Bruchsal gemäß § 2 BauGB und die Aufstellung der örtlichen Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans gemäß § 74 LBO beschlossen. Dies wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Ziel und Zweck der Planung ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Erweiterung des dortigen Betriebsstandorts sowie eines dem Betrieb zugeordneten Wohnhauses.

Das Plangebiet hat eine Fläche von 0,26 ha und umfasst die Grundstücke Flst. Nr. 22880, 22880/1, 22880/2, 22880/3 und 22880/4 (Zeiloch 8), Gemarkung Bruchsal.

Die genaue Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches ist der Plandarstellung zu entnehmen und kann von jedermann beim Stadtplanungsamt, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal, Raum Nr. B024 während der üblichen Dienststunden eingesehen werden.



Bruchsal - Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Zeiloch 8“ - Übersichtsplan Geltungsbereich, M 1:1.000

22880-PL, Überörtlicher Geltungsbereich, 04. Februar 2019, 01.10.2019

MODUS CONSULT

Abb.: Räumlicher Geltungsbereich (ohne Maßstab)

Bruchsal, den 02.10.2019
gez. Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

Bekanntmachung

Bebauungsplan „Obergrombacher Straße 11“, Gemarkung Untergrombach

Örtliche Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans „Obergrombacher Straße 11“, Gemarkung Untergrombach

Hier: Satzungsbeschluss

Der Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat in seiner öffentlichen Sitzung am 01.10.2019

- den Bebauungsplan „Obergrombacher Straße 11“, Gemarkung Untergrombach gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) und § 4 Gemeindeordnung (GemO) und
- die örtlichen Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans „Obergrombacher Straße 11“, Gemarkung Untergrombach gemäß § 74 Landesbauordnung (LBO) und § 4 Gemeindeordnung (GemO) jeweils als Satzung beschlossen.

Mit dieser Bekanntmachung treten der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften in Kraft.

Der Bebauungsplan mit Begründung und die örtlichen Bauvorschriften können beim Bürgermeisteramt der Stadt Bruchsal im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, Erdgeschoss, Zimmer B 026, während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Der in Kraft getretene Bebauungsplan samt örtlicher Bauvorschriften ist mit der Begründung zudem auf der Homepage der Stadt Bruchsal abrufbar.

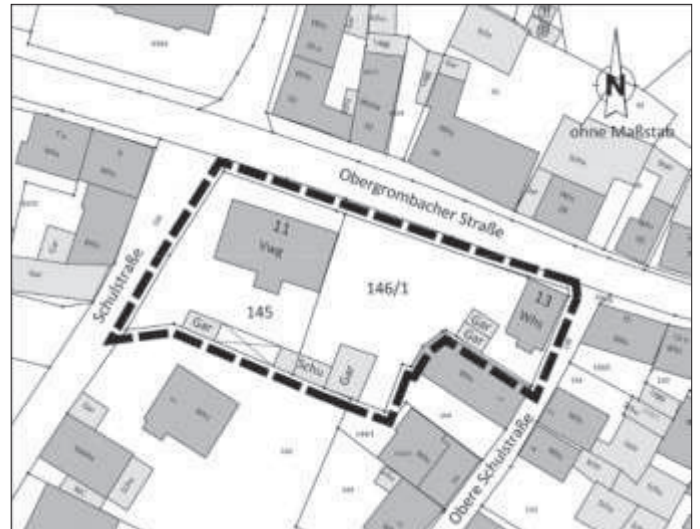
Ziel und Zweck der Planung ist es zukünftige Nutzungsoptionen des Plangebietes unter Berücksichtigung des Bestandes zu definieren, das Gebiet städtebaulich und funktional zu ordnen und eine innerörtliche Nachverdichtung bauplanungsrechtlich zu sichern.

Das Plangebiet hat eine Fläche von ca. 1.700 m² und wird begrenzt:

- im Norden durch die Obergrombacher Straße, Lgbnr. 100/7
- im Osten durch die Grundstücke Lgbnr. 148, 144
- im Süden durch die Grundstücke, Lgbnr. 142, 144/1, 144
- im Westen durch die Schulstraße, Lgbnr. 134

Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke Nr. 145 und Nr. 146/1 vollständig sowie Lgbnr.100/7 in einem geringen Teil.

Die genaue Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches ist der Plandarstellung zu entnehmen.



Räumlicher Geltungsbereich (ohne Maßstab)

Gemäß § 215 BauGB wird darauf hingewiesen, dass

- eine nach § 214 Abs.1 Satz 1 Nr. 1-3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
 - eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs.2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
 - nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges
 - eine nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Bruchsal unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Gemäß § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung Baden-Württemberg wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
- der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Gemäß § 44 Abs. 5 BauGB wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Sätze 1 und 2 sowie Abs. 4 des Baugesetzbuches hingewiesen. Dies betrifft die Entschädigungen von durch Festsetzungen des Bebauungsplanes oder durch seine Durchführung eintretenden Vermögensnachteilen gemäß §§ 39-42 BauGB sowie die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche bei nicht fristgemäßer Geltendmachung.

Bruchsal, den 02.10.2019
gez. Cornelia Petzold-Schick, Oberbürgermeisterin

Bekanntmachung

Bebauungsplan „Alter Marktplatz/John-Bopp-Straße, Änderung I“, Gemarkung Bruchsal Hier: Satzungsbeschluss

Der Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat in seiner öffentlichen Sitzung am 01.10.2019 gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) und § 4 Gemeindeordnung (GemO) den Bebauungsplan „Alter Marktplatz/John-Bopp-Straße, Änderung I“, Gemarkung Bruchsal, als Satzung beschlossen.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Der Bebauungsplan mit Begründung kann beim Bürgermeisteramt der Stadt Bruchsal im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, Erdgeschoss, Zimmer B 026, während der allgemeinen Öffnungszeiten von jedermann eingesehen werden. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Ziel und Zweck der Planung ist die Ausweisung von Flächen für den Gemeinbedarf mit der Zweckbestimmung Spielanlagen, um die Voraussetzungen für die Errichtung eines Kinderspielplatzes im Innenstadtbereich (Kirchplatz und Babette-Ihle-Platz) zu schaffen.

Das Plangebiet hat eine Fläche von ca. 0,2 ha und wird begrenzt:

- im Norden durch die Bebauung an der Anton-Wetterer-Straße, konkret die südlichen Grundstücksgrenzen der Flurstücke 1028/1, 1030/2, 1031, 1034/1 und 1034 (Anton-Wetterer-Straße 5 und 9 sowie Kaiserstraße 48, 50 und 54);
- im Osten durch die Bebauung an der Josef-Kunz-Straße (Hausnummer 3, Flst. Nr. 25896), Teile der Anton-Heuchemer-Straße, die Grundfläche der Stadtkirche (auf Flst. Nr. 1037) sowie durch den Marktplatz/Kaiserstraße;
- im Süden durch die John-Bopp-Straße;
- im Westen durch die Bebauung an der Josef-Kunz-Straße, konkret die östlichen Grundstücksgrenzen der Flurstücke 1038/5 und 1038/3 (Friedrichsplatz 2 und Josef-Kunz-Straße 4 und 6) sowie Teile der Anton-Wetterer-Straße.

Die genaue Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches ist der Plan-darstellung zu entnehmen.



Räumlicher Geltungsbereich (ohne Maßstab)

Gemäß § 215 BauGB wird darauf hingewiesen, dass

1. eine nach § 214 Abs.1 Satz 1 Nr. 1-3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
 2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs.2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
 3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges
 4. eine nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Bruchsal unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Gemäß § 4 Gemeindeordnung Baden-Württemberg wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften gemäß § 4 Abs.4 GemO beim Zustandekommen dieser Satzungen unbeachtlich ist, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Bruchsal unter Darlegung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, geltend gemacht worden ist.

Gemäß § 44 Abs. 5 BauGB wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Sätze 1 und 2 sowie Abs. 4 des Baugesetzbuches hingewiesen. Dies betrifft die

Entschädigungen von durch Festsetzungen des Bebauungsplanes oder durch seine Durchführung eintretenden Vermögensnachteilen gemäß §§ 39-42 BauGB sowie die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche bei nicht fristgemäßer Geltendmachung.

Bruchsal, den 02.10.2019

gez. Cornelia Petzold-Schick, Oberbürgermeisterin

Bekanntmachung

Bebauungsplan „Am Bahnhof/Ernst-Renz-Straße“, Gemarkung Untergrombach

Örtliche Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans „Am Bahnhof/Ernst-Renz-Straße“, Gemarkung Untergrombach

Hier: Öffentliche Auslegung

Der Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat gemäß § 2 BauGB in seiner öffentlichen Sitzung am 01.10.2019 die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Dies wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Ziel des Bebauungsplans „Am Bahnhof/Ernst-Renz-Straße“ ist es auf einer innerörtlichen Fläche von ca. 7500 qm Wohnbau land planungsrechtlich zu entwickeln. Die Entwicklung der Fläche steht damit im Einklang mit dem priorisierten städtebaulichen Ziel der Innenentwicklung gemäß dem Wohnbauentwicklungskonzept der Stadt Bruchsal vom November 2015.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist wie folgt umgrenzt:

Im Norden: durch die Flurstücke Lgbnr.: 2666/13, 2666/5, 2666/4, 5769

im Osten: durch die Flurstücke Lgbnr.: 5769, 2668,

im Süden: durch das Flurstück Lgbnr.: 17/12 (Gehweg entlang der Büchenauer Straße)

im Westen: durch die Ernst-Renz-Straße

Die genaue Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches ist der Plan-darstellung zu entnehmen.



Am Bahnhof/Ernst-Renz-Straße

Der Entwurf des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan kann in der Zeit vom

Freitag, 18.10.2019 bis einschließlich Montag, 18.11.2019

beim Bürgermeisteramt der Stadt Bruchsal im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, Erdgeschoss, Raum B 024, während der Dienststunden:

Montag 8:00 Uhr – 16:00 Uhr

Mittwoch 8:00 Uhr – 13:00 Uhr

Donnerstag 8:00 Uhr – 18:00 Uhr

Freitag 8:00 Uhr – 13:00 Uhr

eingesehen werden. Die Planunterlagen können auch auf der Internetseite der Stadt Bruchsal unter www.bruchsal.de eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können Anregungen und Stellungnahmen vorgebracht werden. Sie können mündlich oder schriftlich mitgeteilt oder zur Niederschrift gegeben werden. Darüber hinaus können die Stellungnahmen auch per Post (Stadtplanungsamt Bruchsal, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal) oder E-Mail (stadtplanungsamt@bruchsal.de) eingereicht werden.

Gemäß § 4a (6) BauGB wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeitsbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Bebauungsplan als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB aufgestellt wird. Gem. § 13a Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 13 Abs. 3 Satz 1 wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4, von dem Umweltbericht nach § 2a, von der Angabe nach § 3 Abs. 2, Satz 2, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 und § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen; § 4c BauGB ist nicht anzuwenden.

Bruchsal, den 02.10.2019

gez. Cornelia Petzold-Schick, Oberbürgermeisterin

Gemeinderatssitzung

TOP 3 Fahrzeugersatzbeschaffung für den Baubetriebshof, Vergabe der Lieferung

Der Baubetriebshof erhält drei neue LKW's. Das beschloss der Gemeinderat einstimmig. Das Auftragsvolumen beträgt 184.000 Euro.

TOP 4 Nord-Süd-Radverkehrsachse, Vorstellung der Gesamtplanung und der Bauabschnitte

Mehrheitlich hat der Gemeinderat den Planungen zum Ausbau der Nord-Süd-Radverkehrsachse zwischen Friedrichstraße und Schönbornstraße zugestimmt. Damit wird ein zentraler Baustein des 2016 verabschiedeten städtischen Radverkehrskonzept umgesetzt. Mit der Realisierung des ersten Bauabschnittes - nördliche Friedrichstraße bis einschließlich Knotenpunkt beim Finanzamt - soll noch in diesem Jahr begonnen werden. Dafür sind Mittel in Höhe von 150.000 Euro im Haushalt eingestellt. Der Bauabschnitt zwei - Finanzamt bis Einmündung Forster Straße - kann erst realisiert werden, wenn die vorgesehenen Mittel in Höhe von 630.000 Euro vom Gemeinderat im Rahmen der Haushaltsberatungen genehmigt wurden.

TOP 5 Sanierung „Innenstadt Nord-West“ - Sozialplan zu Baufeld 5

Der Gemeinderat hat die Informationen zum Sozialplan für das Sanierungsgebiet „Innenstadt Nord-West“ zur Kenntnis genommen. Mehrheitlich hat er beschlossen, alle erforderlichen Schritte zu dessen Umsetzung durchzuführen. Zum Hintergrund: Das Baufeld 5 soll zu seiner Neuordnung vollständig abgeräumt und neu bebaut werden. Durch den Sozialplan für die betroffenen Eigentümer/-innen, Mieter/-innen und Pächter/-innen ist gewährleistet, dass die Durchführung der Sanierung ihren sozialen Belangen besondere Beachtung schenkt.

TOP 6 Sanierung „Heidelsheim Ortskern Nord“ - Markgrafenstraße 18

Mehrheitlich hat der Gemeinderat die Nutzung der stadteigenen Immobilie Markgrafenstraße 18 in Heidelsheim als Wohngebäude zur Unterbringung abgelehnt. Damit sprach sich die Mehrheit der Stadträt/-innen auch gegen die Wohnbarmachung des derzeit leerstehenden Gebäudes und die Erweiterung des Sanierungsgebietes „Heidelsheim Ortskern Nord“ um die Markgrafenstraße 18 aus.

Bebauungsplan „Alter Marktplatz/John-Bopp-Straße, Änderung I“

TOP 7 Satzungsbeschluss / TOP 8

Finanzierung der Umsetzung des Bebauungsplanes

Mehrheitlich fiel das Votum des Gemeinderates für den Satzungsbeschluss zur Änderung des Bebauungsplanes „Alter Marktplatz/John-Bopp-Straße“ aus. Die Mehrheit der Stadträt/-innen genehmigte zudem die Freigabe einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 100.000 Euro aus allgemeinen Deckungsmitteln zur Umsetzung der Maßnahmen. In seiner März-Sitzung hatte der Gemeinderat die Neukonzeption des Kirchplatzes und des Babettelhle-Platzes befürwortet. Damit war die Grundlage für die erforderliche Bebauungsplanänderung geschaffen. Konkret sieht die Bebauungsplanänderung eine Festsetzung von Flächen für den Gemeinbedarf und für Sport-/Spielanlagen vor. Damit kann unter anderem ein Alkoholverbot am Kirchplatz ausgesprochen werden. Auf beiden Plätzen sollen zeitnah Kinderspielplätze entstehen, deren Ausgestaltung in der Ausführungsplanung konkretisiert werden

Bebauungspläne

TOP 9 Vorhabenbezogener Bebauungsplan

„Zeiloch 8“, Bruchsal

Mehrheitlich beschließt der Gemeinderat die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Zeiloch 8“. Bei dem Planbereich handelt es sich um die Überplanung eines bereits erschlossenen und

bebaubaren Bereichs zur Schaffung von betriebsbezogenem Wohnraum.

TOP 10/TOP 11 Bebauungsplan „Am Bahnhof/Ernst-Renz-Straße“, Untergrombach

Mit seinem mehrheitlichen Votum hat der Gemeinderat dem Entwurf des Bebauungsplanes „Am Bahnhof/Ernst-Renz-Straße“ in Untergrombach zugestimmt. Damit ist ein weiterer Schritt zur Realisierung eines zentral gelegenen Wohnquartiers mit zwei Hausgruppen (31 Wohneinheiten) in zweigeschossiger Bauweise gemacht.

TOP 12 Bebauungsplan „Obergrombacher Straße 11“, Untergrombach

Einstimmig war der Beschluss des Gemeinderates zum Bebauungsplan „Obergrombacher Straße 11“ in Untergrombach.

TOP 13 Ausstattung städtischer Büroflächen Orbinstraße, Genehmigung außerplanmäßiger Ausgaben

Der Gemeinderat stimmte mehrheitlich den außerplanmäßigen Ausgaben für Umzug und Ausstattung der städtischen Büroflächen in der Orbinstraße 24 von rund 360.000 Euro aus allgemeinen Deckungsmitteln zu.

TOP 14 Neubau Brücke Moltkestraße - Vergabe von Bauleistungen

Die ersten vorbereitenden Arbeiten zum Neubau der Brücke Moltkestraße können wie geplant im Oktober 2019 beginnen. Einstimmig fiel das Votum der Stadträt/-innen für die Vergabe der Bauleistungen aus. Sie belaufen sich für die Brücken- und Straßenbauarbeiten in der Moltkestraße auf knapp 2,2 Millionen Euro und für die Kanalbauarbeiten in der Moltkestraße auf knapp 780.000 Euro. Es ist vorgesehen, die bestehende Brücke zurückzubauen und neu herzustellen. Im Zuge der Brückenerneuerung wird eine Kanalbaumaßnahme durchgeführt. Da der Fußgängerverkehr durch den Rückbau den Saalbach nicht mehr queren kann, wird als Ersatz eine barrierefreie Hilfsbrücke während der Bauzeit eingerichtet. Dafür erhält die Stadt eine Förderung von knapp 510.000 Euro aus dem VwV Kommunalen Sanierungsfonds Brücken. Der Rückbau des Bauwerks wird ab Januar 2020 erfolgen und bis etwa April 2021 andauern.

Ortschaftsrat Untergrombach

Einladung zur nächsten Sitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Untergrombach findet am Mittwoch, 16.10.2019, um 19:00 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Untergrombach statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der in der Ortschaftsratsitzung am 25.09.2019 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
2. Bürgerfragestunde
3. Vorstellung der Patenaktion „Blühstreifen“ durch Herrn Landwirt Helmut Jäger
4. Untergrombacher Verkehrsfragen (Im Gespräch mit der Leiterin des Ordnungsamts der Stadt Bruchsal, Frau Jessica Deutsch)
5. Informationen und Bekanntgaben
6. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
7. Offenlage des Protokolls vom 25.09.2019

Bruchsal, 07.10.2019

Karl Mangei, Ortsvorsteher

Baustellen in Bruchsal

Neutharder Straße am Ortseingang Büchenau gesperrt

Wegen der Verlegung von Versorgungsleitungen und des Baues von Abbiegespuren und Querungsinseln im Zusammenhang mit der Erschließung des Baugebietes „Grausenbutz“ muss die Neutharder Straße am Ortseingang Büchenau im Zeitraum vom 14. Oktober bis 31. Oktober voll gesperrt werden. Eine örtliche Umleitung über Stutensee-Staffort ist ausgeschildert. Der Geh- und Radweg bleibt passierbar.

Mitteilungen der Stadtverwaltung

Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

Ehrliche Finder haben zwischen 26. September und 2. Oktober im Bürgerbüro einen Autoschlüssel der Marke Peugeot, einen Schlüsselbund mit fünf Schlüsseln, einen Autoschlüssel der Marke Mercedes und ein Handy der Marke Samsung abgegeben.

Im Tierheim wurde im genannten Zeitraum ein Hund abgegeben.

Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter Telefon (07251) 79-500.

Online-Verkauf von nicht abgeholten Fundsachen

Schauen Sie unter www.bruchsal.de – Politik und Rathaus – Bürgerservice – Onlineverkauf Fundsachen nach den neuesten Schnäppchen.

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Wir suchen für unseren Eigenbetrieb Abwasserbetrieb zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Projektingenieur/in (m/w/d) für den Abwasserbetrieb
(Entgeltgruppe 11 TVöD)
- Stellenkennziffer 2019-0051 -

Der Abwasserbetrieb Bruchsal betreibt zur Sicherstellung der Stadtentwässerung eine Kläranlage mit einer Auslegungsgröße von 80.000 Einwohnerwerten, 19 Hebewerke und Regenüberlaufbecken sowie ein Kanalnetz von 265 km. Bei diesen wichtigen umwelttechnischen Einrichtungen hat Qualität und Umweltschutz einen hohen Stellenwert.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die gegebenenfalls auch im Jobsharing mit Teilzeitbeschäftigten besetzt werden kann. Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne der Technische Leiter des Abwasserbetriebs, Herr Jöchner (Tel. 07251/79-399).

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen gerne unsere Personalsachbearbeiterin, Frau Trojan (Tel. 07251/79-325) vom Personal- und Organisationsamt zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/Stellenangebote bis zum **20. Oktober 2019**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Wir suchen für unser Amt für Familie und Soziales für den Bereich Schulsozialarbeit an der Albert-Schweitzer-Realschule zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Elternzeitvertretung mit der Qualifikation

Diplom-Sozialpädagoge/in, Diplom-Sozialarbeiter/in Bachelor of Arts in Sozialer Arbeit (m/w/d) in Teilzeit 20,5 Wochenstunden
(Entgeltgruppe S 11 b TVöD)
- Stellenkennziffer 2019-0071 -

Ein wichtiges Anliegen ist für uns die schulische und außerschulische Jugendbildung mit freizeitpädagogischen, sozialen, gesundheitlichen und kulturellen Schwerpunkten. Deshalb halten wir ein umfangreiches Jugendangebot vor.

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne Frau Ganter (Tel. 07251/79-5697) vom Amt für Familie und Soziales.

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen Frau Füg (Tel. 07251/79-229) vom Personal- und Organisationsamt gerne zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/Stellenangebote bis zum **03. November 2019**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

6. September

Lana Tuhla, Eltern: Alaa Mhaisen und Abdulhalim Tuhla

11. September

David Baka, Eltern: Timea Puskas und Aurél Baka

14. September

Laurin-Leon Hillenbrand, Eltern: Yvonne Hillenbrand und Norman Tanner geb. Bergmann

Trauungen

30. September

Amelie Moch und Tobias Borho

4. Oktober

Heike Hölzinger und Lars Dieter Haselhorst
Tamara Silja Lenzner und Boris Wetzel

Sterbefälle

28. September

Gertrud Therese Metzger geb. Braeck

1. Oktober

Peter Ulrich Tibor

Jubilare

Altersjubilare

10. Oktober

Kurt Bauer

70 Jahre

Joachim Sebastian Gabriel

70 Jahre

11. Oktober

Monika Martha Rüssel

80 Jahre

Brigitte Jonitz

70 Jahre

12. Oktober

Ursula Lippold

75 Jahre

Renate Verena Linnenlücke

75 Jahre

13. Oktober

Hubert Gräf

70 Jahre

14. Oktober

Judith Etelka Hettmannsperger

75 Jahre

Karl Heinz Franz Biedermann

70 Jahre

Hermann Bach

70 Jahre

16. Oktober

Erwin Nagl

70 Jahre

Hochzeitsjubiläen

10. Oktober

Goldene Hochzeit: Ursula und Wilfried Lippold

Goldene Hochzeit: Helga und Gerhard Reich

Aus der Stadt Bruchsal

efeuCampus

präsentiert sich samstags in der Stadt

Das efeu-Projekt „Innovationszentrum für urbane und autonome Güterlogistik“ ist im Juli 2019 offiziell gestartet. In Bruchsal entsteht das erste deutsche Testareal auf dem unter alltäglichen Bedingungen Roboterfahrzeuge zur Verteilung von Paketen und der Entsorgung von Müll eingesetzt werden. Dieses Vorhaben ist in dieser Form einmalig und innovativ. Das efeu-Projekt wird durch das Land Baden-Württemberg und die EU finanziell unterstützt, um Lösungen für die zukünftige Ver- und Entsorgung von Städten im urbanen Raum zu entwickeln und zu testen.

Bei dieser zukunftsorientierten Lösung sind Bürger und Anwohner von Bruchsal gefragt.

„Das efeu Projekt betrifft insbesondere die Anwohner, aber auch alle Bürger Bruchsal. Deshalb suchen wir in jeder Form das Gespräch

mit den Bürgern“, sagt Thomas Anderer, Geschäftsführer der efeu-Campus Bruchsal GmbH. Wir laden Sie dazu ein. Ein Infostand des Projekts findet am 12. Oktober ab 10 Uhr an der Ecke Kaiserstraße/ Friedrichstraße zwischen dem Pavillon und dem Modehaus Jost. „Kommen Sie vorbei und sprechen Sie mit uns. Wir freuen uns auf interessante Gespräche mit Ihnen!“.

Drei Stadträte geehrt



v.l. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Marika Kramer (CDU), Ortsvorsteherin von Büchenau, Hans-Peter Kistenberger, Fraktionsvorsitzender der CDU und Susanne Bacher, stellvertretende Fraktionsvorsitzende der Freien Wähler. Foto: PM

In der jüngsten Gemeinderatssitzung ehrte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick drei Stadträte für ihr großes Engagement und besondere Verdienste in der Kommunalpolitik: Marika Kramer (CDU), Ortsvorsteherin von Büchenau, Susanne Bacher, stellvertretende Fraktionsvorsitzende der Freien Wähler und Hans-Peter Kistenberger, Fraktionsvorsitzender der CDU.

Marika Kramer erhielt für 30 Jahre kommunalpolitisches Engagement im Ortschaftsrat und seit 2003 auch im Gemeinderat die höchste Auszeichnung des baden-württembergischen Städtetages, das Verdienstabzeichen in Gold. Die Oberbürgermeisterin bezeichnete sie als „Ortsvorsteherin mit Herzblut und mit einem klaren Blick für die Gesamtstadt.“ Susanne Bacher und Hans-Peter Kistenberger erhielten beide für 20-jährige Ratsmitgliedschaft das Verdienstabzeichen in Silber. „Durch Ihre intensive kommunalpolitische Arbeit konnten Sie Ihren Stimmenanteil mehr als verdoppeln und auch einen Platz im Kreistag erringen“ sagte die Oberbürgermeisterin anerkennend zu Susanne Bacher. Cornelia Petzold-Schick schätzt den technischen Sachverstand von Hans-Peter Kistenberger, insbesondere, wenn es um Bauangelegenheiten geht. „Sie kommen als Handwerker mit vielen Menschen in Kontakt und haben das Ohr am Bürger. Das ist sehr wichtig, um Anliegen aufzunehmen und Stimmungen einzuschätzen“, sagte sie. Gemeinderat und Gäste der Sitzung bestätigten die Ehrungen mit kräftigem Applaus.

Voneinander wissen, miteinander reden, einander verstehen

Gregor Gysi referierte als Festredner zum 25-jährigen Bestehen des Deutsch-Israelischen Freundeskreises

Es war kein Platz frei im Ehrensäal des Bürgerzentrums Bruchsal, so viele Gäste kamen, um dem Deutsch-Israelischen Freundeskreis ihre Wertschätzung zu bekunden, aber auch um den Festredner, den Vorzeiger Politiker der Linken, den Autor, Rechtsanwalt und Moderator Gregor Gysi zu erleben. Gespannt war man, was er zum Thema „Deutschland, die Linke und Israel“ zu sagen hatte.

„Niemand soll die Freundschaft zwischen Deutschland und Israel von der Mehrheit der Deutschen abgelehnt werden.“ Mit dieser Botschaft und Mahnung berührte und traf er den



Gregor Gysi zu Gast in Bruchsal.

Foto: hüb

Nerv der vielen Zuhörer im Saal. Das deutsch-israelische Verhältnis, so Gysi sei geprägt von Normalität und Nichtnormalität. Es bestünden freundschaftliche Beziehungen mit hoher emotionaler Intensität aber auch kritische, skeptische Haltungen, vielfach aus politischer Sicht, die auch in seiner Partei Die Linke zu finden seien. Niemand könne Auschwitz, den Holocaust, Ausgrenzung, Vertreibung, all das Schreckliche leugnen, das Juden während des Nationalsozialismus widerfuhr. Daher lehne er den Antizionismus ab, ebenso sollte es auch seine Partei „Die Linke“ tun, wenn sie links bleiben wolle. Die Juden bräuchten eine Heimat, deshalb könne auch niemand die Berechtigung eines eigenen Staates Israel in Frage stellen. Der einzige Weg zu einem friedlichen Miteinander, sagte Gysi, sei ein Plädoyer für eine Zwei-Staaten-Lösung, also einen israelischen Staat auf der einen und einen palästinensischen Staat auf der Seite, was mit Blick auf die Gesamtsituation in der Region schwer erreichbar sein wird.

Im Rückblick auf sein Leben in der DDR konstatierte Gysi, dass er in der DDR Antisemitismus nie erlebt habe. Zu einer Veränderung und Annäherung kam es erst nach der Wende.

Die Arbeit und das Wirken des Deutsch-Israelischen Freundeskreises stellte sein Vorsitzender Bernd Morlock vor. Aus der Taufe gehoben wurde der Freundeskreis vor 25 Jahren mit Engagement des damaligen Botschaftsrates in Israel, Gerhard Holler. „Unser Anliegen ist es“, so Morlock, „die Kontakte mit Israel und das Wissen über Israel zu fördern und zu vertiefen. Dies geschieht mit Vorträgen unterschiedlichster Referenten, mit musikalischen Veranstaltungen, Jugendaustausch und Studienreisen. In den letzten 25 Jahren besuchten rund 30 000 Menschen unsere Veranstaltungen“.

In ihrem Grußwort würdigte die Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick das Wirken des Freundeskreises, er leiste mit seinem Einsatz Friedensarbeit. In diesem Sinne äußerte sich auch Landrat Christoph Schnaudigel. Er erinnerte an die Partnerschaft des Landkreises mit der Region Sha'ar Ha Negev in Israel, die der Freundeskreis begleitet und unterstützt. Musikalisch bereicherte die Feier die Gruppe Shtetl Tov mit ins Herz und in die Seele gehender Klezmer-Musik. (hüb)

Das JSO: Von der „Unvollendeten“ bis „Herr der Ringe“

Jahreskonzert des Jugendsinfonieorchesters der MuKs Bruchsal mit breitem musikalischem Spektrum

Beim diesjährigen Jahreskonzert des Jugendsinfonieorchesters JSO der Musik- und Kunstschule Bruchsal unter der bewährten Leitung von Prof. Klaus Eisenmann stehen am Sonntag, 13. Oktober, 17 Uhr im Bürgerzentrum Bruchsal attraktive Werke auf dem Programm:

Tondichtung „Finlandia“ (Jean Sibelius), Max Bruchs Romanze für Viola und Orchester, op.85 mit der jungen Solistin Caroline Lübbe, Franz Schuberts Sinfonie Nr. 8, „Unvollendete“, Harry Gregson-Williams/ Steve Barton „The Chronicles of Narnia“, Anton Arensky „Fantasie über Themen von Ryabinin“ für Klavier und Orchester mit dem jungen Solisten Leonhard Hock und Symphonic Suite aus „The Lord of the Rings“ (Howard Shore).

Die Solisten und ehemalige „MuKslerin“ Carolin Lübbe studiert heute Bratsche an der Hochschule für Musik in Karlsruhe. Der jugendliche Klavier-Solist Leonhard Hock besucht die Begabtenklasse der MuKs bei Leonid Schick.

Dirigent Prof. Klaus Eisenmann widmet sich seit 2006 mit großer musikalischer Leidenschaft den talentierten jungen Musikern im JSO. Die Jugendlichen verbindet in diesem erfolgreichen Orchester die Freude an der Musik – gepaart mit beeindruckender Disziplin, großem Engagement und hoher Qualität. Auf seinen Konzertreisen sorgt das JSO mit seinem Dirigenten regelmäßig für große Begeisterung und pflegt als „Kultureller Brückenbauer“ internationale Kontakte.

Das JSO wird unterstützt vom „Förderkreis Jugendsinfonieorchester Bruchsal e.V.“.

Das Jahreskonzert des JSO findet statt am Sonntag, 13. Oktober, 17 Uhr im Bürgerzentrum Bruchsal, Am alten Schloss 22 (Parkmöglichkeit: Tiefgarage).

Veranstalter: Musik- und Kunstschule Bruchsal, Durlacherstr. 3-7

Tickets: Telefon (07251) 91340 oder mail@muks-bruchsal.de oder Abendkasse.

Eintritt inklusive Programm 12 Euro (ermäßigt 10 Euro); nummerierte Plätze.

Fridays for Future Bruchsal rufen erneut zur Klimademonstration auf

Gemeinsam mit der neu entstandenen Parents for Future Ortsgruppe laden die Organisatoren der Fridays for Future Bewegung in Bruchsal am Freitag, 18. Oktober zu einer Demonstration mit anschließender Kundgebung auf dem Marktplatz ein. Los geht es um 13.30 Uhr auf dem Europaplatz vor dem Kino. Unter dem Motto „Alle fürs Klima“ soll neben Schülerinnen und Schülern jede Altersgruppe angesprochen werden, sich an der Demonstration zu beteiligen und ein Zeichen für mehr Klimaschutz zu setzen. Als Redner konnte Leonard Henrichs gewonnen werden, der als Doktor der Materialwissenschaften in Bruchsal an neuartigen Batterien forscht. Er spricht darüber, wie man mit einfachen aber wissenschaftlich fundierten Argumenten, Vorbehalte und Skepsis beim Thema Klimawandel überwinden kann.

„Wir haben uns mit der Parents for Future Ortsgruppe zusammen geschlossen, um eine breitere Basis an Menschen zu erreichen“, so Rebecca und Fabian Supper, die neuen Sprecher der Fridays for Future Bewegung vor Ort. „Bruchsal ist nicht Berlin oder Karlsruhe – hier gehen keine tausend Menschen für das Klima auf die Straße. Umso wichtiger, trotzdem aktiv zu sein und zu zeigen, dass in jeder Stadt oder Gemeinde etwas bewegt werden kann“, erklärt Michael Zonsius Sprecher der Parents for Future in Bruchsal.

Aus diesem Grund haben die Organisatoren bewusst eine Uhrzeit gewählt, zu der am Freitag oftmals kein Unterricht mehr stattfindet und Berufstätige entweder eine verlängerte Mittagspause oder einen frühen Feierabend machen können. „Wir möchten so viele wie möglich erreichen und ansprechen, da erschien uns diese Lösung am sinnvollsten“, berichtet Fabian Supper und verweist auch auf andere Formate, die von den beiden Gruppen geplant werden. „Es muss noch viel Aufklärungsarbeit geleistet und es müssen verlässliche Informationen weitergegeben werden, dazu sollen auch Vorträge oder Abendveranstaltungen, aber auch Seminare und Workshops an Schulen gehalten werden“, berichtet Michael Zonsius von den Parents for Future, die sich über Kontaktaufnahmen durch Lehrkräfte oder interessierte Einrichtungen freut.

Über die offiziellen Webseiten der beiden Ortsgruppen gibt es die Möglichkeit Kontakt aufzunehmen. Fridays for Future Bruchsal: bruchsal@fridaysforfuture.de. Parents for Future Bruchsal: bruchsal@parentsforfuture.de.

Umweltstelle

Klimaschonend und kostensparend heizen ohne Komfortverluste

Meist im Oktober beginnt in Deutschland die Heizsaison. Bis April entfällt dann ein Großteil der verbrauchten Energie im Wohnbereich auf das Heizen. Wer das Thermostat voll aufdreht und falsch lüftet, riskiert eine unnötig hohe Nebenkostenabrechnung und belastet über Gebühr das Klima. Das lässt sich ganz einfach vermeiden.



Richtig heizen und lüften

Am wichtigsten ist es, das Thermostat nicht über Stellung drei aufzudrehen und regelmäßig querzulüften. Vermeiden sollten Bewohner besonders Kippplüften sowie einen Wärmestau an den Heizkörpern durch zu nah platzierte Möbel oder überhängende Gardinen. Auch das Thermostat auf 4 oder 5 zu drehen, um es schneller warm zu

haben, ist ein Irrglaube. Mit den Stufen 3, 4 und 5 des Thermostats wird die Wohlfühltemperatur von 20 Grad Celsius innerhalb der gleichen Zeitspanne erreicht. Die Stufen 4 und 5 heizen jedoch unnötig weiter bis sommerliche Temperaturen erreicht sind. Was viele nicht wissen: Steigt die Raumtemperatur nur um ein Grad Celsius, erhöhen sich die Heizkosten bereits um sechs Prozent! In gut gedämmten Wohnungen reicht übrigens eine geringere Raumtemperatur für ein behagliches Wohngefühl.

Zu Beginn der kalten Jahreszeit lohnt es sich zudem, die Heizkörper zu entlüften. Auch die Kleidung der Bewohner hat Auswirkungen. Die richtige Kleidung kann die Wohlfühltemperatur um ein bis zwei Grad Celsius pro Raum senken. Dicke Socken und kuschelige Pullis sorgen für den richtigen Wohlfühl-Effekt in den kalten Monaten.

Zu diesem und weiteren umwelt- und energierelevanten Themen berät Sie kompetent und neutral Ihre Umwelt- und EnergieAgentur Kreis Karlsruhe. (www.zeozweifrei.de)

Kontakt per E-Mail buergerberatung@uea-kreiska.de oder Telefon (0721) 936 99690.

Engagementbüro

Sprechstunde für Engagement-Suchende Mittwoch, 16. Oktober, 10.30 bis 11.30 Uhr

Sie sind auf der Suche nach einem passenden ehrenamtlichen Engagement?

Ohne Voranmeldung, kostenfrei und ganz unverbindlich können Sie sich bei uns über Engagementmöglichkeiten in Bruchsal informieren. Die Sprechstunde für Engagement-Suchende findet zweimal im Monat in der Stadtbibliothek statt.

Nächster Termin: Mittwoch, 16. Oktober, 10.30 bis 11.30 Uhr.

Mehr erfahren Sie auf www.bruchsal.de/buergerengagement oder beim Engagementbüro der Stadt, Telefon: (07251) 79-347 oder Mail an: engagiert@bruchsal.de

Ehrenamtliches Engagement als Hospizbegleiter/-in Infoabend 2019

Ein Ehrenamt für schwer kranke, sterbende und trauernde Menschen kann fordernd aber auch sehr spannend und erfüllend sein!

Für Menschen, die gerne mehr über die Tätigkeit als ehrenamtliche/r Hospizbegleiter/-in erfahren möchten, findet ein Infoabend am Mittwoch, 16. Oktober, 19.30 Uhr in der Kaiserstraße 18, Bruchsal statt. Die Ambulanten Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung informiert über die Voraussetzungen für ehrenamtliche Mitarbeit und gibt Einblicke in die ehrenamtliche Hospizarbeit. Für Interessierte, die am 16. Oktober verhindert sein sollten, besteht auch die Möglichkeit zu dem Infoabend nach Stutensee (15. Oktober) zu kommen. Für Näheres zu den Terminen und Fragen steht die Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung gerne zur Verfügung:

E-Mail: bruchsal@hospizgruppe.de, Telefon (07251) 320 40 10.

Link www.hospizgruppe.de.

Lokale Agenda

AG Radfahren

Einladung zum Gruppentreffen der AG Radfahren

Montag, 14. Oktober, im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz
Die Agenda-Gruppe Radfahren trifft sich am Montag, 14. Oktober, 18 Uhr in der Seniorenbegegnungsstätte im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz zu ihrem monatlichen Treffen.

Interessierte können gerne beim Gruppentreffen vorbeischaun oder sich unter Agendabuero@Bruchsal.de per E-Mail oder Telefon (07251) 79-512 beim Agenda-Büro melden.

NAIS – Neues Altern in der Stadt

NAIS Internet-Treff im Oktober

Am 16. Oktober, findet im Seminargebäude des Bürgerzentrums wieder ein Internet-Treff statt. Menschen aus Stadt und Land sind eingeladen, an der kostenlosen Gesprächsrunde teilzunehmen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Diesmal lautet das Thema „Daten

speichern, sichern und wiederfinden“. Dazu gehört auch das Arbeiten mit dem Windows-Explorer (ehemals Arbeitsplatz). Das Treffen richtet sich an Einsteiger und Fortgeschrittene, Männlein und Weiblein, Jung und Alt.

Ort: Seminarraum 4 im Seminargebäude des Bruchsaler Bürgerzentrums, im zweiten OG (Fahrstuhl vorhanden). Termin: Mittwoch, 16. Oktober, 9 bis 11 Uhr. Kostenlos, Anmeldung nicht erforderlich. Man muss nicht Rentner sein, um an der Gesprächsrunde teilzunehmen. Erstmals wird es zur Verbesserung der Akustik Lautsprecherunterstützung geben.

NAIS – Neues Altern in der Stadt – gibt es seit über seit 12 Jahren in Bruchsal und wird von Ehrenamtlichen zusammen mit der Stadt Bruchsal betrieben. Monat für Monat bringen wir viele Menschen auf die Beine. Motto: Zusammen ist man weniger allein. Internet: Neues-Altern.de.


Schnupperkurs im Bewegungspark in der Südstadt am 18. Oktober

Helga Jannakos, Vorsitzende des Seniorenrates der Stadt Bruchsal und Sprecherin der NAIS AG 1 (Bewegung, Ernährung und Entspannung) wird am Freitag, 18. Oktober, 15 Uhr, einen Einführungskurs geben und die Sportgeräte vorstellen. Treffpunkt ist in der Südstadt im Schulhof der Konrad-Adenauer-Schule. Der Kurs dauert eine Stunde und ist kostenlos.

– Anzeigen –

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



Unser Seminarangebot finden Sie unter: www.drk-karlsruhe.de

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Karlsruhe e. V.

HELFFEN IST EINFACH - BILDET DIE RETTUNGSGASSE!



SERVICSEITE

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0
Behördennummer: 115

Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag geschlossen,
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00
Montag 8 bis 16 Uhr,
Dienstag: geschlossen,
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie unter dem jeweiligen Stadtteil.

Büchenau Telefon: (0 72 57) 20 37

Heidelsheim Telefon: (0 72 51) 51 88

Helmsheim Telefon: (0 72 51) 51 24

Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Notfalldienste

Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0

Euronotrufnummer 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenlose Rufnummer: 116117

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-von-Stirum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

**Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
von 19 bis 24 Uhr**

Mittwoch von 13 bis 24 Uhr Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 Uhr bis 24 Uhr

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Kinderärztlicher Notdienst und ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Deutschlandweit: 01806 072100

(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz aus – ohne Vorwahl)

Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter www.kzvbw.de oder unter der Servicenummer: (0711) 7877-0

Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie unter www.aponet.de oder unter der Servicenummer: (0800) 0022833 kostenlos vom Festnetz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833 69 Ct./Min)

Tierärzte

Wochenenddienst, Telefon: (0 72 51) 44 14 41

Entstördienst rund um die Uhr

Trinkwasser

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),
Büchenau (0 72 44) 9 69-243 (Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt)

Erdgas (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

Strom (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick oder Vertreter im Amt

Redaktion: Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,
E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de

Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;

Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr

Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen: www.nussbaum-medien.de

ADHS-Erwachsenengruppe Bruchsal-Hambrücken

Für Betroffene und/oder Angehörige

Am kommenden Dienstag, 15. Oktober, 19.30 Uhr findet unser nächstes Treffen der Selbsthilfegruppe statt. Diesmal erwartet uns ein interessanter Vortrag über „**Medikation bei ADHS**“ von Dr. Bernhard Zehe. Wir treffen uns im Vereinsraum der Lußhardtalle in Hambrücken (Pfarrer-Graf-Straße). Wir bitten um Anmeldung unter: rg.erwachsene-bruchsal-hambruecken@adhs-deutschland.de.

Familienfreundliches Bruchsal

Internationales Frauencafé



Eutonie – achtsamer Umgang mit dem eigenen Körper

Das Internationale Frauencafé lädt am Donnerstag, 17. Oktober, 9 Uhr alle interessierten Frauen zum Mitmachen ein. Eutonie bedeutet „Wohlspannung“ (griechisch: eu = gut, tonos = Spannung, Stimmung). Frau Franco Pallagio wird uns die Eutonie, eine in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts entwickelte Methode vorstellen. Mit Hilfe einfacher körperlichen Wahrnehmungsübungen werden wir Eutonie auch erproben und die wirksame Anwendung im Alltag erfahren. Kommen Sie zum Mitbringfrühstück im Haus der Begegnung, Tunnelstraße 27, Bruchsal, Eintritt frei!

Seniorenrat



Wochenprogramm Seniorenbegegnungsstätte

Dienstag, 15. Oktober
14.30 Uhr „Skat“

Mittwoch, 16. Oktober
9 bis 11 Uhr NAIS AG 3 „Internet –Treff“ mit Dieter Müller, Bürgerzentrum, Seminargebäude, Raum 4

Donnerstag, 17. Oktober
14 bis 15 Uhr „DRK-Seniorengymnastik Gruppe 1“ mit Renate Mohr
15.15 bis 16.15 Uhr „DRK-Seniorengymnastik Gruppe 2“ mit Renate Mohr

Freitag, 18. Oktober
14 bis 15 Uhr NAIS AG 1 „Gymnastik“ mit Renate Mohr, Stürmschule Bruchsal
15.15 bis 16.45 Uhr „DRK-Geselliges Tanzen“ mit Renate Mohr, Stürmschule Bruchsal
15 bis 16 Uhr „NAIS AG 1 „Fitness und Spaß an Bewegungsgeräten“ mit Helga Jannakos, Ort: Konrad- Adenauer-Schule Bruchsal

Einladung zum Seniorennachmittag

Die Stadt Bruchsal, der Seniorenrat und die Agenda Gruppe Senioren laden wieder alle Bürger/-innen ab 65 Jahren zum Seniorennachmittag herzlich ein. Der Seniorennachmittag findet am Dienstag, 22. Oktober, 14.30 Uhr in Bruchsal im Ehrenbergsaal des Bürgerzentrums (Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal) statt.

Einlass ist um 13.30 Uhr. Die Veranstaltung wendet sich an Bürger/-innen aus Bruchsal aus der Kernstadt und auch den Stadtteilen. Es gibt wieder ein abwechslungsreiches Programm bis 17 Uhr, Kaffee und Kuchen sowie ein Vesper. Natürlich bleibt Zeit für ein „Schwätzchen“, das musikalische Programm lädt auch zum Mitsingen ein. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick wird wie in den vergangenen Jahren am Seniorennachmittag teilnehmen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei. Die Organisatoren freuen sich auf Ihr zahlreiches Kommen.

Aus den Schulen

Heisenberg-Gymnasium



Jazzrhythmen am „Heisenberg“

Startschuss für „Kultur macht Schule“ am Heisenberg-Gymnasium Bruchsal (HBG): Mit einem Jazzbrunch am Sonntag, 13. Oktober, 11 bis 12.30 Uhr, eröffnen die Organisatoren die neue Saison dieser kulturellen Veranstaltungsreihe, die im Schuljahr 2019/20 zudem einen Theaterabend (16. Januar), einen Thementag zur Seidenstraße (13. februar) und einen Performanceabend (26. März) bieten wird.

Zum Auftakt gibt sich Mitte Oktober die Bruchsaler Blues Combo (BBC) ein Stelldichein. „Wenn einem beim Blueshören das Herz etwas zu schwer wird und man diesem ‚Bluesfeeling‘ entkommen beziehungsweise man ein anderes erleben will, dann ist man hier genau richtig!“,

kündigt Mitorganisator Heinz Huber an. „Durch live performte, satte Klänge von Gitarren, Bluesharp und Bass sowie einer rockig-bluesigen Stimme“ erlebe man einen „positiv emotionalisierenden Blues“, so HBG-Musikpädagogin Huber.

Einlass und Brunchbeginn ist um 10 Uhr im Schulgebäude des HBG (Sportzentrum 13c). Erwachsene zahlen 14 Euro, Kinder die Hälfte. Getränke sind inklusive. hb

Johann-Peter-Hebel-Schule

Karotte statt Kekse an der Johann-Peter-Hebel-Schule Schulobst als Beitrag zur gesunden Ernährung von Grundschulern



Schulobst

Foto: pr

Seit diesem Schuljahr nimmt die Hebelschule Bruchsal mit Unterstützung ihres Fördervereins an dem Schulfruchtprogramm der EU teil. Die Schüler/-innen werden jetzt monatlich mit einer Portion Obst beziehungsweise Gemüse versorgt.

Am 24. September eröffnete Schulleiter Gernot Ries das erste Schulfruchtevent für die rund 400 Schüler/-innen der Hebelschule. Knackige Demeter-Karotten aus Gondelsheim und saftige Naturland-Äpfel aus Wiesloch waren aufgrund des begeisterten Ansturms der Kinder innerhalb von Minuten aufgegessen. „Uns ist es als Schule wichtig, dass die Kinder Obst und Gemüse als leckere und gesunde Zwischenmahlzeit wertschätzen lernen“, so Gernot Ries. Das aktive Einbeziehen der Schüler/-innen ist Teil des Konzepts, um deren Selbständigkeit zu fördern. Regionale und saisonale Produkte mit Biozertifizierung wie Äpfel, Birnen und Gurken werden im Rahmen des Unterrichts gemeinsam vorbereitet, in Schüsseln angerichtet und in der Pause an die Kinder ausgegeben.

Als Obst- und Gemüselieferant konnte der Biomarkt Füllhorn in Bruchsal gewonnen werden. Dessen Geschäftsführer Thomas Brandt sicherte ohne zu zögern seine Unterstützung zu und stellte sich als tragender Sponsor zur Verfügung. „Es ist uns wichtig, einen Lieferanten aus der Region gefunden zu haben, der zudem auch sonst für sein soziales Engagement bekannt ist. Wir hoffen, dass auch das Füllhorn Bruchsal durch die Teilnahme an diesem Programm positive Reaktionen von Seiten der Käuferschaft in Bruchsal erfährt.“, so Solveigh Friese vom Förderverein.

Letztendlich subventioniert das Land Baden-Württemberg dieses Programm zur Beschaffung von Obst und Gemüse für die Kinder. Der Restbetrag zwischen Förderung und tatsächlichen Kosten muss über die Schule beziehungsweise deren Unterstützer getragen werden. Die Aufgabe, diese Lücke durch Sponsoren zu füllen sowie die Unterstützung für den Lieferanten zur erfolgreichen Zertifizierung beim Land BW, wurde vom Förderverein in Kooperation mit der Johann-Peter-Hebel-Schule übernommen. SD

Konrad-Adenauer-Schule



Besuch im Städtischen Streuobstmuseum

Die dritten und vierten Klassen der Konrad-Adenauer-Gemeinschaftsschule Bruchsal nutzten das umweltpädagogische Angebot der Stadt Bruchsal und besuchten das städtische Streuobstmuseum. Unter der fachkundigen Anleitung von Streuobstpädagogin Barbara Dahelek erfuhren die beiden vierten Klassen alles über Honigbienen und lernten, wie aus Blütennektar schließlich Honig wird. Besonders beeindruckt waren die Kinder natürlich von den Bienenstöcken, wo man mit Hilfe von Glasscheiben das Leben und Arbeiten der Bienen ganz genau beobachten konnte. Die Kinder durften verschiedene Honigsorten verkosten und das versüßte den Aufenthalt natürlich zusätzlich. Während sich also die vierten Klassen mit den Bienen beschäftigten, erkundeten die Drittklässler die Streuobstwiese und die verschiedenen Obstbäume. Was gab es nicht alles zu entdecken! Vom Regenwurm bis zum

Schwarzspecht, von der Quitte bis zu wilden Möhre war alles geboten. Abschließend brachte ein Spiel den Kindern nahe, wie empfindlich das Zusammenspiel von Pflanzen und Tieren ist und welche Folgen es hat, wenn dies gestört wird. Natürlich war am Ende die Zeit viel zu kurz, als es zurück zur Schule ging.



Grundschüler zu Besuch auf den Streuobstwiesen

Foto: pr

Schönborn-Gymnasium

Studienfahrten nach Sorrent und Marseille



Studienfahrt Sorrent – auf dem Pfad der Götter

Foto: pr

Die diesjährigen Studienfahrten am Schönborn-Gymnasium führten die Schülerinnen und Schüler der Kursstufe zwei wahlweise nach Sorrent im Golf von Neapel oder nach Marseille. Je nach Interesse konnten die angehenden Abiturienten zwischen einer Fahrt mit biologisch-naturwissenschaftlichem oder sprachlich-künstlerischem Schwerpunkt wählen, Landeskunde und Geschichte ergänzten bei beiden Fahrten das Unterrichtsspektrum. Ziel dieser Fahrten sind fächerübergreifendes Denken und Arbeiten mit Blick auf den größtmöglichen Transfer des bisher erworbenen schulischen Wissens auf neue, unbekannte Gegebenheiten. Reisen ermöglicht – als Ergänzung zum regulären Unterricht – eine eingehendere Auseinandersetzung mit dem gewählten Schwerpunkt und, auch das ist nicht zu vernachlässigen, eine Festigung der Gruppe, die gemeinsam das letzte Schuljahr bis zur Abiturprüfung absolvieren wird.

Die Studienfahrt nach Sorrent wurde von den Biologielehrerinnen Frau Nasios und Frau Hummel geplant und betreut. Während dieser einwöchigen Fahrt erkundeten die Exkursionsteilnehmer die Sorrenter Halbinsel mit ihrer typischen Mittelmeerfauna und -flora: Oliven-, Johannisbrot- und riesige Zitronenbäume, Rosmarin- und Pistaziensträucher, viele Smaragdeidechsen und eine erstaunlich artenreiche Insektenwelt. Auf ihrer Forschungsreise untersuchten die Abiturienten bei Schnorchelgängen auch den Lebensraum Meer. Es war wirklich spektakulär: Scheinbar leblose Felsen entpuppten sich als Hort des Lebens, Fischschwärme und Quallen faszinierten auf neue Weise. Neben naturkundlichen Exkursionen gehörten auch Tagesausflüge nach Neapel, Capri, nach Pompeji und zum Vesuv zum Programm dieser Studienfahrt.

Die Studienfahrt nach Marseille und Umgebung, geplant von Frau Hauß, wurde in diesem Jahr von Frau Rogge und Herrn Dr. Enßlen begleitet. Im Zentrum dieser Fahrt stand Marseille mit seinen zahlreichen Museen und dem größten Hafen Europas. Tagesausflüge nach Aix en Provence und Cassis, der Besuch des Papstpalasts in Avignon, eine Bootsfahrt zum Chateau D'If, der Festung aus Dumas' Roman Graf von Monte-Christo, rundeten das vielseitige Programm ab. Selbst der Besuch eines Ockersteinbruchs und eines Seifenmuseums passte noch in den dicht

gepackten und gut strukturierten Aufenthalt an der Mittelmeerküste Frankreichs.

Auf beiden Fahrten wurde den angehenden Abiturienten deutlich, dass eine Reise mehr ist als Urlaub in der Sonne.

(K.Ex)

Parteien/Wählervereinigungen

CDU-Stadtverband

CDU Bruchsal

CDU-Ausflug zu Ensinger Mineral-Heilquellen

Die CDU Bruchsal lädt interessierte Bürger/-innen ein zum Ausflug der CDU Obergrombach, den diese schon traditionell jedes Jahr zu interessanten Unternehmen oder Institutionen durchführt. In diesem Jahr liegt das Ziel im schwäbischen Vaihingen-Enz, mit einer Betriebsbesichtigung der Ensinger Mineral-Heilquellen GmbH.

Der Besuch beginnt mit einem kurzweiligen Vortrag zum Thema Wasser im Allgemeinen sowie Mineral- und Heilwasser im Speziellen, ergänzt mit einem Unternehmensfilm. Im Anschluss folgt die Betriebsbesichtigung.

Der Ausflug findet statt **am Freitag, 25. Oktober, zwischen 13 und 18 Uhr** ein. Abfahrt mit dem Bus ist um 13 Uhr bei der katholischen Kirche in Obergrombach. Nach der Rückkehr ist noch eine gemeinsame Einkehr vorgesehen. Der Unkostenbeitrag für die Busfahrt beträgt 15 Euro pro Person. **Anmeldungen** werden bis Erreichen der maximalen Teilnehmerzahl, danach für die Warteliste angenommen per Telefon oder E-Mail unter (07257) 929 128 / bettina.pfannendoerfer@gmx.de oder (07257) 31 56 / volker.moedinger@cdu-bergrombach.de.

Seniorenunion Bruchsal

CDU Senioren Union und CDU Heidelberg fahren zum Schokoladenfestival

In diesem Jahr ist das Ziel der gemeinsamen Fahrt von CDU Heidelberg und CDU Senioren Union Bruchsal kurz vor Weihnachten das Schokoladenfestival in Tübingen. Die chocolART in Tübingen ist Deutschlands größtes Schokoladenfestival mit mehr als 100 internationalen Top Chocolatiers und Manufakturen aus Afrika, Süd- und Nordamerika und ganz Europa. Von Jahr zu Jahr wird sie internationaler und es kommen immer mehr Besucher. Die chocolART findet von Dienstag, 3. Dezember bis Sonntag, 8. Dezember statt und hat im 14. Jahr ihres Bestehens bereits Kultstatus erreicht.

Die Fahrt findet statt am **Freitag, 6. Dezember**, mit dem Bus. Es sind eine größere und parallel eine kleinere Stadtführung in Tübingen historischer Altstadt vorgesehen. **Abfahrt in Bruchsal ist um 10 Uhr** am Bahnhof, 10.05 Uhr am Schlachthof und um 10.15 Uhr in Heidelberg (Marktplatz). Die Stadtführung beginnt um 14 Uhr, die Rückfahrt ist gegen 18 Uhr vorgesehen. Anmeldungen werden erbeten bei Albrecht Schmollinger (Telefon (07251) 54 20) bis 24. November. Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Große Themen für junges Publikum

Himmel und Hände – Carsten Brandau, ab fünf Jahren



A und O – Gute Freunde trotz aller Unterschiede Foto: Sonja Ramm

Die Badische Landesbühne zeigt am Sonntag, 20. Oktober, Himmel und Hände um 15 Uhr im theater treppab.

A und O lernen sich im Kindergarten kennen und werden, trotz aller Unterschiede, die besten Freunde. Aber als die Zeit im Kindergarten zu Ende geht und der erste Schultag naht, wollen die zwei doch sehr verschiedene Dinge: Während A es kaum erwarten kann, in die Schule zu gehen, will O lieber im Kindergarten bleiben und in der Sandkiste eine Höhle graben. Aber hat die Freundschaft da noch eine Chance?

Mit Yasmin Vanessa Münter und Lukas Bendig, Inszenierung/Bühne: Joerg Bitterich, Kostüme: Kerstin Oelker
Karten im Vorverkauf erhalten Sie unter (07251) 727 23 und per E-Mail an ticket@dieblb.de.

Daniel Kehlmann – „Die Vermessung der Welt“



Die Badische Landesbühne zeigt die Bühnenumsetzung des Bestsellers „Die Vermessung der Welt“
Foto: Peter Empl

Die Badische Landesbühne zeigt am 18./19. und 20. Oktober drei Vorstellungen von Daniel Kehlmanns „Die Vermessung der Welt“. Vor der Vorstellung findet jeweils eine Einführung in die Produktion statt, zu der alle Interessierten herzlich eingeladen sind.

Der Naturforscher Alexander von Humboldt und der Mathematiker Carl Friedrich Gauß sind zwei der bedeutendsten deutschen Gelehrten im beginnenden 19. Jahrhundert. Zwei Wissenschaftler, wie sie unterschiedlicher nicht sein könnten; und doch vereinte sie ein Leben lang ein und dasselbe Ziel: die Vermessung der Welt. Während sich der Empiriker Humboldt zusammen mit Aimé Bonpland durch Urwald und Steppe kämpfte, den Orinoko befuhr, in Erdlöcher kroch, die höchsten Berge bestieg und unzählige Selbstversuche machte, bewies der Analytiker Gauß die Krümmung des Raumes von seinem Schreibtisch aus.

„An der Badischen Landesbühne nutzt die Inszenierung von Arne Retzlaff in der Ausstattung von Ella Späte die passenden Mittel, um die im Roman angelegten Gegensätze dramatisch zu evozieren: Möglichkeiten und Grenzen, Bewegung und Erstarrung, Rationales und Irrationales. Das Puppenspiel von Detlef Heinichen trägt zu der an Schwarzes Theater erinnernden Atmosphäre bei: Wenn Schauspieler und Puppen miteinander verschmelzen, wird die Spannung zwischen Größe und Lächerlichkeit spürbar.“ BNN/Sibylle Orgeldinger

Mit: Elena Weber, Sina Weiß; Martin Behlert, Hannes Höchsmann, Stefan Holm, David Meyer, Inszenierung: Arne Retzlaff, Ausstattung: Ella Späte, Puppenspiel: Detlef Heinichen

18./19. Oktober, 19.30 Uhr (Einführung um 19 Uhr)

20. Oktober, 17 Uhr (Einführung um 16.30 Uhr)

Karten: (07251) 72 72, E-Mail: ticket@dieblb.de

Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg



Ungehorsam – für das Geschenk des Lebens

Laien übernehmen mit „Donum Vitae“ Verantwortung in der Kirche
Vor fast 20 Jahren haben katholische Christen den Verein „Donum Vitae“ zur Förderung des Schutzes des menschlichen Lebens gegründet – nach jahrelangen Auseinandersetzungen der Deutschen Bischofskonferenz mit der Glaubenskongregation in Rom. Wie kam es zur Gründung? Wo steht Donum Vitae heute? Warum ist Donum Vitae ein Beispiel für das Handeln kraft Taufe und Firmung, wie es das Zweite Vatikanum vorsieht?

Vortrag mit OStDit. a.D. Gitta Grimm, Gründungsmitglied des Vereins Donum Vitae am Dienstag, 15. Oktober, 9 bis 11 Uhr im Martin-Luther-Haus, Luisenstraße 1, in Bruchsal. Die Teilnahmegebühr beträgt 4 Euro.

JA/WiR-Kreis in Bruchsal

in Zusammenarbeit mit dem Evangelischen Kirchenbezirk Karlsruhe-Land und der Luthergemeinde Bruchsal.
Jeweils im Martin-Luther-Haus, Luisenstraße 1, Bruchsal



Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungen GmbH



Touristinfo geschlossen

Die Touristinformation Bruchsal und die Verwaltung des Bürgerzentrums haben am Freitag, 11. Oktober, wegen einer internen Schulung geschlossen. Ab Samstag, 12. Oktober, ist die Touristinformation und ab Montag, 14. Oktober, ist die Verwaltung wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten erreichbar.

Öffentliche Stadtführung in Heildesheim



Rosa vom Katzenturm Foto: BTMV

Lassen Sie sich verzaubern vom Charme der kleinen Reichsstadt Heildesheim, dem ältesten Stadtteil von Bruchsal. Wir laden Sie ein zu einer Zeitreise von der Gegenwart in die Vergangenheit und zurück. Gästeführerin Marliese Schwedes schlüpft für Sie in die Rolle der Rosa und erzählt Ihnen Interessantes, Lustiges und Nachdenkliches. Rosa lebte mit Mann und Tochter bis 1936 im Katzenturm ohne Wasser und Strom. Was sie und ihre Vorfahren alles erlebt haben, erzählt sie bei einem rund 1,5-stündigen Stadtrundgang durch die romantischen Gässchen Heildesheims. Los geht es um 15 Uhr am Brunnen am Marktplatz und die Teilnahmegebühr beträgt fünf Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen: Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon (07251) 505 94-61, E-Mail: touristinformation@btmv.de

Musik- und Kunstschule



Kunstschule

Fit in den Herbst

Body Balance für Senioren

Je älter wir werden umso mehr müssen wir tun, um uns ausgeglichen und fit zu fühlen – und da kommt Body Balance ins Spiel. Oft bewegen wir uns einseitig und verwenden quasi immer unsere „Lieblingsseite“ und kommen immer mehr in eine Dysbalance, die Verspannungen hervorruft, Schmerzen verursacht und vieles mehr.

Dieses Angebot der MuKs soll helfen, wieder bewusster in den Alltag zu starten. Der Körper wird mobilisiert, gestretcht und wieder in ein Gleichgewicht gebracht.

Der Kurs bei Jennifer Losemoore findet vom 16. Oktober bis 18. Dezember (außer in den Ferien) immer mittwochs, von 10.30 bis 11.30 Uhr, im Ballettsaal der MuKs Bruchsal, Durlacher Straße 3-7, statt.

Bitte bequeme Trainingskleidung, Turnschuhe und etwas zu trinken mitbringen. Die Kursgebühr beträgt zweimal 30 Euro.

Töpfer-Werkstatt – Freies Tonen!

In der Töpfer-Werkstatt können Kinder ab sechs Jahren nach ihren eigenen Vorstellungen ganz frei arbeiten. Sei es eine Statue, das Lieblingstier, eine lustige Figur oder das eigene Geschirr – die Umsetzung der eigenen Idee ist nur einen Tonklumpen und ein wenig Handarbeit weit entfernt. Das Gefühl für die Form und den Zusammenhang von Technik und Ergebnis vermittelt MuKs-Dozentin Martina Köhler kindgerecht und spielerisch. Damit die individuellen Lieblingsstücke richtige Hingucker werden, werden sie am Ende des Kurses kunterbunt glasiert.

Der Kurs findet am Samstag, 19. Oktober, 9.30 bis 11.30 Uhr in der Steinwerkstatt im Kunsthof, Moltkestraße 17a, in Bruchsal statt. Die Kursgebühr beträgt einmalig 10 Euro.

Internetführerschein

Wie finde ich etwas im Internet? Welche Gefahren lauern im Internet? Wie lade ich kleine Programme aus dem Internet herunter? Was ist ein Browser? Brauche ich ein Virenschutzprogramm?

Am Samstag, 19. Oktober, lädt MuKs-Mediendozent Andreas Schnepf alle Kinder zwischen neun und 13 Jahren dazu ein, die Antworten auf diese Fragen in der Medienwerkstatt der MuKs, Moltkestraße 17a, in Bruchsal, herauszufinden. Von 14 bis 17 Uhr werden gemeinsam viele Tipps und Tricks erarbeitet und geübt, die das Surfen sicherer und gleichzeitig den Kindern Spaß machen.

Interessierte bringen bitte einen USB-Stick mit, auf dem alles Platz findet, was in den Übungen entsteht.

Die Kursgebühr beträgt einmalig 15 Euro.

Informationen unter Telefon (07251) 9134-0. Anmeldung über die Homepage der MuKs Bruchsal (www.muks-bruchsal.de).

Schloss Bruchsal



2. Europäische Tag der Restaurierung Führungen im Schloss Bruchsal

Europaweit geben Restauratoren am zweiten Oktobersonntag Einblicke in ihre filigrane und anspruchsvolle Arbeit: Zum zweiten Mal findet jetzt am 13. Oktober der „Europäische Tag der Restaurierung“ statt. Mit dabei sind auch die Restaurator/-innen der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg. In Schloss Bruchsal geht es um die aufwändige Restaurierung eines besonders stark geschädigten Ölgemäldes. Alle baden-württembergischen Termine finden sich bequem im Internetportal www.schloesser-und-gaerten.de.

Restaurierter Totalschaden

Das Gemälde aus dem 17. Jahrhundert gehört zum nachgewiesenen Bestand von Schloss Bruchsal – und es wies ein klaffendes Loch in der Bildmitte auf. Für die Fachleute der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg war die Frage, ob man das Original für immer im Depot verstecken sollte – oder vielleicht doch restaurieren und ausstellen? In ihrer Führung berichtet Diplomrestauratorin Liliane Keller, weshalb man sich zu dieser komplexen und aufwändigen Restaurierung entschlossen hat und wie die Gemäldere restauratorinnen die notwendigen Arbeiten konzipierten und anlegten. Die Führung findet am Sonntag an drei Terminen statt: 13.30, 14.30 und 15.30 Uhr. Wegen der beschränkten Platzzahl ist eine Anmeldung an der Schlosskasse Bruchsal Telefon (072 51) 74 26 61 unbedingt erforderlich. Die Führungen dauern etwa 45 Minuten. Die Teilnahme ist kostenlos.



Im Depot verstecken oder restaurieren? Foto: Annemie Danz/SSG

Gewebte Geschichte(n)

Besonderer Rundgang am Sonntag

Mit den größten Schätzen in der wiedereingerichteten Beletage des Schlosses, mit den seidenen Wandteppichen und ihrer Geschichte, befasst sich die Führung „Gewebte Geschichte(n)“ am 13. Oktober, 15 Uhr. Für die Sonderführung ist eine telefonische Anmeldung unter Telefon (062 21) 6 58 88 15 erforderlich.

Glanzstücke in jedem Schloss sind die wertvollen Tapiserien – und in der Beletage von Schloss Bruchsal hängt eine ganz besonders kostbare Sammlung dieser Bilder aus Seide. Die großen Wandteppiche mit mythologischen, biblischen und exotischen Motiven stammen aus weltberühmten Werkstätten in Flandern und Frankreich. Der Rundgang am 13. Oktober um 15 Uhr durch die wiedereingerichteten Räume der Beletage gibt einen Einblick in die faszinierende Kunstgattung und hilft, ihre Themen und Motive zu erkennen.

Die Sonderführung mit Katharina Rohne (M. A.) oder Ute Adler dauert rund zwei Stunden und kostet 12 Euro für Erwachsene, ermäßigt sechs Euro und für Familien 30 Euro.

Deutsches Musikautomaten-Museum

Gesangs(ver)führung „Bunt sind schon die Wälder ...“ Herbstlieder zum Mitsingen



Elke Jäger-Biber am selbstspielenden Klavier „Phonola“ von 1920
Foto: Klaus Biber

Gemeinsames Singen verbindet. Das Deutsche Musikautomaten-Museum bietet am Donnerstag, 24. Oktober, wieder seine Führung für Menschen an, die Spaß am Singen haben. Elke Jäger-Biber wird auf gewohnt charmante Art und Weise die Besucher/-innen zum Singen verführen und mit einem bunten Strauß herbstlicher Lieder an dieser Jahreszeit erfreuen lassen. Musikalisch unterstützt wird sie dabei von selbstspielenden Klavieren, Orchestrien, Drehorgeln und Spieldosen. Die Führung findet um 15.30 Uhr im Deutschen Musikautomaten-Museum im Schloss Bruchsal statt.

Der Eintritt entspricht dem Museumseintritt und beträgt acht Euro, ermäßigt vier Euro.

Anmeldung bis 17. Oktober:

dmm@landesmuseum.de oder Telefon (07251) 742 652

Jahreshauptversammlung

Die Mitglieder des Fördervereins Deutsches Musikautomaten-Museum e.V. sind herzlich eingeladen zur Jahreshauptversammlung am Montag, 4. November, 19 Uhr in der Historischen Wirtschaft im Schloss Bruchsal. Als Tagesordnungspunkte stehen fest:

1. Begrüßung
2. Bericht der 1. Vorsitzenden Cornelia Petzold-Schick über das Geschäftsjahr 2018
3. Bericht der 2. Vorsitzenden und Kaufmännischen Direktorin des Badischen Landesmuseums, Susanne Schulenburg
4. Kassenbericht des Schatzmeisters Norbert Griebhaber
5. Aussprache zu TOP 2 – 4
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen zur Vorstandschaft und zum Beirat
8. Behandlung evtl. eingegangener Anträge (solche sind nach der Satzung unseres Vereines 1 Woche vor der Mitgliederversammlung bei der Vorsitzenden schriftlich einzureichen.)
9. Vorstellung des Entwurfs zum Jahresprogramm 2020
10. Ausblick auf weitere Aktivitäten des Vereins und Sonstiges

Stadtbibliothek



Die güldne Zeit

Herbstliches in Literatur und Musik mit Harald Schwiers und Roman Rothen

Am Mittwoch, 16. Oktober, 19 Uhr, stellt Harald Schwiers in der Stadtbibliothek Bruchsal sein abwechslungsreiches Programm um die dritte Jahreszeit vor.

Der Herbst bringt eine Reihe kulinarischer und optischer Genüsse: Wein, Pilze, Früchte und wunderbares Gemüse. Es ist die Zeit des Schlemmens. Nicht minder vielfältig ist auch die literarische Ernte zum Thema. Kurt Tucholsky etwa schwärmte in einem seiner schönsten Feuilletons in höchsten Tönen von der „fünften Jahreszeit“ (mit der er nicht die Hochzeit der Pappnasen, Narren und Hästräger meinte), sondern das Umkippen der Natur vom Frühherbst zum Spätherbst beschreibt, das es nur an wenigen Tagen im Jahr zu beobachten gibt.

Der bekannte Schauspieler, Regisseur und Publizist Harald Schwiers hat die herrlichsten und genussvollsten Texte zum Thema Herbst durchforstet und wird bei seiner Lesung von dem Komponisten, Kontrabassisten, Komponisten und Gitarristen Roman Rothen musikalisch unterstützt und kommentiert. Beide arbeiten seit gut 20 Jahren in diversen Literatur- und Musikprojekten sehr erfolgreich zusammen, etwa mit Texten von Johann Peter Hebel, Franz Kafka, William Shakespeare und Edgar Allan Poe.

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit der VHS Bruchsal im Rahmen der 6. Bruchsaler Lesezeit statt.

Anmeldung ab sofort in der VHS (vhs@bruchsal.de) oder in der Stadtbibliothek Bruchsal (stadtbibliothek@bruchsal.de oder Telefon (07251) 79311). Der Eintritt kostet acht Euro.

Echte Polizisten in der Stadtbibliothek zu Gast!

Im Rahmen der Bruchsaler Lesezeit beziehungsweise zum „Fredericktag“ gibt es drei Besondere Vorlesestunden bei uns. Wir starten am Freitag, 11. Oktober, wie gewohnt um 16 Uhr, mit spannenden Geschichten rund um die Polizei mit den beiden Polizeibeamten Peter Roth und Christian Schmitteckert. Kinder, wenn ihr brav seid, dürft ihr zum Abschluss sogar ins Polizeiauto einsteigen! Geeignet für Kinder ab vier Jahren, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

els



Harald Schwiers und Roman Rothen
Foto: pr

Volkshochschule Bruchsal



Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal
www.vhs-bruchsal.de

10607 Es gibt ein Leben nach der Erwerbstätigkeit – Vortrag am Mittwoch, 23. Oktober, 10 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 4. Ihre Erwerbstätigkeit ist bald zu Ende? Sie befinden sich gerade in der Übergangsphase? Sie sind bereits in Rente/Pension? Wie vorbereitet sind Sie auf diesen neuen Lebensabschnitt? Die Zeit „nicht mehr dazu zugehören“ oder „noch nicht wissen, wohin es geht“ macht Angst. Wie geht Ihre Partnerin/Ihr Partner damit um? Wie sieht es mit Ihren sozialen Beziehungen aus? Haben Sie ein Hobby? Haben Sie den Mut, Ihre neue Lebensphase zu gestalten. Bringen Sie eine neue Balance in Ihre Lebensbereiche. Übergänge können Lebenschancen werden, wenn der Wendepunkt des Lebens aktiv gestaltet wird.

20401 D Zauberei für Kinder ab acht Jahren am Samstag, 19. Oktober, 10 bis 17 Uhr, Bürgerzentrum.

20708 Brushlettering für Anfänger mit Brush Pen am Samstag, 19. Oktober, 11 bis 16 Uhr, Bürgerzentrum.

30401 Reanimation – Was Sie zum Thema Wiederbelebung wissen sollten und was Sie tun können, Infoabend am Mittwoch, 16. Oktober, 19 bis 21.15 Uhr, Bürgerzentrum.

30505 Tapas und Antipasti, Kochkurs am Freitag, 18. Oktober, 17.30 bis 21.30 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule.

30512 Original italienische Pasta und Soßen selbst zubereiten, Sonntag, 20. Oktober, 10 bis 14 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule..

30502 Vegetarische und vitale Küche, Theorie und Praxis, Mittwoch, 23. Oktober, 18 bis 21.30 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule.

40001 Vokabeln lernen wie im Schlaf ab 14 Jahren am Mittwoch, 23. Oktober, 18 bis 21 Uhr, Bürgerzentrum.

40611 Englisch Konversation am Markttag A2/B1/B2 ab Mittwoch, 16. Oktober, 10.30 bis 12 Uhr, zwölfmal, Bürgerzentrum.

50009 Konflikte kreativ und konstruktiv lösen, Montag, 21. Oktober, 18.30 bis 21.30 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 5, Gebühr: 47 Euro, inklusive Lehrmaterial, Konflikte gibt es überall, ob beruflich, privat oder auch im Verein oder Ehrenamt! Teilnehmer/-innen trainieren das Verhalten in Konfliktsituationen. Die gegenseitigen Bedürfnisse werden besser erkannt, und das Verständnis für einander nimmt zu. Inhalt: Was ist ein Konflikt? Wie entsteht ein Konflikt? Wie lassen sich Konflikte erkennen? Welche Konfliktarten gibt es? Wie lassen sich Konflikte lösen? Wie können Sie eine konstruktive Gesprächsatmosphäre aufbauen? Wie wird ein Kritikgespräch vorbereitet, aufgebaut und durchgeführt? Wie können Sie mit Einwänden und Beschwerden sicher umgehen? Wie können Sie eine Win-Win-Situation herstellen?

Auskünfte und Anmeldung VHS Bruchsal, Telefon (07251) 793 04.

Mitteilungen anderer Institutionen

Landratsamt Karlsruhe



Direktvermarktung auf neuen Wegen

Landwirtschaftsamt informiert über Fortbildungsangebote für Betriebe mit Direktvermarktung

Um in der Direktvermarktung erfolgreich zu bleiben, müssen die landwirtschaftlichen Betriebsleiter/-innen Entwicklungen und Trends erkennen und mit neuen Ideen neue Wege beschreiten. Im Rahmen des Fortbildungsprogrammes bietet das Landwirtschaftsamt Bruchsal drei Veranstaltungen für Betriebe an, die sich neben der landwirtschaftlichen Produktion ein weiteres Standbein geschaffen haben. Im November findet ein zweitägiges Verkaufstraining statt, im Februar ein Workshop zum Thema Werbung und Dekoration im Hofladen und im März dann ein Fachtag, dessen Themen die Arbeitszeit im Blick haben, von der persönlichen Belastung bis hin zur rechtlichen Seite im Personalbereich.

Informationen zu den Inhalten, Terminen und Anmeldemöglichkeiten finden Interessierte in einem Flyer der unter folgendem Link www.landkreis-karlsruhe.de/FortbildungsprogrammDiversifizierung zugänglich ist. Telefonische Auskunft erhalten sie unter der Telefonnummer (0721) 936 88630.

Pflegestützpunkt



Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema „Pflege und Alter“. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei

der Inanspruchnahme der Leistungen. Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige. Sprechzeiten in Bruchsal: Montag bis Mittwoch: 9 bis 12 Uhr; Dienstag: 13.30 bis 16 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr; Freitag: 9 bis 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache. Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Bruchsal, Telefon (0721) 93 67 04 90, Mobil (0151) 125 888 34, E-Mail: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de.

Sonstige

ELSTER-Informationsveranstaltung am 24.10.2019

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte melden Sie sich deshalb telefonisch an:
Tel.07251-742279 oder 07251-742118

ELSTERN Sie schon oder schreiben Sie noch ?

Das Finanzamt Bruchsal lädt ein.

Wann? 24.10.2019 um 16:30 Uhr (Einlass ab 16:15 Uhr)
Dauer ca. 200 Minuten

Wo? Im Finanzamt Bruchsal, Schönbornstr. 2-10

Was? Wir zeigen Ihnen wie Sie Ihre **elektronische Steuererklärung** erstellen können.

1. Wie erhalte ich ein ELSTER-Zertifikat?
2. elektronischer Belegabruf?
3. Wie erstelle ich eine elektronische Einkommensteuererklärung?
4. Wie erstelle ich elektronisch eine Einnahme-Überschuss-Rechnung (EÜR)?
5. Wie erstelle ich elektronisch eine gesonderte und einheitliche Erklärung zur Feststellung der Einkünfte?

Ziel?

Das kann ich auch!

Lohnsteuerermäßigungsverfahren 2020

Durch einen Freibetrag oder die Wahl der Steuerklasse können Arbeitnehmer/-innen ihr monatliches Nettoeinkommen selbst beeinflussen und müssen nicht bis zur Abgabe der Einkommensteuererklärung warten.

Am 1. Oktober startet das Lohnsteuerermäßigungsverfahren 2020. „Sie können Ihr monatliches Nettoeinkommen sofort erhöhen, indem Sie einen Freibetrag als **EL**elektronisches **SteuerAbzugMerkmal** (ELStAM) beantragen“, so Dr. Michael Häuser, ständiger Vertreter der Amtsleitung beim Finanzamt Bruchsal. Mit dem Vordruck „Antrag auf Lohnsteuer-Ermäßigung 2020“ können Sie die Berücksichtigung Ihrer individuellen Verhältnisse bereits beim Lohnsteuerabzug durch einen Freibetrag, der wahlweise für ein oder zwei Jahre Gültigkeit hat, beantragen.

Ehegatten und Lebenspartner können zudem zwischen den Steuerklassen III/IV, IV/IV oder IV/IV mit Faktor wählen. Die Steuerklassenkombination IV/IV mit Faktor bildet dabei die individuellen Verhältnisse am besten ab, weil sie bei beiden Ehegatten oder Partnern auch die Vorteile der Zusammenveranlagung berücksichtigt. Das Faktorverfahren kann beim Wohnsitzfinanzamt mit dem Vordruck „Antrag auf Steuerklassenwechsel bei Ehegatten/Lebenspartnern“ für die Dauer von zwei Jahren beantragt werden. Der Kontakt mit dem Finanzamt lohnt sich damit gleich doppelt. Sie beantragen Ihren Freibetrag oder die Steuerklasse IV mit Faktor für zwei Jahre und ersparen sich im nächsten Jahr den Gang zum Finanzamt, sofern sich keine grundlegenden Änderungen ergeben. Die erforderlichen Formulare und Anträge erhalten Sie bequem im Internet unter www.fa-baden-wuerttemberg.de. Dort finden Sie auch die Anleitung zum Antrag auf Lohnsteuerermäßigung 2020 sowie die Lohnsteuerfibel 2020.

Info

Schieß ein Tor für die Umwelt ...

... benutze den Mülleimer!



Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.
1. Johannes 5, 4c

Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



Evangelische Christuskirche Obergrombach

Gottesdienst:

Sonntag, 13. Oktober,

10 Uhr: Gottesdienst mit Taufe in der Schlosskirche Obergrombach, Prädikantin in Ausbildung Daniela Kluge.

10 Uhr: Ki-Tee-GO, Kindergottesdienst in der Schlosskirche (Feuerwehrhaus) Obergrombach, Kigo-Team.

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 10. Oktober,

19.30 Uhr: Chorprobe des Singkreises im kath. Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic.

Donnerstag, 17. Oktober,

19.30 Uhr: Chorprobe des Singkreises im kath. Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic.

Evangelische Christuskirche Untergrombach

Gottesdienst:

Sonntag, 13. Oktober,

9 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in der Gustav-Adolf-Kirche mit Pfarrerin Andrea Knauber.

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 10. Oktober,

10.30 Uhr: Frauenkreis, Ausflug nach Ötisheim-Schönenberg mit Besichtigung und Führung des Waldensermuseums (Henri-Arnaud-Haus), Leitung: Eva Knecht-Wicke.

Mittwoch, 16. Oktober,

9.30 Uhr: Christuskirche in Bewegung – 58 plus: Wanderung Murgleiter von Raumünzach nach Schwarzenberg (rund 14 Kilometer), dort Einkehr im Panoramastübe.

Kümmerer: Andreas Wicke, Telefon (07257) 48 00.

19 Uhr: Innehalten im Alltag – Ein meditatives Abend- und Friedensgebet in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, jeden dritten Mittwoch im Monat (außer in den Ferien), Pfarrerin Andrea Knauber.

Freitag, 18. Oktober,

10 bis 11.30 Uhr: Bibelgespräch am Morgen im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, einmal im Monat freitags, Kontakt: Kerstin Brendelberger, Telefon (07257) 63 79

Evangelische Kirchengemeinde Heidelberg



Termine

Donnerstag, 10. Oktober, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **20 Uhr:** Kirchenchor

Freitag, 11. Oktober, 19 Uhr: Jugendbistro für alle, auch für Jugendliche, die nicht in der Kirche sind oder eine andere Religion haben. Leckeres Essen und Trinken, Gemeinschaft bei Tischkicker und Darts und jedes mal eine kleine Sonderaktion. Kommt gerne auch mit Freunden.

Sonntag, 13. Oktober, 10 Uhr: Offener Männertreff zum Thema „Das Gleichnis vom verlorenen Sohn“

Dienstag, 15. Oktober, 19.30 Uhr: Gebet für den Ort in der Martinskapelle

Mittwoch, 16. Oktober, 15 Uhr: Frauenkreis, **20 Uhr:** Posaunenchor

Gottesdienste

Freitag, 11. Oktober, 19.30 Uhr: Großer Lobpreis. Abend Worship. Praise im Gemeindezentrum

Sonntag, 13. Oktober, 8.50 Uhr: Gottesdienst mit Prädikant Achim Frasch

KiGo mit Krippenspielprobe in der Martinskapelle

Miniköche/Minigärtner

Mitmachen und fürs Leben lernen!

Für Minigärtner und Miniköche bitte den Termin auf der Offerta vormerken, am **Samstag, 26. Oktober, 14 bis 15.30 Uhr** sind die **Miniköche aktiv auf der Kochbühne**. Über Gäste aus der Gemeinde und aus dem Umkreis freuen sich die Akteure.

Ein Termin, den sich die Angehörigen, Freunde, Unterstützer und Interessierte notieren sollten, ist Freitag, 25. Oktober, im Evangelischen Gemeindehaus. Um 19 Uhr laden die Minigärtner und Miniköche zu einem Vortrag über effektive Mikroorganismen (EM) ein. Effektive Mikroorganismen sind eine wertvolle Hilfe für den Stoffwechsel bei Boden, Pflanze, Tier und Mensch. Der Referent – Manfred Epp – ist Praktiker und weiß, wie EM in Garten und Haushalt, auch für die Gesundheit, in der Landwirtschaft, bei Gewässern und Kläranlagen hilfreich eingesetzt wird. Er selbst ist vor 20 Jahren über das erste Buch von Professor Higa „Eine Revolution zur Rettung unserer Erde“ auf EM gestoßen und hat enorme Erfahrungen in der Anwendung gemacht. Ein wichtiger Baustein für die Minigärtner, Miniköche und diejenigen, die Kreislaufwirtschaft pflegen möchten, ist der Umgang mit den Ressourcen. Wir müssen in unseren Alltag gesunde, geschlossene Kreisläufe einbauen. Herr Epp wird sich an dem Abend Zeit nehmen und Fragen beantworten. Der Vortrag ist kostenfrei.

Thema des Vortrags: **Kleine Schritte – Große Wirkung: wie EM im Alltag dazu beiträgt die Umwelt zu verbessern.**

Herzliche Einladung, Interessierte sind willkommen!

Für die Miniköche vom Team 2 gibt es eine wunderbare Nachricht, denn bald geht es los. Die Kochprofis sind gefunden. In der kommenden Woche geben wir das Team bekannt, das Euch unterrichtet. Die Termine werden umgehend abgesprochen und bekanntgegeben. Ein großer Stein fällt uns allen vom Herzen. Jetzt fehlt uns noch eine Ernährungswissenschaftlerin für die Theorie. Bitte weitersagen.

Regionalgruppen – Minigärtner und Miniköche sind eine Initiative der Evangelischen Kirchengemeinde Heidelberg für Kinder ab neun Jahren – www.minigaertner.de, www.minikoeche.eu



Was blüht den hier?

Foto: pr

Evangelische Luthergemeinde



Gottesdienst

Freitag, 11. Oktober,

19 Uhr: Andacht mit Segnung für Schwangere „Von Mutterleibe an“ im Gebetsraum der Lutherkirche mit Marieluise Gallinat-Schneider, katholische Gemeindefreierin und Ina Hecht, Hebamme.

Sonntag, 13. Oktober, 17. Sonntag nach Trinitatis,

10 Uhr: Gottesdienst mit Taufen in der Lutherkirche mit Pfarrer Christian Mono

11.15 Uhr: Entdeckergottesdienst

für Kinder von null bis sechs Jahren und deren Eltern, Geschwister und Großeltern in der Lutherkirche. Thema: „Miteinander teilen“. Das Vorbereitungsteam mit Isabel Manz lädt Sie herzlich ein!



Veranstaltungen unter der Woche:**Donnerstag, 10. Oktober,**

9.30 bis 11 Uhr: Krabbelgruppe im Lutherhaus, aktuelles Thema: Gott gab uns fünf Sinne! – HÖREN. Leitung: Mareike Ritter & Lilian Rüssel, Kontakt über das Pfarramt, Telefon (07251) 20 04.

Freitag, 11. Oktober,

18 bis 19 Uhr: CVJM-Posaunenchor, Ensemblespiel Trompeten II, Lutherhaus, Saal.

Montag, 14. Oktober,

16 bis 17 Uhr: Ensemblespiel-Horn im Lutherhaus, montags (außer in den Ferien), Leitung: Georg Will.

Dienstag, 15. Oktober,

9 Uhr: JA/Wir-Kreis im Lutherhaus, Saal, Thema: „Ungehorsam – für das Geschenk des Lebens“. Laien übernehmen mit „Donum Vitae“ Verantwortung in der Kirche, Referentin: OStD. a. D. Gitta Grimm Karlsruhe. 19.30 Uhr: Lutherchor, Probe im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Rebecca Liebrich.

Mittwoch, 16. Oktober

18.15 bis 19 Uhr: CVJM-Posaunenchor, Ensemblespiel, Trompeten I, Lutherhaus, Raum 3;

18.30 bis 19 Uhr: CVJM-Posaunenchor, Einzelunterricht Posaune, Lutherhaus, Jugendkeller;

19 Uhr bis 20.30 Uhr: CVJM-Posaunenchor, Chorprobe im Lutherhaus, Saal, Leitung: Christian Osswald;

20.30 Uhr: Probe Rainbow-Gospelchor im Lutherhaus, Saal, Leitung: Johannes Link.

Donnerstag, 17. Oktober,

9.30 bis 11 Uhr: Krabbelgruppe im Lutherhaus, aktuelles Thema: „Gott gab uns fünf Sinne! – RIECHEN“, Leitung: Mareike Ritter und Lilian Rüssel.

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim

**Termine**

Donnerstag, 10. Oktober: gemischte Jungschar für erste bis vierte Klasse

Freitag, 11. Oktober, 19 Uhr: Männervesper im Kindergarten Sonnenschein (Mehrzweckraum), **19 Uhr:** Jugendbistro im Gemeindezentrum in Heildelshheim,

Dienstag, 15. Oktober, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **18 Uhr:** gemischte Jungschar für fünfte bis siebte Klasse, **20 Uhr:** Kirchenchorprobe

Gottesdienst

Sonntag, 13. Oktober, 10 Uhr: Gottesdienst mit Prädikant Achim Frasch
KiGo im Gemeindehaus

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde

**Gottesdienste****Sonntag, 13. Oktober**

10 Uhr Gottesdienst mit dem Gottesdienst-Team; anschließend Kirchenkaffee

10 Uhr Kindergottesdienst

Am Sonntag, den 13. Oktober, lädt das Gottesdienstteam um 10 Uhr zum Gottesdienst „Perspektiven“ ein. Als Christen leben wir nicht nur im Hier und Jetzt, sondern haben noch eine andere Perspektive – die Ewigkeit. Wie sieht unser Alltagsstress aus, wenn wir ihn von diesem Standpunkt aus betrachten? Im Hebräerbrief gibt es eine bereits 2000 Jahre alte Anleitung zum Entspannen. Gewinnen Sie mit uns einen anderen Blickwinkel.

Termine**Freitag, 11. Oktober**

16.15 Uhr Mädchenjungschar (zweite bis siebte Klasse)

Montag, 14. Oktober

18.30 Uhr Jugendkreis Frönyad

Mittwoch, 16. Oktober

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors

Donnerstag, 17. Oktober

17 Uhr Bubenjungschar (zweite bis siebte Klasse)

17 Uhr Sprechstunde von Pfarrer Achim Schowalter

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Pfarrer Dr. Holger Müller, Gartenstraße 31
76297 Stutensee-Staffort
Telefon (07249) 89 77,
E-Mail: pfarramt@kg-staffort-buechenau.de,
Web: www.kg-staffort-buechenau.de

Bürozeiten:

Dienstag und Mittwoch: 9.30 bis 12 Uhr, Donnerstag: 16.30 bis 18 Uhr

Sprechzeit von Pfarrer Dr. Müller:

Donnerstag von 16.30 bis 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung.

Am Mittwoch, 9. Oktober, bleibt das Pfarrbüro wegen einer Fortbildung geschlossen.**Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten am****Sonntag, 20. Oktober**

10 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Taufen mit Prädikantin in Ausbildung Erika Volz und Pfarrer Dr. Holger Müller in Büchenau. Die Kollekte an diesem Tag ist bestimmt für die die Notfallseelsorge und den Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt und auf dem Lande.

10 Uhr *Kindergottesdienst* im Evangelischen Gemeindehaus in Staffort.

Sonntag, 27. Oktober

10 Uhr Kurz-Godi mit anschließender Gemeindeversammlung mit *Vorstellung der neuen KGR-Kandidat/-innen* und Jahresbericht des KGR und Pfarrer Müller. die Kollekte ist bestimmt für die Bezirksposaunenarbeit.

Mittwoch, 9. Oktober

10 bis 11.30 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff

19.30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 10. Oktober

17.30 Uhr Bubenjungschar von zweiter bis vierter Klasse, 17.30 Uhr Mädchenjungschar von zweiter bis vierter Klasse, 17.45 Uhr Mädchen- und Jungs-Jungschar von fünfter bis achter Klasse im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestraße 3

Freitag, 11. Oktober

14.45 bis 15.45 Uhr Mini-Jungschar, im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestraße 3, Staffort

16.30 Uhr bis 18 Uhr Jungschar für Mädchen und Buben von der zweiten bis zur siebten Klasse in den Räumen des Katholischen Pfarrzentrums, Gustav-Laforsch-Straße 78, Büchenau.

Sonntag, 13. Oktober,

18 Uhr Orgelkonzert mit Orgelbauer und Organist Raphael Vilgis, Eintritt frei, Spenden erbeten.

Dienstag, 15. Oktober

20 Uhr Kirchenchor

Ältestenwahl**Stand der KandidatInnen-Liste bei Redaktionsschluss:**

Melanie Ernst (Büchenau)

Jochen Hauth (Staffort)

Kerstin Lanzl (Staffort)

Rüdiger Maier (Staffort)

Erich Strobel (Staffort)

Formale Einsprüche sind bis einschließlich Freitag, 11. Oktober, im Pfarramt einzulegen.

Einladung zur Gemeindeversammlung

Im Einvernehmen mit dem Kirchengemeinderat der Evangelischen Kirchengemeinde Staffort-Büchenau findet am Sonntag, 27. Oktober, gegen 10.40 Uhr, im Anschluss an den Gottesdienst, der um 10 Uhr beginnt, in der Evangelischen Kirche in Staffort eine Gemeindeversammlung statt. Hierzu sind alle Gemeindeglieder der evangelischen Kirchengemeinde Staffort-Büchenau recht herzlich eingeladen.

Als Tagesordnung ist vorgesehen:

TOP 1: Begrüßung/Feststellung der Tagesordnung

TOP 2: Vorstellung der KandidatInnen zur Kirchengemeinderatswahl

TOP 3: Bericht des Ältestenkreises über die Arbeit im vergangenen Jahr

TOP 4: Verschiedenes

Bitte nutzen Sie diese Gelegenheit, die Kandidaten zur Kirchengemeinderatswahl kennen zu lernen, sich aus erster Hand zu informieren, mit zu diskutieren, Ihre Wünsche und Anregungen einzubringen und nehmen Sie an unserer Gemeindeversammlung teil.

Evangelisch-methodistische Kirche

**Gottesdienste**

Sonntag, 13. Oktober: Familiengottesdienst zu Erntedank. Es wird eine englische Übersetzung des Gottesdienstes angeboten. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zu einer Tasse Kaffee und Gesprächen ein!

Weitere Termine

Donnerstag, 10. Oktober, 16 Uhr: Krabbelgruppe „Windelocker“; 20 Uhr: Sporttreff in der Schulsporthalle in Münzesheim (Achtung, neue Uhrzeit und neuer Ort!)

Freitag, 11. Oktober, 19.30 Uhr: Boxentreff in Heildelshheim

Sonntag, 13. Oktober, 10 Uhr: Gebetstreff

Montag, 14. Oktober, 19.30 Uhr: Posaunenchor in Unteröwisheim

Dienstag, 15. Oktober, 15 Uhr: Seniorenkreis

Mittwoch, 16. Oktober, 9 Uhr: Gebetstreff

Donnerstag, 17. Oktober, 16 Uhr: Krabbelgruppe „Windelocker“; 20 Uhr: Sporttreff in der Schulsporthalle in Münzesheim

Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Unsere Gottesdienste vom 11. bis 17. Oktober

Freitag, 11. Oktober Hl. Johannes XXIII.

- 19 Uhr **Ka** Junge Sternzeit (Herberger)
19 Uhr **Ne** Eucharistiefeier – für Ilse Brunner und alle verstorbenen Angehörigen

Samstag, 12. Oktober

- 17.15 Uhr **Ne** Beichtgelegenheit
18 Uhr **Ne** Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 13. Oktober 28. Sonntag im Jahreskreis – Kirchweihfest (Bü)

- 9 Uhr **Ka** Eucharistiefeier
10.30 Uhr **Bü** Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit zum Kirchweihfest mit Kommunion unter beiderlei Gestalt (Kommunion)
19 Uhr **Ka** Rosenkranzandacht

Montag, 14. Oktober Hl. Kallistus I., Papst

- 20 Uhr **Ka** TMH Großer Saal Elternabend Erstkommunion 2020

Dienstag, 15. Oktober Hl. Theresia von Ávila

- 18 Uhr **Ka** Rosenkranz (Schönstattgruppe)
19 Uhr **Bü** Eucharistiefeier

Mittwoch, 16. Oktober Hl. Hedwig

- 9 Uhr **Ne** Eucharistiefeier

Donnerstag, 17. Oktober Hl. Ignatius von Antiochien

- 19 Uhr **Ka** Eucharistiefeier

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Freitag, 11. Oktober,

Untergrombach St. Cosmas und Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Samstag, 12. Oktober,

Helmsheim St. Sebastian: 14.30 Uhr: Taufe von Elias Kaiser (Pfr. Fritz)
Obergrombach St. Martin: 13.30 Uhr: Dankandacht anlässlich der Goldenen Hochzeit von Helga und Gerhard Reich (Pfarrer Fritz)
Untergrombach St. Cosmas und Damian: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Untergrombach Michaelskapelle: 16 Uhr: Trauung des Brautpaares Rebecca Lauber, Untergrombach und Steffen Leibold, Forst (Pfr. Fritz/ ev. Pfrin. Knauber)

Sonntag, 13. Oktober,

Heidelsheim St. Maria: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – Schatzinselgottesdienst mit dem Kinder- und Jugendchor (Pfarrer Fritz)
Helmsheim St. Sebastian: 9 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)
Obergrombach St. Martin: 10.30 Uhr: Wortgottesfeier (WGF-Team)

Montag, 14. Oktober,

Untergrombach Pfarrhaus: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Dienstag, 15. Oktober,

Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael: 19.30 Uhr: Lobpreisgottesdienst (Team/ Pfr. Fritz)

Mittwoch, 16. Oktober,

Helmsheim St. Sebastian: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Donnerstag, 17. Oktober,

Heidelsheim St. Maria: 19 Uhr: Taizégebet

Die mutige Kiki

Veranstaltungshinweis für Sonntag, 13. Oktober

Endlich beginnt die neue Staffel der Schatzinselgottesdienste. Kiki und Willi stehen in den Startlöchern. Dieses Mal wollen sie nicht abwarten, wer aus der Zeitmaschine kommt. Kiki sucht das Abenteuer und will selbst hinein ins Dunkle, zurück in die Vergangenheit vor 2.000 Jahren. Willi lässt sich das nicht zweimal sagen. Aber Grufti hat eine Riesenangst, ihre Freunde könnten für immer verschwinden.

Der Schatzinselgottesdienst findet am Sonntag, 13. Oktober, in der katholischen Kirche Heidelsheim, Schwabenstraße statt. Ab 10 Uhr ist die Spielstraße mit Kaffee-Ecke offen, um 10.30 Uhr beginnt der Gottesdienst. SongBox, der Jugendchor und der Schatzinselkinderchor gestalten ihn gemeinsam. Während die Kinder in altersgemäßen Kleingruppen das Rätsel um Kiki und Grufti lösen, feiern die Erwachsenen und älteren Jugendlichen gemeinsam ihren Gottesdienst. Ab der Kommunion sind alle wieder zusammen.

www.kath-bruchsal-michaelsberg.de



Kiki – Schatzinsel

Foto: pr

St. Maria Heidelberg

Taizégebet

Am Donnerstag, 17. Oktober, 19 Uhr, ist das nächste Taizégebet.

St. Martin Obergrombach

Gottesdienst in den Weinbergen Obergrombachs

Das Leben-mit-Vision-Team Obergrombach lädt zu einem Gottesdienst mit Pastoralreferent Mathias Fuchs in den Weinbergen Obergrombachs ein. Er findet statt am Freitag, 11. Oktober, 18 Uhr bei der Weinberghütte von Klaus Müller. Parkmöglichkeiten sind vorhanden. Nach dem Gottesdienst ist auch noch Zeit für ein Beisammensein bei Wein, Sprudel und etwas Gebäck. Falls es tagsüber oder gegen Abend regnet, muss der Gottesdienst leider entfallen. Auf viele Gottesdienstbesucher würden wir uns freuen!

Förderverein der Kirchengemeinde St. Martin Obergrombach e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung am Donnerstag, 17. Oktober, 17 Uhr im Pfarrzentrum Obergrombach

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Gedenken der verstorbenen Mitglieder
3. Tätigkeitsbericht und Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahl des/der 2. Vorsitzenden
7. Satzungsänderung (§ 1, Abs. 1 und 2; § 2, Abs. 1; § 11)
8. Verschiedenes

Für die Vorstandschaft
Mechthild Kleffmann

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Start der Erstkommunionvorbereitung für 2020

Am Samstag, 12. Oktober, 14.30 bis 17 Uhr startet die Erstkommunionvorbereitung in St. Paul (Durlacher Straße 105). Die Kommunionkinder, aber auch Geschwister, können im Pfarrsaal abgegeben werden; dort findet zum Auftakt der neuen Vinzi-Staffel ein Spielenachmittag statt. Für die Eltern findet parallel ein Infonachmittag in der Kirche statt. Bitte bringen Sie dazu auch die Anmeldungen mit, die Sie mit der Einladung per Brief Ende September erhalten haben. Sollte Ihr Kind in der dritten Klasse sein und Sie haben keine Einladung erhalten und sie möchten, dass ihr Kind an der EK-Vorbereitung teilnimmt, so melden Sie sich bitte im Pfarrbüro Telefon (07251) 931 820. Gegen 16 Uhr endet der Infonachmittag; dann gehen alle gemeinsam in den Pfarrsaal, um zu schauen, was die Kinder in der Zeit kreativ gestaltet haben. (GS)



Gottesdienste

Donnerstag, 10. Oktober,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)
St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)
St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Freitag, 11. Oktober,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Samstag, 12. Oktober,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe
Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)
St. Anton: 18 Uhr: Vorabendmesse (P. Dieudonné)
Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (P. Dieudonné)
Krankenhauskapelle: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Neidinger)

Sonntag, 13. Oktober,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe; 10.30 Uhr: (Pater) Pallottiforum
Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe
Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné); 12.30 Uhr: Hl. Messe der afrikanischen Gemeinde (P. Dieudonné) – Thanksgiving

St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler), mitgestaltet vom NGL und vom Kinderhaus St. Rafael zu dessen **50-jährigem Bestehen**; 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde; 19 Uhr: Werktagsskirche: – Worship – Meine Seele singe – mit Prisma
Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler); 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Zwick)

Montag, 14. Oktober,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz
Stadtkirche: 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Neidinger)

Dienstag, 15. Oktober,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)
Stadtkirche, Schönstattkapelle: 18.30 Uhr: Rosenkranz der kfd ULF – anschließend Filmvorführung im VZH

Mittwoch, 16. Oktober,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (P. Dieudonné); 12 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Donnerstag, 17. Oktober,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)
St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)
St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné) mit NGL-Liedern, anschließend bis 20 Uhr Lobpreis mit eucharistische Anbetung

KjG St. Peter und Paul

KjG-Hüttenwochenende für Kinder



KjG-HüWo 2019

Foto: pr

Dürfen wir uns vorstellen? Wir sind die KjG St. Peter und Paul aus Bruchsal – eine bunt gemischte Gruppe von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Wir organisieren das ganze Jahr über diverse Veranstaltungen wie zum Beispiel Hüttenwochenenden, Mottoabende oder Besuche im Freizeitpark. Unser aller Highlight ist jedoch das große zwöftägige Zeltlager in den Sommerferien – getreu dem Motto „Wer einmal dabei war, geht immer wieder mit“.

Nun steht bald unser nächstes Hüttenwochenende an. Vom 29. November bis 1. Dezember bewohnen wir eine kleine Hütte im schwäbischen Bempflingen – inklusive Ausflug, Verpflegung und allem drum und dran. Wir bieten Dir jede Menge Spaß mit Freunden und ein Wochenende ohne Eltern.

Du bist zwischen acht und zwölf Jahren alt und möchtest dabei sein? Dann melde Dich doch direkt an – wir freuen uns über jedes neue und alte Gesicht!

Weitere Informationen über uns sowie Anmeldeformulare für alle Events findest Du unter www.KjG-peterundpaul.de!

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



Gottesdienst

Sonntag, 13. Oktober, 10 Uhr: Festgottesdienst zum 40-jährigen Gemeindejubiläum mit Predigt von Pastor Henrik Otto, Bundessekretär des Bundes der FeG's. Eltern mit Kleinkindern und Babys können im Spielzimmer, mit Sichtfenster zum Gottesdienstraum, eine Übertragungsanlage nutzen. Die Kinder von drei bis sechs, sieben bis zwölf und Teenager von 13 bis 15 Jahren gehen in ihre eigene Gruppen.

Mittwoch, 16. Oktober, 17 bis 18.30 Uhr: Scouts-Pfadfinder für Mädchen und Jungs von sechs bis zwölf Jahren auf dem CVJM-Gelände, Nähe SaSch! und Skaterbahn.

Hauskreise treffen sich wochentags – Kontakt unter „Hauskreise@feg-bruchsal.de“

40 Jahre-Fest

Seit der Gründung des Schülerbibelkreises, der die Anfänge der FeG Bruchsal darstellt, ist viel Zeit vergangen – um genau zu sein 40 Jahre. Vom 12. bis 13. Oktober werden wir dieses Jubiläum mit einem kurzweiligen und abwechslungsreichen Programm feiern. Jörg Bartoss öffnet am Samstag, 14 Uhr seine Trickkiste für die ganze Familie. Im Weiteren gibt es „Fun games“, „Spielstraßen auch für kleine Kinder“, „Glitzertattoo“, „Malen für Kids“, „Schlag den Pastor“ und „Fit mit Matthias“. Kaffee und Kuchen lassen es gemütlich werden. Nach den Snacks lädt „Daily Grove“ ab 19 Uhr unter dem Motto „Come together by Music und Talk“ ein. Am Sonntag feiern wir mit unseren Gästen ab 10 Uhr den Festgottesdienst und lassen die Feier bei einem gemeinsamen Essen ausklingen.

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen.

FeG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Straße 38

Kontakt: Gemeindebüro, Telefon (07251) 127 37

Email: pastor@feg-bruchsal.de

Homepage: www.feg-bruchsal.de



Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.



Bezirksthemenabend

Propheten, Prophetie und prophetisches Reden

Referent:
Pfarrer Dr. Hartmut Schmid

Freitag, 11. Oktober 2019
20.00 Uhr

Haus der Liebenzeller Gemeinschaft
Pfälzer Str. 15 a, Bruchsal - Heidelberg
- Eintritt frei -

Liebenzeller Gemeinschaftsverband Bezirk Karlsruhe
gemeinsam glauben leben

Freitag, 11. Oktober

20 Uhr: Herzliche Einladung an alle Interessierten zum Themenabend: Propheten, Prophetie und prophetisches Reden mit Pfarrer Dr. Hartmut Schmid. Eintritt frei!

Samstag, 12. Oktober

19.30 Uhr: SAK für Teens ab 13 Jahre

Sonntag, 13. Oktober

10.30 Uhr: Gottesdienst mit W. Jesse. Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung.

Montag, 14. Oktober

8.15 Uhr: Gebetskreis
20 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 15. Oktober

17.30 Uhr: Jungschar für Jungs (zweite Klasse bis 13 Jahre)
19.30 Uhr: Gebetskreis

Mittwoch, 16. Oktober

10 Uhr: Frauenevent, „Zeit zum Abschalten, Austauschen, Auftanken.“
17.15 Uhr: Mädchenjungschar (zweite Klasse bis 13 Jahre)

Donnerstag, 17. Oktober

19.30 Uhr: Jugendbund (Jugendliche ab 16 Jahre)

Freitag, 18. Oktober

15 Uhr: Generation plus: „Warum Hören so wichtig ist“, mit Jutta Kloft. Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heidelberg e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Straße 15 a, www.cg-heidelberg.de

Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



Gottesdienst

Sonntag, 13. Oktober

10 Uhr: Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann – Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder ihren eigenen Kindergottesdienst sowie die Teens ein eigenes Programm an der BibelBar. Nach dem Gottesdienst laden wir noch herzlich ein, bei Stehkafee und Kuchen ein wenig zu bleiben.

Veranstaltungen unter der Woche

Donnerstag, 10. Oktober

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International
18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab zwölf Jahren

Freitag, 11. Oktober

17 bis 18.30 Uhr: International Bible Study in Farsi
20 Uhr: Hauskreis I

Dienstag, 15. Oktober

20 Uhr: Hauskreis II

Mittwoch, 16. Oktober

19.30 bis 21.30 Uhr: Hauskreis III

Donnerstag, 17. Oktober

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International
18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab zwölf Jahren

Weitere Informationen

Die Hauskreise finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachdenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und Fröhlich sein, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente. Alle übrigen Veranstaltungen finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.stadtmission.de.

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Sonntag, 13. Oktober, 9.30 Uhr

Gottesdienst mit Bischof Jörg Vester und den Kirchengemeinden Bad Schönborn, Bruchsal, Heildelheim und Unteröwisheim

Sonntag, 13. Oktober, 10.30 Uhr

Gottesdienst für Kinder des Kirchenbezirks Bruchsal in Unteröwisheim – Motto: Tempel der Stille – mit anschließendem Mittagessen und einer Reise „mit allen Sinnen“. Ende gegen 14 Uhr.
Kinderchorprobe ab 9.30 Uhr

Dienstag, 15. Oktober, 19.30 Uhr

Orchesterprobe

Mittwoch, 16. Oktober, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Dem Bösen nicht erliegen“
Bibelwort: Ich bitte nicht, dass du sie aus der Welt nimmst, sondern dass du sie bewahrst vor dem Bösen. (Johannes 17,15) Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse: Friedhofstraße 68, Bruchsal, www.nak-bruchsal-gemeinde.de

Andere Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Versammlung Bruchsal-Süd

Freitag, 11. Oktober, 19 Uhr – Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Zeigt sich die Weisheit von Gott in deinem Leben?“

Nach geistigen Schätzen graben: Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: Jakobus 3 bis 5

Bibellesung: Jakobus 3 Vers 1 bis 18

Freitag, 11. Oktober, 19.30 Uhr – Uns im Dienst verbessern

Predigtgedenkdemonstration: Werde ein besserer Leser und Lehrer – Besprechung des gezeigten Lehrvideos „Modulation“ und Lektion 10 der Lesen-und-Lehren-Broschüre.

Predigtgedenkdemonstration: Vortrag – Thema: Warum und wem sollte man seine Sünden bekennen?

Freitag, 11. Oktober, 19.45 Uhr – Unser Leben als Christ

Aktuelles: Versammlungsbelange

Versammlungsbibelstudium: Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (Kapitel 86)

Sonntag, 13. Oktober, 18 Uhr

Vortrag: Ein Familienleben, das glücklich macht

Bibelstudium: Grundlage ist der Artikel „Eure Liebe soll überströmen“ aus dem aktuellen Studien-Wachturm*

* kann von > www.jw.org/de < heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Nord

Sonntag, 13. Oktober, 10 Uhr

Vortrag: Sei mutig und vertraue auf Jehova

Bibelstudium: Grundlage ist der Artikel „Eure Liebe soll überströmen“ aus dem aktuellen Studien-Wachturm*

Donnerstag, 17. Oktober, 19 Uhr – Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Ihr sollt heilig sein“

Nach geistigen Schätzen graben: Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: 1. Petrus 1 bis 2

Bibellesung: 1. Petrus 1 Vers 1 bis 16

Donnerstag, 17. Oktober, 19.30 Uhr – Uns im Dienst verbessern

Predigtgedenkdemonstration: Erstes Gespräch (Video) – Besprechung des gezeigten Lehrvideos*

Predigtgedenkdemonstration: Erstes Gespräch – Arbeite mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Predigtgedenkdemonstration: Erstes Gespräch – Beginne mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft und gehe dann auf einen oft gehörten Einwand ein.

Predigtgedenkdemonstration: Erstes Gespräch – Beginne mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft und biete dann eine Veröffentlichung aus der Toolbox an.

Donnerstag, 17. Oktober, 19.45 Uhr – Unser Leben als Christ

Werde Jehovas Freund: Alles aufgeräumt? *: Besprechung des gezeigten Videos mit ausgewählten Kindern. (Videokategorie: Kinder)

„Jehova liebt Menschen, die auf Sauberkeit achten“*: Besprechung des gezeigten Videos. (Videokategorie: Familie)

Versammlungsbibelstudium: Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (Kapitel 87)

* kann von > www.jw.org/de < heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Türkisch

Sonntag, 13. Oktober, 12.30 Uhr

Vortrag: Ein gottergebenes Leben führen

Bibelstudium: Grundlage ist der Artikel „Eure Liebe soll überströmen“ aus dem aktuellen Studien-Wachturm*

Mittwoch, 16. Oktober, 19.30 Uhr – Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Ihr sollt heilig sein“

Nach geistigen Schätzen graben: Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: 1. Petrus 1 bis 2

Bibellesung: 1. Petrus 1 Vers 1 bis 16

Mittwoch, 16. Oktober, 20 Uhr – Uns im Dienst verbessern

Predigtgedenkdemonstration: Erstes Gespräch (Video) – Besprechung des gezeigten Lehrvideos*

Predigtgedenkdemonstration: Erstes Gespräch – Arbeite mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Predigtgedenkdemonstration: Erstes Gespräch – Beginne mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft und gehe dann auf einen oft gehörten Einwand ein.

Predigtgedenkdemonstration: Erstes Gespräch – Beginne mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft und biete dann eine Veröffentlichung aus der Toolbox an.

Mittwoch, 16. Oktober, 20.15 Uhr – Unser Leben als Christ

Werde Jehovas Freund: Alles aufgeräumt? *: Besprechung des gezeigten Videos mit ausgewählten Kindern. (Videokategorie: Kinder)

„Jehova liebt Menschen, die auf Sauberkeit achten“*: Besprechung des gezeigten Videos. (Videokategorie: Familie)

Versammlungsbibelstudium: Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (Kapitel 87)

* kann von > www.jw.org/de < heruntergeladen werden

Kirche für Bruchsal



E6 Offenes Haus

E6 ist eine gute Möglichkeit, einen gemütlichen Abend zu erleben und so die Woche ausklingen zu lassen. Hier ist Raum für Billard, Kicker, Badminton, Airhockey oder einfach nur Begegnung mit anderen Menschen in einem angenehmen Ambiente. Herzliche Einladung, diesen Freitag ab 19 Uhr dazuzukommen.

Elia – Ein Mann des Glaubens

Wir unterbrechen unsere aktuelle Serie über das Johannes-Evangelium, um einen Einblick in das Leben von Elia zu bekommen. Der Prophet Elia war einer der großen Männer im Alten Testament. Ihn zeichneten sein Gottvertrauen und Mut aus.

Sonntag: 13. Oktober, 10.30 Uhr beginnt der Gottesdienst

Prediger: Walter Krug

KinderKirche: Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag Kinder-Kirche für alle Vier- bis Zwölfjährigen statt.

Kirche für Bruchsal – evangelische Freikirche,
Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal; www.kf-bruchsal.de.

Neuapostolische Kirche Heildelheim



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Sonntag, 13. Oktober, 9.30 Uhr

Gottesdienst mit Bischof Jörg Vester und den Kirchengemeinden Bad Schönborn, Bruchsal, Heildelheim und Unteröwisheim in Bruchsal
In Heildelheim findet daher kein Gottesdienst statt.

Sonntag, 13. Oktober, 10.30 Uhr

Gottesdienst für Kinder des Kirchenbezirks Bruchsal in Unteröwisheim – Motto: Tempel der Stille – mit anschließendem Mittagessen und einer Reise „mit allen Sinnen“. Ende gegen 14 Uhr.
Kinderchorprobe ab 9.30 Uhr

Mittwoch, 16. Oktober, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Dem Bösen nicht erliegen“
Bibelwort: Ich bitte nicht, dass du sie aus der Welt nimmst, sondern dass du sie bewahrst vor dem Bösen. (Johannes 17,15)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse:

Hainbuchenweg 5, Bruchsal, www.nak-bruchsal-heildelheim.de.

AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal



Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Informationsabend zur ehrenamtlichen Mitarbeit als Hospizbegleiter/-in

Die „Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung“ bietet sowohl eine hospizliche Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen als auch vielseitige Angebote zur Trauerarbeit. Doch wie gestaltet sich die ehrenamtliche Mitarbeit? Wie verlaufen Einsätze und Angebote, Aus- und Weiterbildungen, das Miteinander im Verein?

In unseren Informationsabenden, wahlweise in Waghäusel, Stutensee oder Bruchsal, möchten wir diesen Fragen nachgehen und die Arbeit als Hospizbegleiter/-in in der Ambulanten Hospizgruppe vorstellen. Interessierte sind herzlich eingeladen, eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Termine:

Donnerstag, 10. Oktober, 19.30 Uhr, Evangelisches Pfarrzentrum, Paul-Schneider-Haus, Rosenhag 10, 68753 Waghäusel-Wiesental

Dienstag, 15. Oktober, 19.30 Uhr, Rathaus Stutensee, Saal Teutschenthal, Rathausstraße 3, 76297 Stutensee-Blankenloch

Mittwoch, 16. Oktober, 19:0 Uhr, Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung, Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

Weitere Informationen:

www.hospizgruppe.de oder Telefon (07251) 320 40 10



1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



Spänle sichert Auswärtssieg

Trainer **Carsten Spänle** hatte im Vorfeld alle Hände voll zu tun, um eine Waageniederlage am Tag der Deutschen Einheit zu verhindern. Einige seiner Schützlinge weiltten bei internationalen Aufgaben, sind derzeit verletzt oder beruflich verhindert. Dass dennoch zehn Ringer sich dem SV Brötzingen stellten, grenzte fast an ein Wunder und so gaben gleich zwei Ringer ihr Debüt im Ringkampfsport. Die Geschichte des Kampfs ist schnell erzählt: Die Routiniers **Ajmal Mohseni (57 FR)**, **Puria Ghadiri (75 GR)** und **Viatcheslav Kolossov (130 GR)** schulterten ihre Gegner bereits in der ersten Kampfhälfte. **Denis Yildiz (61 GR)** mit einem 15:0 Punkterfolg und **Max Heneka (71 GR)** ohne Gegner steuerten ebenfalls vier Mannschaftspunkte zum 20:19 Auswärtssieg bei. **Dennis Spänle** konnte mit letztem Einsatz eine überhöhte Niederlage gerade noch abwehren und kam drei Mannschaftspunkte ab, was letztendlich den Sieg bedeutete. Die restlichen Kämpfe gingen wegen Übergewicht, Verletzung und Unerfahrenheit an die Heimmannschaft.

ASV-Ringer gewinnen Mittelfeldduell



ASV-Mannschaft in Brötzingen

Foto: pr

Gegen die Bundesligareserve der RKG Reilingen/Hockenheim gelang ein nicht erwarteter 22:16 Sieg mit sechs Einzelsiegen. Damit nehmen wir derzeit die Rolle des besten Teams aus dem Mittelfeld ein.

Für die 10:8 Halbzeitführung sorgten **Ajmal Mohseni** und **Denis Yildiz** mit ihren Siegen durch technische Überlegenheit. Schwergewichtler **Viatcheslav Kolossov** konnte seinen 20 Kilogramm schwereren Gegner beherrschen und einen 4:0 Punkterfolg erzielen. Nach der Pause kamen die zwei Debütanten vom letzten Kampftag zu ihrem zweiten Einsatz. Die RKG ging durch eine Schulterniederlage von **Achmad Kassimi** in Führung, die durch **Martin Heids** Sieg durch Übergewicht des Gegners wieder zurückerobert wurde. Erneut konterte Reilingen, als der Vorsitzende **Maximilian Heneka** nach großem Kampf beim Stande von 10:11 Punkten auf die Schultern musste. Nun hatten wir zwei Punkte

Arbeiterwohlfahrt Bruchsal



Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Karlsruhe Land

Der Mensch ist mehr als eine Zahl

Aktionswoche der LIGA der freien Wohlfahrtspflege mit AWO, Caritas und Diakonie

Die Nummer auf dem Personalausweis, die Sozialversicherungsnummer, die Nummer auf dem Autokennzeichen, die Nummer des Bankkontos. Zahlen vereinfachen die Kommunikation, sie etikettieren uns. Zahlen bestimmen und definieren aber auch, ob der Mensch als arm oder reich gilt, als alt oder jung.

Zahlen reduzieren, sie verkleinern den Mensch. Sie unterscheiden nicht nach dem Individuum, sondern vereinheitlichen den Menschen in einem Pool derer, die die gleiche oder eine ähnliche Zahl vorweisen können. Doch der Mensch ist mehr als nur eine Zahl!



Rückstand als **Dennis Spänle** auf die Matte ging. Frenetischer Jubel brandete auf, als er nach exakt 4:44 Minuten zum Schultersieger gekürt wurde. Damit war die Führung vor dem letzten Kampf an Bruchsal gegangen und Publikumsliebbling **Puria Ghadiri** war es vergönnt mit einer routinierten Leistung einen 10:2 Punktsieg zu erringen und nach sechs Minuten den Gesamtsieg sicher zu stellen. Mit Tabellenplatz vier kann der Blick wieder nach oben gehen.

Vorschau:

12. Oktober, 19 Uhr, ASV Daxlanden S – ASV Bruchsal S
20 Uhr ASV Daxlanden – ASV Bruchsal, Schulturnhalle, Langenackerstraße, 76189 Karlsruhe-Daxlanden

1. Bruchsaler Automobil-Club e.V.

Gebrauchte Winterreifen zu günstigen Preisen
Kostenlose Börse für Käufer und Verkäufer – ADAC-Fachleute prüfen und beraten



Am **Samstag, 19. Oktober**, veranstaltet der 1. Bruchsaler Automobilclub in Zusammenarbeit mit dem TÜV Süd **von 8.30 bis 12 Uhr** eine Winterreifenbörse im Gewerbegebiet Stegwiesen in Bruchsal.

In der Prüfstelle Bruchsal des **TÜV Süd Service-Center, Murgstraße 18**, kann jeder seine nicht mehr benötigten, gebrauchten Winterreifen anbieten. Fachleute des Bruchsaler Automobilclubs und des TÜV Süd stehen den Käufern und Verkäufern mit fachkundigem Rat zur Seite, prüfen Zustand und Alter des angebotenen Materials und sind bei der Auswahl der richtigen Reifengröße behilflich. So ist gewährleistet, dass nur Reifen, die verkehrstauglich sind und den Vorgaben der StVO entsprechen, gehandelt werden.

Die Teilnahme ist für Käufer und Verkäufer kostenlos, eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen in der Technikabteilung des ADAC Nordbaden e.V. unter (0721) 810 49 11 oder beim TÜV Süd in Bruchsal unter (07251) 724 50. (St)

1. Bruchsaler Budo Club



Dritter Dan im Taekwondo



Mark Helfer und Prüfer

Foto: pr

Ende September nahm Mark Helfer, Abteilungsleiter unseres Vereins für Taekwondo, an einer Dan Prüfung beim KSV Esslingen e.V. teil. Insgesamt kamen zu diesem Termin siebenundzwanzig Prüflinge aus ganz Baden-Württemberg um ihr Können vor den Prüfern Wolfgang Brückel (neunter Dan), Gino D' Amico (sechster Dan) und Bernhard Güntner (sechster Dan) zu zeigen. Dank intensiver Vorbereitung und Unterstützung durch Rene Seeland, Steffen Hill und Ann-Kathrin Kirsch bestand Mark Helfer die Prüfung zum dritten Dan mit Bravour. Wir gratulieren zu diesem tollen Erfolg.

Bruchsal Rebels

Offenes Training bei den „Bruchsal Rebels“

Am 27. Oktober findet beim American Football-Team aus Bruchsal, den „Bruchsal Rebels“, wieder ein Sichtungstraining (Tryout) statt. Für Football-Interessierte ist das die ideale Gelegenheit, die Sportart einmal selbst auszuprobieren und sich vielleicht sogar einen Platz im Kader der „Rebels“ zu sichern.

Alle weiteren Informationen findest du auf unserem Flyer!

Caritasverband Bruchsal



„Der Mensch ist mehr als eine Zahl“ Landesweite Aktionswoche der LIGA findet Mitte Oktober in Bruchsal statt

(cvk). Egal ob Sozialversicherungsnummer, Nummer des Bankkontos oder die Ausweisnummer – in unserer immer schneller wachsenden Gesellschaft werden die Menschen zunehmend anonymisiert und in Form von abstrakten Zahlen dargestellt. Dabei vergisst man schnell, wer hinter den Zahlen steckt und wie einzigartig die Menschen sind. Die diesjährige Aktionswoche der LIGA der freien Wohlfahrtspflege des Landkreises Karlsruhe möchte die Gesellschaft über die Menschen hinter den Zahlen informieren. Hierfür veranstalten die Vertreter der LIGA in Bruchsal, bestehend aus Caritas, AWO und Diakonie, am Dienstag, 15. Oktober, von 11 bis 14 Uhr, auf dem Friedrichsplatz in Bruchsal, einen Informationsstand zu diesem Thema. Neben relevanten Informationen über die Armut in der Gesellschaft wird ein solidarisches Eintopfen organisiert. Darüber hinaus verteilen Mitarbeitende der Tafel Bruchsal kostenlos Äpfel an Interessierte. „Mit unserer Aktion möchten wir ein Bewusstsein dafür schaffen, dass die Armut in unserer Gesellschaft unterschiedliche Gesichter besitzen kann“, berichtet Caritas-Vorstandsvorsitzende Sabina Stemann-Fuchs. „Ob Alleinerziehende, Arbeitslose oder im Rentenalter – soziale Ungleichheiten findet man in großen Teilen der Bevölkerung. Es liegt an uns, diese zu erkennen und sich für die bedürftigen Menschen einzusetzen“, betont Elke Krämer, LIGA-Vorsitzende und Geschäftsführerin im AWO Kreisverband Karlsruhe-Land. „Die Bekämpfung von Armut ist eine wichtige Aufgabe, um möglichst allen Menschen die Teilnahme am gemeinschaftlichen Leben zu ermöglichen und so einem weiteren gesellschaftlichen Auseinanderdriften entgegenzuwirken“, fügt Ulrike Fettig-Durst, Dienststellenleitung Diakonisches Werk in Bruchsal, hinzu.

Kommen Sie bei unserem Stand in Bruchsal vorbei und informieren Sie sich über die Menschen, die in unserer Gesellschaft leben. Wir freuen uns auf interessante Gespräche mit Ihnen.

Altenhilfe-Stiftung-Bruchsal

29 neue Kurzzeitpflegeplätze in Karlsdorf-Neuthard Land unterstützt Caritas Bruchsal bei Schaffung neuer Kurzzeitpflegeangebote



Von links: Caritas-Vorstand Andreas Häuspelz berät sich mit Bereichsleiterin Tanja Brucker, Gerontologin Dr. Judith Schoch und Einrichtungsleiterin Silvia Dimmler über die Erweiterung des Seniorenhauses St. Elisabeth
Foto: pr

Pflegebedürftige Menschen in Baden-Württemberg sollen möglichst lange in ihrem gewohnten Umfeld leben können – so lautet das Ziel des Aktionsbündnisses Kurzzeitpflege, das das Ministerium für Soziales und Integration gemeinsam mit den Pflegekassen, Einrichtungsträgern und Kommunalen Landesverbänden ins Leben gerufen hat. Das Land Baden-Württemberg stellt mit dem Sonderförderprogramm „Solitäre Kurzzeitpflege“ insgesamt 7,6 Millionen Euro zur Verfügung und reagiert damit auf den hohen Bedarf an Kurzzeitpflegeplätzen, der auch im Landkreis Karlsruhe bereits deutlich spürbar ist. „Wir haben zahlreiche Anfragen von Familien und den nahen Krankenhäusern, die wir derzeit nicht bedienen können“, so Silvia Dimmler, Einrichtungsleiterin des

Caritas-Seniorenhauses St. Elisabeth. Die Bewerbung des Caritasverbandes Bruchsal hatte Erfolg – das Land fördert den Ausbau des Seniorenhauses St. Elisabeth mit 1,45 Millionen Euro. Mit dem Geld sollen insgesamt 29 neue Kurzzeitpflegeplätze geschaffen werden. „Unser Angebot richtet sich zum einen an Menschen, die zuhause gepflegt werden und die für eine begrenzte Zeit auf Kurzzeitpflege angewiesen sind. Zum anderen sollen aber auch Patienten nach einem Krankenhausaufenthalt unterstützt werden“, so Tanja Brucker, Bereichsleiterin „Alter und Gesundheit“ im Caritasverband Bruchsal. „Hierfür arbeiten wir eng mit Ärzten, Therapeuten und ambulanten Pflegediensten aus der Umgebung zusammen.“ Im neuen solitären Kurzzeitpflegebereich wird es einen Therapiebereich für rehabilitative Angebote sowie ein Behandlungszimmer mit medizinischer Ausstattung geben. „Eine weitere Kernleistung ist die Beratung zur Folgeversorgung“, erklärt Gerontologin Dr. Judith Schoch, die das Projekt konzeptionell begleitet hat. „Gerade Patienten aus dem Krankenhaus kommen häufig mit komplexen Bedarfslagen. Da ist es wichtig, die Menschen umfassend zu beraten, wie die Rückkehr in die eigene Häuslichkeit gestaltet werden kann.“ Durch die Angliederung an die vollstationäre Einrichtung können Synergieeffekte genutzt werden, wie etwa abwechslungsreiche Beschäftigungsangebote und Veranstaltungen. Im Zuge der Erweiterung des Seniorenhauses entsteht auch ein Begegnungscafé, das auch als Quartierstreff dienen soll. Der Baubeginn für die Erweiterung ist voraussichtlich Anfang 2020.

Ökumenischer Hospizdienst in Trägerschaft von Diakonie und Caritasverband Bruchsal



„Aktiv und Gesund“ Messe in Bruchsal

Ökumenischer Hospiz-Dienst (ÖHD) mit Informationsstand vertreten
Am Samstag und Sonntag, 9. bis 10. November, findet im Bürgerzentrum Bruchsal die Messe „Aktiv und Gesund“ statt. Der Ökumenische Hospiz-Dienst ist hier, zusammen mit dem Bereich „Alter und Gesundheit“ des Caritasverbandes Bruchsal, mit einem Informationsstand zum Thema „Leben im Alter“ vertreten. Die Mitarbeitenden informieren über das vielfältige Unterstützungs- und Hilfsangebot, welches der ÖHD und die Caritas anbieten. „Der ÖHD begleitet schwerstkranken, sterbende und trauernde Menschen und möchte Betroffenen und deren Angehörigen eine einfühlsame Unterstützung in der letzten Lebensphase geben“, berichtet Claudia Kraus, Koordinatorin des ÖHD. „Dazu gehört auch, dass die ehrenamtlichen Hospizbegleiter- und -begleiterinnen die Sorgen und Ängste dieser Menschen teilen, deren Wünsche und Bedürfnisse umsetzen sowie Raum für spirituelle Gedanken und Gespräche anbieten.“ Am Informationsstand erhalten Besucher/-innen Informationen über die Hospizarbeit und das Wirken im nördlichen Landkreis Karlsruhe.

Weitere Infos über das **Hospiz-Telefon (07251) 8008 58** oder über www.hospiz-bruchsal.de.

Gerne können Sie uns auch auf der Messe „Aktiv und Gesund“ in Bruchsal besuchen. Wir freuen uns auf viele interessante Gespräche.

Deutsches Rotes Kreuz



DRK-Blutspendedienst sucht Lebensretter

Täglich werden vom Deutschen Roten Kreuz (DRK) 15.000 Blutspender an die Kliniken weitergegeben. Diese Zahl verdeutlicht die Wichtigkeit der Blutspende für schwerkranke Patienten und Unfallopfer. Für den Blutspender ist es ein relativ geringer Aufwand, für Patienten kann es aber ihr Leben bedeuten. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher um Ihre Blutspende am **Mittwoch, 16. Oktober, von 14.30 bis 19.30 Uhr** im

Katholischen Pfarrzentrum St. Paul, Hagelkreuz 18, 76646 Bruchsal. Blutspender sind von 18 bis 72, Erstspender höchstens 64 Jahre alt. Vor der Spende werden Blutdruck, Puls, Körpertemperatur sowie der Hb-Wert gemessen und medizinisch beurteilt. Zusammen mit dem ärztlichen Gespräch können Blutspender hier wichtige Informationen über Ihre eigene Gesundheit erhalten. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die Leben retten kann! Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline (0800) 119 49 11 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Diakonisches Werk Bruchsal



Lust auf ein interessantes Ehrenamt? Einführungskurs in das Betreuungsrecht

Die Betreuung von Menschen, die wegen Krankheit oder Behinderung ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln können, ist eine anspruchsvolle Aufgabe, die persönlichen Einsatz und soziale Kompetenz erfordert. Daher bietet das Diakonische Werk im Landkreis Karlsruhe einen Einführungskurs „Rechtliche Betreuung für interessierte Bürgerinnen und Bürger“ an. Die Veranstaltung ist gedacht für diejenigen, die in Erwägung ziehen, eine Betreuung zu übernehmen, die bereits eine Betreuung ausüben und die als Familienangehörige davon betroffen

sind. Schwerpunkt dieser Veranstaltung ist das Thema „Aufgaben und Pflichten“ des ehrenamtlichen Betreuers. Der Einführungskurs findet am Samstag, 12. Oktober, von 10 Uhr bis 15.30 Uhr in den Räumlichkeiten des Diakonischen Werkes in Bretten, Hermann-Beuttenmüller-Straße 14, 75015 Bretten, statt. Teilnahmekosten entstehen keine!

Weitere Informationen und Anmeldebestätigung erhalten Sie beim Diakonischen Werk in Bruchsal, Sonja Gutmann, Telefon (07251) 915 00, bruchsal@diakonie-laka.de oder beim Diakonischen Werk in Ettlingen, Claudia Zipf, Telefon (07243) 549 50, ettlingen@diakonie-laka.de.

EineWelt-Partnerschaft Bruchsal



Von Gugelhupf und Sauerkraut

(R.M.) Die wunderschöne elsässische Gugelhupfform kam allerdings erst zum Schluss. Los ging es für viele Mitarbeiter/-innen des Weltladens Bruchsal mit der freudigen Begrüßung ihrer elsässischen Freunde vom Weltladen in Haguenau (Boutique du Monde pour le Commerce Equitable).

Schon zum achten Mal trafen sich die Aktiven und Engagierten des Fairen Handels von rechts und links des Rheins, um gemeinsam einen Tag zu verbringen. Der jeweils einladende Weltladen unternimmt stets mit seinen Gästen Wanderungen zu ortstypischen Sehenswürdigkeiten. So ging es in diesem Jahr von Oberöwisheim aus durch die reizvollen Hohlwege des Kraichgaus. Unter der fachkundigen Führung von Herrn Flinspach vom Landratsamt Karlsruhe erreichten wir schließlich, bei bestem Sonnenwetter, nach vielen Anstiegen hungrig in Neuenbürg das Guggugsnescht.

Nicht nur das Sauerkraut mit diversen Zutaten, sondern vor allem auch die überraschenden musikalischen Beilagen des Ehepaars Zorn haben alle Gäste sehr erfreut.

Mit organisatorischer Unterstützung durch das Therapiezentrum in Münzesheim konnten wir durch den sehenswerten „Asiatischen Garten“ bummeln und bei Kaffee und mitgebrachtem Kuchen nicht nur fachliche Erfahrungen austauschen. Die Verständigung im deutsch-elsässisch-französischen Kauderwelsch klappte perfekt.

Die Haguenauer Freunde bedankten sich mit einer wunderschönen elsässischen Gugelhupfform samt frisch gebackenem Gugelhupf, verbunden mit der „Auflage“, diese regelmäßig – laut beiliegendem Rezept – zu füllen.



Haguenauer und Bruchsaler Weltladenmitarbeiter/-innen Foto: G. Öfner

Die Mitarbeiter/-innen des Weltladens blicken dankbar auf diesen bereichernden gemeinsamen Tag, aber auch auf den ganzen Monat September zurück. Sie hatten ehrenamtlich viel geleistet, waren sie doch, außer ihren üblichen Tätigkeiten, bei der Veranstaltung der Stadt über faire Beschaffung von Arbeitstextilien aktiv, waren mit einem Stand zum Slowfoodmarkt auf dem Kübelmarkt und mit einem weiteren Stand zum Thema „Geschlechtergerechtigkeit“ auf dem Wochenmarkt vertreten. Zum Besuch der beiden Weltläden laden die deutsch-französischen ehrenamtlichen Mitarbeiter gerne ein:

In Haguenau: 1 Rue Meyer, 67500 Haguenau, Frankreich (Boutique du Monde pour le Commerce Equitable)

Der Laden liegt versteckt in einer kleinen Seitenstraße der Grand Rue im Zentrum.

In Bruchsal: Kübelmarkt 6, 76646 Bruchsal, Deutschland

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag: 9 bis 18 Uhr
Samstag: 9 bis 13 Uhr

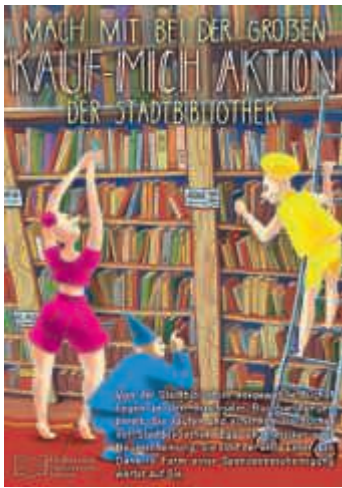
Förderverein Stadtbibliothek



Kauf-mich-Aktion gestartet

Spenden-Aktion des Fördervereins zu Beginn der 6. Bruchsaler Lesezeit

In allen vier Bruchsaler Buchhandlungen finden Sie Bücher/Medien, die die Stadtbibliothek gerne in ihren Bestand aufnehmen möchte. Darunter sind aktuelle Bestseller in mehreren Exemplaren, damit mehr Leser/-innen zeitnah diese lesen können. Sie finden aber natürlich auch viele Kinder- und Jugendbücher, damit der Kinder- und Jugendbereich aktuell bleibt.



Wie bekommt die Stadtbibliothek die Bücher? Sie kaufen in einer der Bruchsaler Buchhandlungen ein Buch oder Medium und haben dann das Recht, als Erste oder Erster dieses Buch zu lesen. Die Bücher werden von den Buchhandlungen in die Stadtbibliothek gebracht, dort in den Bestand eingearbeitet und Sie informiert, ab wann Sie das Buch lesen können. Mit dem Buch erhalten Sie auch eine Spendenbescheinigung. Sollten Sie das Buch nicht lesen wollen, kommt die Spendenbescheinigung mit der Post.

PS: Am **Freitag, 25. Oktober**, findet in diesem Jahr der **Benefizabend** in der Stadtbibliothek statt. Dieses Mal lesen Bruchsaler Literaturprofis!

Kneipp Verein Bruchsal



Die Natur als ganzheitliche Therapeutin bei Stress

Wer gestresst und gehetzt ist, sucht oft verzweifelt Möglichkeiten, zur Ruhe zu kommen und neue Lebensqualität zu fühlen. Sie erfahren an diesem Abend, wie die Natur als ganzheitliche Therapeutin wirken kann. Sie sind herzlich eingeladen, sich mit Andrea Köhler, Heilpraktikerin für Psychotherapie, auf die Reise durch die Natur zu begeben:

- Ganzheitliche Stress-Symptome erkennen (Körper, Geist, Seele)
- Die Natur als Therapeutin ist sehr kostengünstig – der therapeutische Wert ist unschätzbar hoch.
- Natur ist nicht gleich Natur – welche Natur hilft bei Stress?

Was genau muss man tun, um sich zu „entstressen“? Wie Sie sich selbst helfen können durch die uns umgebende Natur, dass Sie nicht in Richtung Panikattacken, Burnout oder Schlafstörungen schlittern, sondern in Richtung Gesundheit – das erleben Sie an diesem Abend. Alles, was hilft ist einfach! Wer mehr über die Referentin erfahren möchte, kann ihre Homepage besuchen: www.praxis-andrea-koehler.de. Nach diesem Vortrag können gerne Fragen an die Referentin gestellt werden. Der Kneipp-Verein Bruchsal e. V. lädt alle Interessierten herzlich am 11. Oktober um 19 Uhr in das Bürgerzentrum, Raum 1, ein. K. K.

Achtung Änderung der Anfangszeiten!

Nordic Walking

Oktober bis März: 8.30 Uhr

April bis September: 8 Uhr

Jogging und Walking

November bis März: Dienstag und Samstag 15 Uhr

April bis September: Dienstag und Freitag 18 Uhr

Oktober: Dienstag und Freitag 17.30 Uhr

Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

Herzliche Einladung zum Info-Abend!

Am Montag, 4. November, findet um 19 Uhr unser alljährlicher öffentlicher Info-Abend im Bürgerhaus Wellensiek & Schalk in Oberhausen, Jahnstraße 25, statt. Wir berichten aktuell über unsere Schulbauten mit Unterstützung Deutscher Entwicklungshilfe und unsere Agrargesellschaft für eine nachhaltige Entwicklung in Burkina Faso/Afrika. Dies eröffnet eine Perspektive für junge Menschen damit sie in ihrer Heimat bleiben und ihr Land selbst weiterentwickeln lernen.

Des Weiteren über den geförderten Ackerbau und die Tierzucht in Uganda/Afrika, um auch dort eine gesunde und ausgewogene Ernährung im Dorf zu sichern. Dies war möglich durch Kooperationen mit der KAB Stuttgart und der KAB Uganda und anderen Stiftungen. Aber auch dort haben wir mit öffentlichen Mitteln eine Schule gebaut und die bestehende renoviert.



Die im Bau befindliche neue Schule in Kyamulibwa/Uganda Foto: pr

Dazu kommen die mildtätigen Hilfen im bitterarmen Burundi, wo Waisenkinder und Straßenkinder sowie verstoßene Mütter mit ihren Kindern mit Geldspenden unterstützt werden. Aber nicht nur dort, sondern auch in der Ungarischen und Rumänischen Provinz gibt es sehr viele arme Menschen die für unsere Sachspenden sehr dankbar sind. Wir berichten auch über unser Behindertenhilfeprojekt in Entwicklungsländern. Hier werden neben Geldspenden immer auch gebrauchte Rollstühle in unserer Reparaturwerkstatt benötigt. Unsere Projektleiter stehen während der Veranstaltung auch für Ihre Fragen bereit. Gegen eine kleine Spende bieten wir Getränke und Brezeln nach den Vorträgen an.

Spendenkonten:

Sparkasse IBAN: DE86 66050101 0203155809,

Volksbank BKH IBAN: DE08 66391600 0010626200.

Schreiben Sie bitte Ihren Verwendungswunsch in die Überweisung und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung! Herzlichen Dank!

Nächste Sachspendensammlung:

Samstag, 30. November, 8 bis 12 Uhr, Oberhausen, Weiherweg 22.

Mit frohem Gruß,

Manfred Rölleke und Team,

Telefon (07254) 779 770,

roelleke@konvoi-der-hoffnung.de,

www.konvoi-der-hoffnung.de

Obst-, Wein- und Gartenbauverein (OWG) e.V. Bruchsal 1891



Weinprobe mit Vesper im Weingut Klenert Münzesheim

Termin: Samstag, 19. Oktober, Treffen um 15 Uhr am Bahnhof Bruchsal. Kosten für Weinprobe, Vesper und Fahrkarte 23 Euro. Anmeldung bis 13. Oktober bei Bernhard Grundel (07251) 125 55.

Kochkurs beim Landwirtschaftsamt

Thema: Kochen rund um den Kürbis

Termin: Donnerstag, 17. Oktober, um 18 Uhr

Unkostenbeitrag: 7 Euro. Mitzubringen sind: Geschirrtücher, Spüllappen, Kochschürze und Restbehälter.

Anmeldung bis zum 12. Oktober bei Richard Schimmel, Telefon (07251) 16 80 0. Gäste willkommen.

Pugilist Boxing Gym e.V.



Fit werden mit Fitnessboxen für Frauen

Eine Stunde Workout am Sandsack, Techniktraining oder Ausdauertraining bei Coach Desiree und Melissa. Von Frauen für Frauen! Jederzeit kostenloses Probetraining möglich. Dienstag und Donnerstag von 18 bis 19 Uhr.

Pugilist Boxing Gym e. V., Schwetzinger Straße 60, 76646 Bruchsal, 07251-934988 oder www.pugilist.de



Frauenboxen

Foto: pr

Radsport-Team Kraichgau



Mehr Freude am E-Bike

Radsportteam Kraichgau bietet Training für E-Bikes und Pedelecs an

Pedelecs und E-Bikes werden immer beliebter. Die Angebotsvielfalt und neue technische Raffinessen sorgen für mehr Reichweite und Fahrkomfort. Längere Radtouren, auch im hügeligen Gelände, sind damit kein Problem mehr. Leider kommt es wiederholt zu Unfällen, die fast immer in der mangelnden Erfahrung im Umgang mit solchen Elektro-Motor unterstützten Fahrrädern ursächlich sind. Die damit



Cockpit Pedelec

Foto: G. Öfner/RST Kraichgau

erreichbare Geschwindigkeit ist zunächst ungewohnt und nicht zu unterschätzen. Das Radsportteam Kraichgau bietet jetzt in Bruchsal einen Kurs an zur Gewöhnung an E-Bikes und Pedelecs. Der Sicherheitskurs richtet sich an Senioren/-innen und an alle, die mit einem Pedelec unterwegs sind. Treffpunkt ist am CarCenter, Kinzigstraße 3, im Gewerbegebiet Stegwiesen in Bruchsal gegenüber dem TÜV-Prüfgelände. Der Kurs startet am Samstag, 26. Oktober, um 10.30 Uhr und dauert bis etwa 14 Uhr. Er besteht aus einem theoretischen Teil, was man beim E-Bike-Fahren wissen und beachten sollte, und aus einem zweiten Teil mit praktischen- und Geschicklichkeitsübungen. Für den Kurs sollte man ein eigenes Rad mitbringen. Es besteht Helmpflicht. Wenn man erst beabsichtigt, sich ein Pedelec oder E-Bike zu kaufen, dann stehen

zwei Leih-Räder zur Verfügung. Unser Instruktor Fred Lenz hat eine entsprechende Fortbildung für Sicherheitskurse mit dem Pedelec/E-Bike absolviert und kann sehr praxisnah die Handhabung und auch die Unterschiede zwischen den verschiedenen Typen erläutern. Zusätzlich konnten wir den Referenten Bernd Essert vom Badischen Radsportverband zur Unterstützung gewinnen. Als Gesundheitspartner, der Menschen für die unkomplizierte Breitensportart Radfahren begeistern möchte, unterstützt die AOK Mittlerer Oberrhein das Projekt. Die Firma CarCenter Bruchsal stellt einen Schulungsraum kostenlos zur Verfügung. Die Teilnahme ist kostenfrei. Verbindliche Anmeldung an Fred Lenz, Telefon: (0171) 777 94 34, E-Mail lenz.vogel@t-online.de oder telefonisch an den Vorsitzenden des RST, Klaus Mohr. Mobil (0176) 8333 2714. Die Teilnehmer erhalten eine Anmeldebestätigung.

Rheuma-Liga



Beratertelefon: (07257) 91 57 61, Donnerstag 10 bis 12 Uhr sowie (07251) 98 28 88 6, Montag 18 bis 20 Uhr.

Gruppen zu unterschiedlichen rheumatischen Krankheitsbildern:

Aqua-Cycling in Mingolsheim: Ernst Kreikenbohm (07251) 12 48 1;

Eltern rheumakranker Kinder: Daniela Wirth (07254) 98 90 0;

Fibromyalgie: Jeden zweiten Dienstag im Monat 18 Uhr AOK Gesundheitszentrum, Bahnhofstraße 12, 76646 Bruchsal;

Rheuma-Gesprächskreis: Jeden ersten Donnerstag im Monat 18 Uhr Brauhaus Wallhall, Kübelmarkt 8, 76646 Bruchsal;

Rheuma zum Trotz: Jeden ersten Montag im Monat 13.30 Uhr Rheumaliga, Kaiserstraße 20, 76646 Bruchsal;

Tanzen: Montags 17 Uhr AWO, Prinz Wilhelm Straße 3, 76646 Bruchsal;
Trocken- und Wassergymnastik an verschiedenen Standorten zu erfragen über das Beratertelefon;

Yoga: Montag 15 Uhr Rheumaliga, Kaiserstraße 20, 76646 Bruchsal.

Schachsportverein Bruchsal



Unsere U 20 ist Pokalsieger!

Sensationell errang unsere U 20 den Titel im Bezirksfinale mit einem 3-1 gegen die haushoch favorisierten Gäste aus Karlsruhe! Jugendleiter und Spitzenspieler Lukas Hochscheidt gelang damit auch ein perfekter Abschluss seiner doch glanzvollen und erfolgreichen Jugendkarriere. Er hielt gegen einen Landeskaderspieler remis und sicherte damit den Mannschaftssieg, den Tim Wellenreich und Erik Eberhart mit tollen Siegen angebahnt hatten! Zuletzt hielt auch Tobias Abel seine Partie noch remis und besorgte damit den deutlichen Endstand.

Wir gratulieren unseren Jugendlichen zu diesem tollen Erlebnis!
JB



Lukas verlässt den Jugendbereich mit einem letzten Ausrufezeichen!

Foto: pr

Siedlergemeinschaft Bruchsal-Waldsiedlung

Das bisschen Regen



Die Siedlergemeinschaft trotz dem kurzen Regenschauer während ihres Ausflugs

Foto: pr

Das Siedler-Frühstück mit Brezeln und Sekt wird traditionell bei jedem Ausflug der Siedlergemeinschaft im Freien eingenommen. Diesmal stört nur ein kurzer Regenguss. Ruck-zuck wird ein Zelt aufgestellt und das fröhliche Treiben geht weiter. Das bisschen Regen stört keinen. Beim Besuch der Firma Pfalznudeln überrascht die Seniorchefin, indem sie in Rekordzeit einen Abriss über die Firmengeschichte zum Besten

gibt. Trotz großer Anfangsschwierigkeiten hat sich die Vision der beiden Firmengründer durchgesetzt. Heute gibt es eine unglaubliche Anzahl an Nudelformen. Dies zeigt sich bei der Betriebsführung und beim anschließenden Einkauf im Fabrikladen. Beim Mittagessen in Bauers Stuben gibt es neben Pfälzer Saumagen noch so manche Leckerei. Das Weinessigut Doktorenhof liegt gleich um die Ecke. Da riecht es zwar etwas streng, ist aber durchaus sehenswert. In Rhodt unter Rietburg schlendern die Ausflügler über Kopfsteinpflaster, vorbei an schönen alten Häusern. Genau so stellt man sich die Pfalz vor. Der Abschluss findet im Anglerheim Neupotz statt und spätestens jetzt sind alle papp-satt.

Die Pfalz verabschiedet die Siedlergemeinschaft mit einem echten Himmelsspektakel. Ein unglaublich schönes Farbenspiel mit Abendrot, helleren Flecken unterschiedlichster Färbung, untermalt durch dunkle Regenwolken, ein Schauspiel das keiner mehr vergisst.

Walter Losleben bringt seine Fahrgäste wie immer gut nach Hause. Ein Dankeschön an Organisator Patrick Mariman und Ideenschmied Peter Baumgärtner. Birgit Streit

SV 62 Bruchsal



Tischtennis

Vereinsmeisterschaften

Am Tag der deutschen Einheit standen traditionell unsere Vereinsmeisterschaften auf dem Programm. Wie immer startete am Morgen der Doppelwettbewerb mit einer hohen Beteiligung von 20 Teilnehmern. Trotz der frühen Stunde zeigten sich die Spieler ausgeschlafen, sodass es zu spannenden Spielen kam. Schließlich setzte sich das Doppel Michael Seel/Manuel Steinmetz gegen Christian Bönisch/Alexander Riffel durch und konnte und so verdient den Titel gewinnen. Nach der Mittagspause ging es frisch gestärkt mit den Einzelwettbewerben weiter, welche in zwei Kategorien ausgetragen wurden. Auch hier konnten die Beteiligten und die zahlreichen Zuschauer tolle Spiele bewundern. Am Ende setzte sich im Finale bei den Herren A Matthias Leber gegen Reiner Balduf und bei den Herren B Manuel Steinmetz gegen Muhammad Kassara durch. Gratulation den Siegern und allen Mitwirkenden für einen gelungenen Tag!



Die Teilnehmer der diesjährigen Vereinsmeisterschaft

Foto: Alexander Riffel

Jugend 1 makellos

Letzte Woche Freitag trat unsere erste Jugendmannschaft beim TTF Ruit an. Die Gastgeber aus Ruit waren nicht nur unerfahrener als unsere Jugend, sondern sie mussten auch mit einem Spieler weniger antreten. So standen die Zeichen schon vor Spielbeginn auf Sieg. Dementsprechend deutlich war der Spielverlauf dann auch. Sebastian Herrmann, Simon Herrmann und Sven Wisser gaben bei ihren Doppel- und Einzelsiegen keinen einzigen Satz ab. Am Ende hieß es 10:0 für uns.

Sonstige Ergebnisse

4. Oktober: TTF Obergrömbach – Jugend 2 10:0

4. Oktober: Herren 2 – TV Heildesheim 4:9

Es punkteten: Markus Laubner / Reiner Balduf (1), Markus Laubner (1), Thomas Zeh (1), Reiner Balduf (1)

5. Oktober: TSV Karlsdorf 2 – Herren 1 9:2

Es punkteten: Matthias Leber / Thomas Zeh (1), Dan Dutu (1)

5. Oktober: TV Forst 4 – Herren 3

Es punkteten: Alexander Riffel / Klaus Errerd (1), Franz Genzer / Stefan Roessler (1), Daniel Powietzka / Ralph Leven (1), Alexander Riffel (2), Klaus Errerd (1), Franz Genzer (1), Stefan Roessler (1), Daniel Powietzka (1)

5. Oktober: TTF Obergrömbach 3 – Herren 4 7:3

Es punkteten: Clemens Meister / Fritz Meyer (1), Andreas Langer (1), Fritz Meyer (1)

Vorschau

Freitag, 11. Oktober

18.15 Uhr: Jugend 1 – TTF Obergrömbach

20 Uhr: TV Forst 2 – Herren 1

20.15 Uhr: Herren 4 – TV Kirrlach 5

20.30 Uhr: TV Bretten 2 – Herren 2

Samstag, 12. Oktober

18.30 Uhr: Herren 5 – TTC Zaisenhausen 5

Taekwon-Do Zentrum Bruchsal e.V.



Trainingszeiten

Montag	17 bis 18 Uhr	Stirumschule Sporthalle
Mittwoch	18 bis 19.30 Uhr	Stirumschule Sporthalle
Freitag	18.45 bis 20.15 Uhr	Stirumschule Sporthalle

Bei Fragen bitte an Herrn Zululis wenden, Telefon (0176) 717 133 20.

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Finn mag seine Tagesmutter

Es ist Montagmorgen 7.30 Uhr. Der einjährige Finn ist eigentlich noch gar nicht richtig wach, aber seine Mama muss arbeiten gehen. Warm eingepackt geht es mit dem Auto zu seiner Tagesmutter Eva. Bei Eva angekommen, verabschiedet sich Finn von seiner Mama und kuschelt sich an Eva. Eva genießt diese Momente und sie merkt, wie wichtig es für Finn ist. Finns Mama muss an drei Tagen die Woche von 8 bis 17 Uhr arbeiten. Sie hat lange nach einer geeigneten Betreuung gesucht, bis sie Eva gefunden hat. Bei Eva hatte sie sofort das richtige Bauchgefühl. Suchen auch Sie eine Betreuung für Ihr Kind? Dann wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Wir helfen Ihnen weiter!



Gut umsorgt in der Kindertagespflege

Foto: TEV

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bezüglich Kindertagespflege und Tageseltern in der Kernstadt Bruchsal ist Hannah Koßmeier, Telefon (07251) 981 987 817 E-Mail: h.kossmeier@tev-bruchsal.de.

Für die Bruchsaler Stadtteile kontaktieren Sie Juliane Schlenker, Telefon (07251) 981 987 814. E-Mail: j.schlenker@tev-bruchsal.de. Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne angeboten werden.

TanzSportClub Blau-Weiß e.V.



Kostenlose HipHop-Schnupperstunde Angebot für Anfänger und Fortgeschrittene

Lust mal kostenlos HipHop beim TSC-Bruchsal auszuprobieren? Dann schaut doch in der Herbstferienwoche **am Donnerstag, 31. Oktober, im GBZ vorbei und probiert von 17.30 bis 18.30 Uhr** mit unserer erfahrenen Trainerin Jenny Tauer aus, mit welchen Grundelementen und welchen Choreographien beim TSC-Bruchsal HipHop getanzt wird. Junge Leute ab zwölf Jahren aufwärts mit Lust auf HipHop sind hier gut aufgehoben, und wer dann Spaß daran gefunden hat, kann nach den Ferien in einer unserer verschiedenen HipHop-Gruppen einen Monat lang reinschnuppern. Bitte meldet euch vorab an über kontakt@tsc-bruchsal.de, da wir nur eine begrenzte Zahl Teilnehmer annehmen können.

Weitere Infos über Verein und die laufenden HipHop-Gruppen gibt es auf unserer Homepage <http://www.tsc-bruchsal.de>.

TSG Bruchsal



Basketball

U12-Mädchen beim ersten Season Opening

Wie jedes Jahr am Tag der Deutschen Einheit, so wurde auch in diesem Jahr das erste Season-Opening-Turnier der U12 in Durlach ausgetragen. Die TSG-Mädchen hatten an diesem Tag, der zur Einstufung in die Leistungsklassen dient, drei Spiele auszutragen.

Recht verschlafen begannen die Mädchen in ihrem ersten Spiel gegen die Mannschaft der SG Ek Karlsruhe. Nach dem ersten Viertel von sechs Minuten durchlaufender Spielzeit lag man mit fünf Punkten zurück, was sich zur Halbzeit nicht änderte. Dies ließ den Coaches Windgasse und Leuser graue Haare wachsen, den es wurde ohne den nötigen Biss in der Verteidigung gespielt und die gut herausgespielten Würfe im Angriff, fanden einfach nicht ihr Ziel. Am Ende hieß es 18:24, was verdient für die Eichenkreuzler war, aber ärgerlich für Bruchsal, denn die Mädchen blieben deutlich unter ihren Möglichkeiten, auch wenn die Coaches Haar in diesem Abschnitt wieder ein wenig Farbe zurück gewannen.



Die TSG-U12-Mädchen beim Season-Opening-Turnier

Foto: C. Pfanzelt

Der zweite Gegner, der BV Linkenheim-Hochstetten, sah sich dann einer deutlich besser aufgestellten Verteidigung gegenüber. Das Endergebnis von 19:4 lässt erahnen, welche eine Wand die TSG-Mädchen aufstellten – es war einfach kein Durchkommen und die Rebounds wurden sicher eingesammelt. An der Punktausbeute von 19 Zählern könnte man aber durchaus noch arbeiten. Immerhin sah man deutliche spielerische Vorteile der Bruchsaler Mädchen – der Kenner würde sagen: „Zocken können die Mädchen.“ Im letzten Spiel durfte man gegen die einzige andere reine Mädchenmannschaft im Turnier antreten. Gegner war der SSC Karlsruhe. Nach dem ersten Viertel lag man mit 5:12 zurück. Im Anschluss wurde aber sehr konzentriert verteidigt und der unbändige Drang zum Korb zahlte sich immer mehr aus, so dass der Vorsprung der Karlsruher Mädchen schmolz. Durch einen 8:0-Lauf im letzten Viertel konnten die TSG-Mädchen das Spiel dann mit 24:21 gewinnen. Mit dabei waren Smilla, Alexandra, Rika, Ylva, Leonie, Charlotte, Carlotta und Priska. Das nächste Season Opening findet am 13. Oktober ganztägig im Bruchsaler GBZ statt.

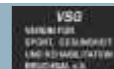
Hockey

Ankündigung

Heimspiel der Hockeyherren am Samstag, 13. Oktober, um 14 Uhr gegen den HC Heidelberg 2 auf dem Kunstrasenplatz im Sportzentrum Bruchsal.

Zuschauer sind herzlich willkommen!

Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal



Nur die schöne Lau lässt sich nicht blicken



Idylle am Blautopf

Foto: Eugen Seifried

Es ist ein wunderschöner Ausflug zum Blautopf nach Blaubeuren. Die Mitglieder und Freunde des VSG haben wirklich **Glück**. **Glück** mit dem Wetter. Petrus schenkt trockenes angenehmes Herbstwetter. **Glück** mit dem Busunternehmen. Walter Losleben sorgt mit seiner ruhigen souveränen Art dafür, dass sich seine Fahrgäste so sicher wie in Abrahams Schoß fühlen. **Glück** mit dem Essen. Im ausgewählten Restaurant gibt es wirklich nichts zu meckern. **Glück**, das wunderbare Blau des Blautopfs erleben zu dürfen. Nur die schöne Lau lässt sich leider nicht blicken. Vielleicht ist das ja auch ein **Glück**? Wer weiß, was ihr vielleicht eingefallen wäre.

Alles in allem, ein wunderschöner Ausflug. Dank an die ehrenamtlich tätigen Organisatoren, die sich wieder viel Mühe gegeben haben. An dieser Stelle wünschen wir unserer Kassenwartin Angelika eine gute Besserung und allen Kranken eine baldige Genesung. Birgit Streit

Selbsthilfegruppen

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (0721) 19295 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55;

Treffen der „al-anon“ – „Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern“

Gruppentreffen: montags, 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55.

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Treffen

Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal für von Multiple Sklerose Betroffene, treffen uns einmal im Monat ab 19 Uhr zum AMSEL-Stammtisch; üblicherweise donnerstags; falls Feiertag, dann am Donnerstag zuvor. Der Stammtisch findet im Restaurant Jahnhalle, Jahnstraße 34, 75045 Jöhlingen statt. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechte Toilette und behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden.

Der AMSEL-Talk findet dienstags um 18.30 Uhr, Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher, statt.

Wir möchten einen Mehrtagesausflug planen und benötigen dazu Unterstützung. Unser Konto lautet: VoBa Stutensee-W., IBAN: DE76 6606 1724 0030 9305 09. Vielen Dank für ihre Unterstützung!

Wir sind immer noch auf der Suche nach einem Treffpunkt in Bruchsal. Leider konnte bisher keine barrierefreie Lokalität gefunden werden. Wir sind dankbar für entsprechende Hinweise.

Vielen Dank!

Verwitwet mitten im Leben

Selbsthilfegruppe „Verwitwet mitten im Leben“

Die Treffen wollen Raum bieten, sich von diesem Leben mit all seinen Schattierungen, mit Scherem, aber auch Schönerem zu erzählen. Es darf geweint werden, aber es dürfen sich auch immer wieder Freudentränen darunter mischen. Auch ganz praktische gegenseitige Unterstützung ist möglich, Freundschaften können geknüpft oder gemeinsame Unternehmungen geplant werden.

Nächster Termin:

Montag, 14. Oktober, von 19 bis 21 Uhr, Kaiserstraße 18, Bruchsal

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter bruchsal@hospizgruppe.de, oder telefonisch unter (07251) 320 40 10.

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung
Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

Hospiz-Telefon: (07251) 320 40 10, E-Mail: bruchsal@hospizgruppe.de, www.hospizgruppe.de



Stadtteil Büchenau

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92

E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de

Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal



Zahlungsmöglichkeit

Bitte beachten Sie, dass in der Verwaltungsstelle Büchenau keine EC-Kartenzahlung möglich ist.

Abschlagstermin III/2019

Wasser- und Abwassergebühren

Wir erlauben uns, auf die Abschlagszahlung III/2019, Fälligkeit 15.10.2019, hinzuweisen. Die Höhe des Abschlags ist aus dem letzten Gebührenbescheid ersichtlich. Die Abbuchung erfolgt zum 15.10.2019.

Des Weiteren möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, Eigentümerwechsel rechtzeitig bekanntzugeben. Wichtig ist hierbei auch die Mitteilung des Zählerstandes zum Zeitpunkt des Eigentumswechsels/Übergabe, denn nur so ist eine korrekte und termingerechte Abrechnung der Wasser- und Abwassergebühren möglich.

Bitte bezahlen Sie pünktlich!

Gebührenpflichtige, die bisher nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, werden gebeten, die fälligen Abschläge pünktlich zum 15.10.2019 zu überweisen, da sonst weitere Kosten entstehen. Schon das Überziehen des Zahlungstermins um nur wenige Tage hat eine kostenpflichtige Mahnung und evtl. Säumniszuschläge zur Folge.

Teilnahme am Abbuchungsverfahren

Die Wasser- und Abwassergebühren können Sie auch einfach und bequem durch die Teilnahme am Abbuchungsverfahren bezahlen. Die fälligen Beträge werden termingerecht von Ihrem Konto abgebucht. Mahngebühren und Säumniszuschläge brauchen so gar nicht erst zu entstehen.

1. Sie wenden sich telefonisch unter den Rufnummern **07244/969-190** an **Frau Endres**.

2. Sie begeben sich im Internet unter www.stutensee.de auf die städtische Homepage. Dort finden sie unter Rubrik „Rathaus & Bürgerdienste“ unter „Formulare & Anträge“ bei „Bankeinzugsverfahren“ ein SEPA-Lastschriftmandat für den Einzug von Forderungen durch den Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“. Bitte drucken Sie das Formular aus und senden dieses vollständig ausgefüllt und unterschrieben an den Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“, Rathausstraße 3, 76297 Stutensee, zurück.

Vielen Dank!

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 11. Oktober

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

am Kerwesonntag, 13. Oktober, bietet der Arbeitskreis Ortsgeschichte allen Besuchern der Büchenauer Kerwe und Interessierten aus nah und fern wieder einmal die Möglichkeit, sich unentgeltlich über verschiedene Aspekte der Ortsgeschichte informieren zu können.

Von 14 bis 17 Uhr ist die „**Heimatkundliche Sammlung**“ im Keller der Alten Schule, Gustav-Laforsch-Straße 27, zur Besichtigung und für Führungen geöffnet. In einer besonderen Aktion geht es dieses Mal „Rund ums Schleifen“. An einem von Hand betriebenen großen Schleifstein kann der Versuch unternommen werden auf althergebrachte Weise Gegenstände wie Messer und Scheren (bitte mitbringen) zu schleifen. Auch Schleifstein und Wetzstahl stehen zum Üben zur Verfügung. Unsere neueste Attraktion – ein Harmonium der Firma Hinkel/Ulm – früher in jeder Schule und in jedem Pfarrhaus Bestandteil der Einrichtung – kann bestaunt und zum Klingen gebracht werden.

Um 15 Uhr findet eine Führung durch unsere 1742 von Fürstbischof Kardinal Schönborn geweihte, geschichtsträchtige **Pfarrkirche St. Bartholomäus** statt. Martin Kramer, unser ehemaliger Pastoralreferent und profunder Kenner unserer Kirche, wird diese Führung anbieten.

Dem schließt sich **um 16 Uhr** mit dem Treffpunkt Gotteshaus ein etwa einstündiger „**Historischer Ortsrundgang**“ mit der Alten Schule als Zielpunkt an. Mit unserem Angebot wollen wir das Programm der Büchenauer Karnevalsgesellschaft zur Kerwe in Büchenau ergänzen.

Der Arbeitskreis Ortsgeschichte und ich laden Sie dazu herzlich ein. Wir würden uns über eine entsprechende Resonanz freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Marika Kramer, Ortsvorsteherin

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratsitzung

Bekanntmachung

Hinweis:

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau am Montag, den 14.10.2019, um 19:00 Uhr im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Büchenau findet nicht statt.

Wir bitten um Beachtung!

Verschiedenes

Gemeinschaft 60 plus/minus

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

auch im Oktober findet unser monatliches Treffen statt. In Zusammenarbeit mit dem Seniorenrat der Stadt Bruchsal, dem Gemeindeteam St. Bartholomäus Büchenau und vielen Unterstützern bieten wir Ihnen die eine Möglichkeit an, sich zu treffen, sich auszutauschen und dabei auch manch Interessantes zu erfahren. Sie alle – egal welchen Alters – sind dazu immer herzlich eingeladen.

Am **Mittwoch, 23. Oktober, um 14.30 Uhr** erwartet Sie im **Pfarrzentrum St. Bartholomäus Büchenau** eine Modenschau der Firma „Mode bequem“, die uns bereits im Frühjahr besucht hatte. Diesmal werden Ihnen die schon bekannten Modells die aktuelle Wintermode vorführen. Dazu laden wir Sie sehr herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen. Kaffee und Kuchen bieten wir Ihnen wie zuletzt im September in Eigenregie an.

Bitte merken Sie sich schon die nachfolgenden Termine vor:

Mittwoch, 20. November: Arztvortrag

Mittwoch, 4. Dezember: Adventsfeier

Mit freundlichen Grüßen

Mit freundlichen Grüßen Ihr Team

Marika Kramer Stefanie Suchy-BuxAngelika Riffel

Vereinsnachrichten

Büchenauer Guggenmusik „Basselschorra“



Basselschorra Grillen



Grillfest Basselschorra

Foto: pr

Am Samstag den 28. September, fand unser diesjähriges Basselschorra Grillfest im FSV Heim in Büchenau statt. Dieses Mal waren auch unsere passiven und ehemaligen Mitglieder des Vereins dabei.

Eine super Veranstaltung mit tollen Gesprächen, gutem Essen und dem ein oder anderen Erfrischungsgetränk.

Eine besondere Überraschung gab es dann noch für unseren ersten Vorstand, Manuel Schmidt. Er war ja im August mit seinen Kollegen und dem Team Feuerstreiter-Wegbegleiter auf einer Alpenüberquerung in voller Feuerwehrmontur unterwegs, von Mittenwald bis Meran, und dies zum guten Zweck für das Kinderhospiz Sterntaler in Mannheim. Daher überreichte Dirk Willenberg einen Scheck vom Verein um dieses Projekt zu unterstützen. Zudem hatten alle Mitglieder sich die Unterstützershirts des Projekts gekauft.

Manuel bedankte sich im Anschluss bei allen Mitgliedern für die tolle Unterstützung sowie diese wahnsinnige Überraschung. Auch 2019 war unser Grillen wieder eine erfolgreiche Veranstaltung.

Förderverein Büchenauer Karnevals Gesellschaft



Kerwefest der BKG im Hummelstall

Nicht vergessen: der Förderverein der Büchenauer Karnevals Gesellschaft lädt am Sonntag, 13. Oktober, und Montag, 14. Oktober herzlich zum Kerwefest ein. Wie jedes Jahr wird rund um den Hummelstall vieles für Auge und Magen geboten.

Der Festbetrieb startet am Kerwesonntag, 13. Oktober, um 11 Uhr. Die bewährte Küchencrew der BKG verwöhnt alle Gäste mit einer großen Auswahl an leckerem Essen, natürlich wie immer alles hausgemacht. Vor dem Hummelstall gibt es wie schon im letzten Jahr Kunsthandwerk zu bewundern und zu kaufen. Große und kleine Leckermäuler können sich am Süßwarenstand eindecken. Am Dart-Stand kann man seine Geschicklichkeit beweisen.

Am Kerwemontag, 14. Oktober, werden unsere Gäste beim Mittagstisch von 11.30 bis 14 Uhr mit unseren traditionellen, selbstgemachten Kerwegerichten und bekannten Köstlichkeiten wie unserer beliebten BKG-Schlachtplatte und Kesselfleisch verwöhnt. Um 17.30 Uhr beginnt dann der Festbetrieb. Um 19.30 Uhr startet wieder unser beliebtes und span-

13. - 14.10.2019
Kerwe bei den
Büchenauer Karnevals Gesellschaft

Kerwesonntag 13. Oktober
Festbetrieb ab 11:00 Uhr
Traditionelle Kerwegerichte

Handwerker und Kunstausstellung
vor dem Hummelstall

Kerwemontag 14. Oktober
Mittagstisch von 11:30 - 14:00 Uhr
BKG-Schlachtplatte und Kesselfleisch
Traditionelle Kerwegerichte

Festbetrieb ab 17:30 Uhr
Ab 19:00 Uhr:
17. Vereinswiegen
„Uff da Sauwoog“

nendes „17. Büchenauer Vereinswiegen uff da Sauwoog“! Die BKG'ler haben sich auch dieses Jahr etwas Spannendes einfallen lassen. Man sieht sich auf der Kerwe!

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Erste Mannschaft

FSV Büchenau- TSV Langenbrücken 2:2 (2:1)

Am vergangenen Mittwoch musste sich unsere erste Mannschaft im Heimspiel gegen den TSV Langenbrücken mit einer Punkteteilung begnügen. Dabei erwischte man einen nahezu perfekten Start in das Spiel. So lag man nach lediglich elf gespielten Minuten nach Treffern von Geissler sowie Sauder bereits mit 2:0 in Führung. Und auch im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit zeigte unsere Mannschaft eine starke Vorstellung, allerdings verpasste man es, eine der vielen Torchancen zu nutzen und das Spiel somit frühzeitig zu entscheiden. Besser machten es die Gäste, die mit dem ersten ernstzunehmenden Abschluss auf 2:1 verkürzen konnten.

Nach der Halbzeitpause schaffte es die Mannschaft nicht mehr, an die gute Leistung der ersten Halbzeit anzuknüpfen. Auf unerklärliche Weise ließ man den Gegner immer besser in die Partie kommen, sodass dieser in der 55. Spielminute einen Strafstoß zum Ausgleich nutzen konnten. Über die gesamte zweite Halbzeit schaffte man es kaum mehr, nennenswerte Torchancen herauszuspielen, sodass man in der Endphase der Partie sogar noch Glück hatte, nicht ganz ohne Punkte dazustehen.

Insbesondere auf Grund der unterirdischen zweiten Halbzeit geht die Punkteteilung mit Sicherheit in Ordnung, wobei die Partie zur Halbzeit bereits hätte entschieden sein müssen. Am kommenden Wochenende ist unsere Mannschaft spielfrei. Das nächste Spiel findet am 13. Oktober in Rheinhausen statt.

Zweite Mannschaft

FSV Büchenau II : Spg Weiher II / Langenbrücken II 2:1

Nach zwei durchaus erfolgreichen Spielen wollte der FSV II am Sonntag zu Hause gegen die SpG Weiher II / Langenbrücken II nachlegen. Entsprechend gut startete man auch in die Partie. Bereits nach sieben Minuten stellte P. Geissler nach sehenswertem Pass von P. Boulanger gekonnt auf 1:0 für die Heimmannschaft. Auch in der Folge war der FSV das bessere Team. Zwar erspielte man sich jetzt nicht gerade Großchancen am Fließband, aber der man hatte das Spiel vollkommen im Griff. Zehn Minuten vor der Pause konnte die Heimmannschaft dann ein zweites Mal jubeln. Eine präzise Flanke von D. Rössler verlängerte H. Lojewski mit viel Übersicht per Kopf auf D. Hubbert, der wuchtig zur beruhigenden 2:0-Führung einköpfte.

Auch in der zweiten Halbzeit hatte der FSV das Geschehen im Großen und Ganzen im Griff. Die Gäste, die in der Offensive sichtlich Schwierigkeiten mit der Abseitsregel hatten, trugen dazu ihren Teil bei. Der FSV konnte in der zweiten Hälfte allerdings auch nicht gerade mit einem Offensivfeuerwerk glänzen, weswegen man sich vor allem auf konzentriertes Verteidigen beschränkte. Dies ging auch sehr lange gut, bis die Gäste dann in der 92. Minute tatsächlich noch zum etwas unnötigen Anschlusstreffer kamen, den der Schiedsrichter zuerst nicht geben wollte, sich dann aber doch noch überreden ließ. Dies konnte den dritten Sieg in Serie für den FSV aber nicht mehr gefährden. Am Ende eines nicht sehr schönen Spiels bleiben dennoch verdient drei Punkte in Büchenau und die zweite Garde des FSV findet sich in der Tabelle auf einem ungewohnten aber schönen dritten Platz wieder.

Damenabteilung

FSV – Karlsruher FV 0:7

Eine desolante Leistung zeigten die FSV-Mädels am Sonntag vor heimischem Publikum gegen die Gäste aus Karlsruhe. Während der gesamten Spielzeit konnte nicht die nötige Leistung abgerufen werden. Es fehlte der personalgeschwächten FSV-Truppe an Laufbereitschaft, Kampfgeist und Wille, sodass die Gäste ein ums andere Mal die Reihen unserer Mannschaft überspielen und durch gut einstudierte Standard-situationen deutlich in Führung gehen konnten. Auch nach der Halbzeit und einer taktischen Umstellung wollte nichts richtig zusammenlaufen und der Gegner konnte die Führung weiter bis zum Endstand von 0:7 ausbauen. Für die nächste Woche gilt, dieses Spiel abzuhaken und am „langen Sportplatztag beim FSV“ wieder die neun Punkte anzustreben! Ein herzlicher Dank geht an dieser Stelle an die aushelfenden Mädels der zweiten Mannschaft und natürlich an unsere Fans, die trotz Regens bis zum Ende ausgehalten haben.

Es spielten: Daferner C, Österle, Schmidt, Fetzner, Köhne, Theißen (71. Pohl), von den Driesch, Lechner, Heinzl, Hartmann (86. Daferner E), Löber

Jugendabteilung

FC Sandhausen – FSV B-Juniorinnen 0:2

Bei einem durchaus spielstarken Gastgeber konnten wir alle drei Punkte mitnehmen. Im Gegensatz zum letzten Spiel traten wir heute mit dem nötigen Einsatzwillen und Teamgeist auf. Großen Anteil am heutigen Erfolg können wir Tokessa zuschreiben, die als echter Leader auftrat.

Die unermüdlische Lisa räumte nicht nur vor der Abwehr alles weg, sie brachte uns auch durch einen Fernschuss früh in Führung. Kurz nach der Halbzeitpause traf Jessica zum 2:0 aus spitzem Winkel. Durch Antonia, Lisa und Merle hatten wir Chancen den Sack zuzumachen, aber so blieb es bis zum Schluss spannend. Mehr als ein Pfostentreffer gelang Sandhausen nicht mehr, während wir mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung den Sieg nach Hause fuhren.

A-Jugend-Spiele

JfV Stutensee : JSG Pfinztal 1:1 und SVK Beiertheim: JfV Stutensee 1:0

In den letzten zwei Pflichtspielen konnten wir nur ein Remis erzielen und somit einen von sechs Punkten mitnehmen. Die restlichen Punkte gingen an die Gegner.

Vergangene Woche starteten wir vielversprechend und hatten eigentlich in der ersten Hälfte gute Gelegenheiten, das Spiel frühzeitig und klarer zu unseren Gunsten zu gestalten. Insbesondere gegen Ende der ersten Halbzeit waren wir dem Gegner aus Pfinztal überlegen. Mit guten Chancen über Nico Seeger (Pfostentreffer) und Mika Hoffmann (scheiterte am Torwart) ging es mit einem 0:0 in die Kabine.

In der 63. Minute hämmerte unser Mittelfeldmann Tobias Luft mit einem Freistoß aus 20 Metern den Ball schnurstracks über die Linie. Ein tolles Tor. Der Gegner des JSG Pfinztal wurde nun stärker und aus einer Unachtsamkeit in der eigenen Hälfte mussten wir den Ausgleich in der 80. Minute hinnehmen. Insgesamt eine beachtliche Leistung unserer Jungs mit viel Leidenschaft und Kampfeswille.

In der zweiten Partie an diesem Sonntag war dies hingegen nicht zu spüren. Der Gegner ließ den Ball viel flüssiger laufen und nach einigen Chancenläufen, die über unseren Torwart sehr gut verhindert wurden, vielen fünf Tore in der ersten und weitere sechs in der zweiten Hälfte. Unsere ersatzgeschwächte A-Jugend konnte an diesem Tag dem Tabellenführer nicht das entgegensetzen, was man sich vorgenommen hatte. Wir verhaspelten uns zu sehr in vielen unnötigen 1:1-Situationen und konnten den Ball kaum behaupten. Das Ergebnis spricht für sich und man muss am Ende des Tages auch anerkennen, dass die Gegner die spielerisch stärkere Mannschaft war.

Das nächste Spiel findet am Freitag, 11. Oktober, um 19 Uhr auf der Anlage des FSV Büchenau statt.

Kleintierzuchtverein Vogelverein C 911 Büchenau



Alttierschau

Am Samstag, 19. Oktober, und Sonntag, 20. Oktober, ist unsere Alttierschau. Wir Züchter stellen unsere Tiere samstags ab 18 Uhr und sonntags ab 10 Uhr zur Schau. Diese werden von Preisrichtern bewertet und unsere Vereinsmeister ermittelt. An beiden Tagen gibt es unsere Hähnchen (auch zum Mitnehmen). Sonntags bieten wir zusätzlich Zwiebelrostbraten mit Spätzle und Salat an. Wir würden uns freuen, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.



Café Hasenvilla

Am Freitag 11. Oktober ist wieder Zeit für das Café Hasenvilla. Von 15 bis 17 Uhr ist unser Café geöffnet. Passend zum Herbst, bieten wir eine Schöne Herbstbastelaktion für die Kinder an. Auch hier würden wir uns freuen, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Generalversammlung

Der Nachholtermin für unsere Generalversammlung ist am 16. November.

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Handball

Ergebnisse vom Wochenende

Senioren – TV Büchenau – SG Oden/U'öwi 25:31 (12:16)

Die „Englische Woche“ hat ihre Spuren hinterlassen – auch im letzten Spiel einer anstrengenden und kräftezehrenden Woche konnte unser Team keine Punkte für sich verbuchen. Vor allem in der Abwehr fehlte häufig die nötige Konsequenz, um den individuell spielstarken Spielern

der SG Odenheim/Unteröwisheim Paroli zu bieten. Ein ums andere Mal machte es der TV Büchenau den Gästen zu leicht und agierte zu passiv. Auch im Angriff stellte die offensive Abwehr unser Team immer wieder vor Probleme. Zu statisch und ohne den letzten Zug zum Tor machte es der TV Büchenau der SG Odenheim/Unteröwisheim in vielen Phasen des Spiels zu leicht. Die Gäste hingegen nutzten die Fehler unserer Mannschaft eiskalt aus und zogen Tor um Tor davon (7:13 nach 18 Spielminuten). Doch der TVB gab nicht auf und kämpfte sich zur Pause bis auf 12:16 heran. In Halbzeit zwei zeigte sich aber ein ähnliches Spiel: Eigene Fehler und Ballverluste unserer Mannschaft wurden von der SG Odenheim/Unteröwisheim mit schnellen Toren bestraft, am Ende hieß es 25:31.

Jetzt sollte sich das Team von Adrian Constantinescu möglichst schnell von den Strapazen der „Englischen Woche“ erholen und den Blick nach vorne richten, denn mit den TG Neureut, der HSG Walzbachtal II und der SG Kit/MTV trifft man auf drei Teams, die in der Tabelle ebenfalls in der zweiten Hälfte zu finden sind.

Es spielten im Tor: Kai Schlereth und Nikolas Zöllner

Im Feld: Axel Zimmermann, Stefan Götter 7, Christian Meier 2, Benedikt Speck 1, Christian Schäfer 1, Nico Schäffner 2, Christian Fuchs 6/3, Eric Zöllner 3, Manuel Arbogast 1, Andreas Weih 1, Tim Winter, Janik Schmid 1

Jugend

mJA – SV Langenstb. II	29:32 (14:15)
mJD – TV Forst II	14:29 (11:18)
HV B.Schönborn – mJE	16:9 (7:4)
wJA – TV Schriesheim	23:23 (12:14)
wJB – HSG Wein/Oberf	15:26 (6:11)
SV Langenstb.- wJC	17:24 (10:11)
TS Mühlburg – wJE	17:9 (8:5)

Die nächsten Spiele

Senioren

Sonntag, 13. Oktober

17.30 Uhr TG Neureut – TV Büchenau

Jugend

Samstag, 12. Oktober

ab 12.30 Uhr Spieltag der F1-Jugend (Schönbornhalle Mingolsheim)
17 Uhr TSG Wiesloch – wJA

Sonntag, 13. Oktober

10 Uhr mJE – SG HaWei
11.30 Uhr mJD – HSG BR/U'gromb
13 Uhr wJE – TG Neureut
14.30 Uhr wJD – TSV Rintheim
15 Uhr R-N Löwen – wJB
16.15 Uhr wJC – HSG BR/U'gromb

Samstag, 19. Oktober

13.30 Uhr mJA – MTV Karlsruhe

Stadtteil Heildesheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88
E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildesheim@Bruchsal.de
Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Dienstag, 15. Oktober

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratsitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Heildesheim am Dienstag, 15.10.2019 im Rathausaal Heildesheim findet nicht statt.

Wir bitten um Beachtung!!

Uwe Freidinger

Ortsvorsteher

- Bitte beachten Sie den Bericht auf Seite 41 -

Verschiedenes

Seniorenachmittag am Sonntag, 27. Oktober

Liebe Heidelheimer Seniorinnen und Senioren, unser gemeinsamer Seniorenachmittag findet am 27. Oktober ab 14 Uhr in der Halle des Turnvereins Heidelberg statt. Zu diesem Seniorenachmittag lade ich Sie bereits heute recht herzlich ein.

Bitte denken Sie daran, dass k e i n persönliches Einladungsschreiben mehr versendet wird. Ich bitte um Ihr Verständnis.

Im nächsten Amtsblatt werden Sie über den Ablauf des Seniorenachmittages unterrichtet.

Mit freundlichen Grüßen
Uwe Freidinger
Ortsvorsteher

Vereinsnachrichten

FC 07 Heidelberg



Erste Mannschaft

FC 07 Heidelberg – FC 07 Heidelberg

2:1 (1:1)

Die rasante Talfahrt des Verbandsligaabsteigers FC 07 Heidelberg nimmt inzwischen schreckliche Ausmaße an, denn die 1:2 (1:1)-Niederlage beim bisherigen Tabellenschlusslicht FC Hambrücken bedeutete bereits die sechste Niederlage in Folge, womit die Truppe um FCH-Trainer Marcel Martin einfach nicht aus dem Tabellenkeller heraus kommt. Schiedsrichter Rouven Etnner wollte die Partie zunächst erst gar nicht anpfeifen, da aufgrund des Dauerregens die Linien nicht mehr sichtbar waren, aber nach Zustimmung von beiden Teams konnte dann doch gespielt werden. Die erste Möglichkeit hatten zwar die Gastgeber durch einen Kopfball von Michael Fürbaß (vierte Minute), danach bekamen die Gäste allerdings immer mehr Oberwasser und gingen nach 14 Minuten mit 0:1 in Führung. Eine gefühlvolle Flanke von Serdar Yurdakul musste Lukas Durst am langen Pfosten nur noch über die Linie drücken. Endlich war Heidelberg mal vorne und musste nicht wie in den letzten Spielen permanent einem Rückstand hinterherlaufen. Leider brachte der Vorsprung aber nicht die gewünschte Sicherheit. Die Gäste waren zwar in der Folgezeit weiter spielbestimmend, vergaßen jedoch, das so wichtige 0:2 nachzulegen. Die Einheimischen legten nun kämpferisch alles in die Waagschale und Torhüter Nell konnte einen Schuss im zweiten Anlauf von Alexei Rutz (29.) zunächst gerade noch so mit den Fingerspitzen über den Querbalken lenken. In der 36. Minute war es aber dann soweit. Die gerade bei Standardsituationen extrem anfällige FC-Abwehr brachte nach einem Eckball den Ball nicht weit genug aus der Gefahrenzone und Basar Cakici schoss die abgefälschte und dadurch unhaltbare Kugel vom Strafraum zum 1:1 Halbzeitstand unter den Querbalken. Im zweiten Spielabschnitt übernahm Heidelberg dann aber wieder die Spielkontrolle, doch es war wie verflucht, denn der Ball wollte einfach nicht über die Linie. Es fehlte die letzte Konsequenz beim Torabschluss so wie bei Daniel Kaiser, der zweimal nur den Außenpfosten traf (54. und 69.) oder es lag am eigenen Unvermögen. Hambrücken igelte sich hinten ein, blieb bei vereinzelt Vorstößen jedoch nicht ungefährlich. Und so kam es wie es eigentlich kommen musste, denn fünf Minuten vor Spielende riss der erst kurz zuvor eingewechselte Manaf Elewi Al Safan Heidelberg aus den kühnsten Träumen und sorgte mit dem 2:1 für Glücksgefühle beim Aufsteiger, denn es war im zehnten Anlauf endlich der erste Saisonsieg.

Zweite Mannschaft

FC 07 Heidelberg 2 – TSV Dürrenbüchig

2:0 (1:0)

Gut erholt von der 0:3-Niederlage am Tag der Deutschen Einheit im Kreispokalviertelfinale beim A-Klassenspitzenreiter FC Germ. Forst zeigte sich die zweite Mannschaft des FC 07 Heidelberg im Heimspiel gegen den TSV Dürrenbüchig, welches am Ende verdientermaßen mit 2:0 (1:0) gewonnen werden konnte, sodass man weiterhin die Tabellenführung inne hat.

Wie zuletzt schon in Büchig waren die Gastgeber in der Anfangsphase überaus dominant und Andreas Zesinger zielte bereits in der fünften Spielminute mit einem 18-Meter-Freistoß nur um Zentimeter am Tor vorbei. Zwei Minuten später bediente Dennis Rommel Marcel Eckler, doch dieser schoss den Ball von der Strafraumgrenze aus über den Querbalken. Keine 50 Sekunden danach hätte Eckler aber eigentlich das 1:0 erzielen müssen, doch nach einem kapitalen Abspielfehler von Fabio Gerweck versagten Eckler plötzlich völlig freistehend vor dem guten Gästetorhüter Jan Greiner die Nerven und er setzte den Ball knapp neben den Pfosten. Fortan machten sich die Platzherren durch eine komplizierte Spielweise das Leben jedoch selbst schwer und so gab der frühere FCH-Jugendspieler Marcel Cullik nach genau einer Viertelstunde einen ersten Warnschuss für die Gäste ab. Trotz allem blieb Heidelberg tonangebend und in der 26. Minute verhinderte erneut Greiner einen

Rückstand, als er einen 20-Meter-Freistoß von Timo Sebold glänzend entschärfte. Machtlos war der TSV-Keeper dann aber kurz vor dem Seitenwechsel, als Zesinger aus 17 Metern endlich das völlig verdiente 1:0 erzielen konnte.

Auch im zweiten Durchgang änderte sich am Spielgeschehen recht wenig. Heidelberg hatte weiterhin die Spielkontrolle, doch der knappe 1:0-Vorsprung war einfach noch zu wenig. Aus dem Getümmel scheiterten zunächst FC-Kapitän Paul Pavlikov und im Nachschuss aus dem Hinterhalt Sebold (49.) und A-Junior Leon Walter zielte nach etwas mehr als einer Stunde Spielzeit genau auf Greiner. Nachdem sich Eckler energisch den eroberte kam Rommel (68.) in der Mitte zwar noch mit einem langen Bein an die Kugel, aber er konnte den Ball nach einer scharfen Hereingabe nicht mehr richtig kontrollieren, sodass dieser knapp am Pfosten vorbei rauschte. Endgültig entschieden war die Partie dann aber in der 72. Minute, als Eckler eine schöne Kombination über rechts von Rommel und Walter im Zentrum aus fünf Metern mit dem 2:0 abschließen konnte.

Dürrenbüchig blieb in der Offensive über weite Strecken harmlos, so dass der FCH zu einem ungefährdeten Sieg kam.

Jugendabteilung

Rückblick auf die letzten Ergebnisse unserer FCH-Junioren

E1-Junioren	FC 07 Heidelberg – FC Germ. Untergrombach	1:0
(Wertung bei den E-Junioren: Sieg 1:0, Niederlage 0:1 und Unentschieden 0:0)		
D-Junioren	SV Kickers Büchig – FC 07 Heidelberg	0:3
C-Junioren	FC 07 Heidelberg (Flex) – JSG Wiesental II	5:7
A-Junioren	FC 07 Heidelberg – FzG Münsenheim	4:2

Vorschau auf die nächsten FCH-Juniorenspiele:

Freitag, 11. Oktober

ab 17.30 Uhr F-Juniorenspieltag (F1/F2 und F3) im heimischen Kraichgaustadion

Samstag, 12. Oktober

10 Uhr E2-Junioren FC 07 Heidelberg II – FV Neuthard

11 Uhr E1-Junioren SV 62 Bruchsal – FC 07 Heidelberg

12.30 Uhr D-Junioren TSV Rinklingen – FC 07 Heidelberg

13.30 Uhr C-Junioren FC 07 Heidelberg (Flex) – FC Östringen 3

16 Uhr A-Junioren TSV Rinklingen – FC 07 Heidelberg

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Spiele

Sonntag, 13. Oktober, 13 Uhr

SV Oberderdingen 2 – FC 07 Heidelberg 2.

Unsere erste Mannschaft ist in der Landesliga am kommenden Wochenende spielfrei.

Förderverein Heidelser Melkiiwweirder

Einladung zur Hauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung findet am 18. Oktober um 18 Uhr im Vereinsheim, Luthergasse 9 statt.

Tagesordnung:

Begrüßung

Bekanntgabe der Tagesordnung

Bericht des Vorstandes

Bericht der Schriftführerin

Kassenbericht der Kassiererin

Aussprache zu den Berichten

Bericht der Kassenprüfer

Entlastung des Vorstandes

Wahl eines/r Kassenprüfers/Kassenprüferin

Behandlung eingegangener Anträge:

Sofern noch weitere Anträge zur Tagesordnung gewünscht werden, müssen diese schriftlich bis zum 15. Oktober beim ersten Vorstand Kim Glaser eingereicht werden. (Glaserkkw@googlemail.com oder Mähri-sche Straße 19, 76646 Bruchsal)

Fotofreunde Heidelberg



Einladung zur Herbst-Fotowanderung

Über die Weinberge und durch den Heidelheimer Wald mit Förster Michael Durst

Treffpunkt: Samstag, 12. Oktober, 14 Uhr, Brücke Altenbergstraße (Bahnhof Nord Heidelberg). Die Wanderung dauert rund 2,5 Stunden mit Fotopausen und Informationen von Förster Michael Durst.

Abschluss mit deftiger Gulaschsuppe und Getränken ist dann in der Saatschulhütte. Die Hütte ist bei Bedarf beheizt.

Stammtisch

Am Mittwoch, 16. Oktober, findet wieder unser monatlicher Stammtisch ab 19.30 Uhr im Clubraum statt.

Bitte Fotos von der Herbstwanderung mitbringen.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

KK-Schützenverein 1925 Heidelberg



45. Pokalschießen, Firmen- und Vereinsschießen

Das traditionelles Firmen und Vereinsschießen findet am Samstag, 12. Oktober, und Sonntag, 13. Oktober, wieder im KKS Heidelberg statt. Die Trainingsabende am heutigen Donnerstag und morgigen Freitag werden jeweils von 17.30 bis 20 Uhr im KKS durchgeführt. Eine Anmeldung zum Pokalschießen kann auch noch persönlich zu den Trainingszeiten stattfinden. Die Wettkampfzeiten sind am Samstag von 10 bis 20 Uhr, am Sonntag von 10.30 bis 15 Uhr, die Siegerehrung findet am 13. Oktober um 18.30 Uhr statt. Zu unserer Siegerehrung sind alle Teilnehmer herzlich eingeladen. MB

Posaunenchor Heidelberg

Evangelischer Posaunenchor Heidelberg feiert 70. Geburtstag

Am 18. August 1949 wurde der Evangelische Posaunenchor Heidelberg gegründet und deshalb feiern wir 70. Geburtstag. Wir feiern das Jubiläum mit einem **Konzert am 19. Oktober in unserer Stadtkirche**. Beginn ist um 18 Uhr, der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher.

Stadtkapelle Heidelberg e.V.



Einladung zum Verkaufsoffenen Sonntag

Der Förderverein der Stadtkapelle Heidelberg lädt zum verkaufsoffenen Sonntag am 20. Oktober ein. Auch in diesem Jahr werden Besucher und Gäste in der Wettgasse am Rathaus (gegenüber der Bäckerei Oberst) herzlich empfangen und können sich auf ein buntes Programm mit Traktorenausstellung und gratis Hakorundfahrten freuen. Die Jugendband der Stadtkapelle Heidelberg wird um 14 Uhr die Gäste musikalisch unterhalten und natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Die Küche ist ab 11.30 Uhr geöffnet.

Der Förderverein der Stadtkapelle Heidelberg freut sich auf Ihren Besuch.

Tennis Club '76 Heidelberg e.V.



Oktoberfest

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Gäste, wie auch in den vergangenen Jahren wollen wir auch in diesem Jahr zu unserem traditionellen Oktoberfest im Vereinsheim des TC 76 Heidelberg einladen. Das Oktoberfest findet dieses Jahr am 19. Oktober ab 17 Uhr statt. All diejenigen, die sich auf eine Schweinshaxe freuen, möchten diese bitte bis spätestens zum 13. Oktober vorbestellen.

Vorbestellungen sind entweder telefonisch bei einem der Vorstände möglich, per Eintragung in den Aushang im Clubhaus oder per E-Mail unter: tc76-heidelberg@web.de. Für andere Speisen ist eine Vorbestellung nicht notwendig. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und einen schönen gemeinsamen Abend!

TV Heidelberg 1899 e.V.



Letzte Sportabzeichenabnahme

Am Freitag, 11. Oktober, ab 17 Uhr findet die letzte Sportabzeichenabnahme für dieses Jahr auf dem Sportplatz Heidelberg statt. Ein ganz großes Dankeschön an unsere fleißigen und engagierten Sportabzeichenabnehmer **Martin Wachter, Otto Deckert, Jörg Becker und Werner Ziegler**, die Woche für Woche allen Teilnehmern mit Rat und Tat zur Seite standen. Gerne würden unsere Abnehmer Sie auch wieder im nächsten Jahr begrüßen. Deshalb bleiben Sie alle weiterhin fit und munter.

Karin Rummel

Stadtteil Helmsheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
Kurfürststraße 58, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Dienstag, 15. Oktober

Ortsvorsteherin Helmsheim

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Mit dem „Helmsheimer Abend“ am 26. Oktober beenden wir die Feierlichkeiten unserer 1250-Jahrfeier.

Der Höhepunkt des Abends wird die Präsentation unserer Ortschronik sein! Ein Werk, auf das wir sehr stolz sein können. Der Eintrittspreis beträgt 10 Euro. An der Kasse beim Haupteingang in der Turnhalle erhalten Sie bei Vorzeigen ihrer Karte dann einen 5 Euro-Verzehrbon.

Einlass wird um 17 Uhr sein – der Caterer von „Bon Appetit“ wird mit einer kleinen Speisekarte auf Sie warten, sodass bereits vor dem Programmbeginn die Möglichkeit besteht, Abend zu essen. Ein kleines Rahmenprogramm wird den Abend abrunden. Die Karten können ab sofort bei mir oder in der Verwaltungsstelle erworben werden

Wir freuen uns auf Sie

Ihre Tatjana Grath und das Festkomitee

Darauf können Sie
sich u.a. freuen:

Thomas Rothfuß

Präsentation der Ortschronik

Seniorenkapelle Obergrombach

Filmausschnitte über das Jubiläumswochenende

Helmsheimer Abend

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

aufgrund vieler Nachfragen haben Sie nochmals die Möglichkeit, eine Ortsfahne zu erwerben (Hängefahne etwa 100 mal 200 Zentimeter, „Helmsheim“ goldgelb/rot geteilt, mit Wappen). Je nach Stückzahl rechnen wir mit einem Preis zwischen 35 und 65 Euro. Eine verbindliche Bestellung nimmt unsere Verwaltungsstelle bis Ende Oktober entgegen. Herzliche Grüße Ihre Tatjana Grath

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratsitzung

Bekanntmachung

Hinweis:

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Helmsheim am Mittwoch, 16.10.2019, um 19:00 Uhr im Sitzungssaal der Verwaltungsstelle Helmsheim findet nicht statt.

Wir bitten um Beachtung!

Aus den Kindergärten

Kindergarten Sonnenschein



Der Ferienblock im Kindergarten Sonnenschein

Da die Sommerferien im Kindergarten Sonnenschein immer etwas anders ablaufen als unser „normaler“ Alltag, durften die Kinder als Highlight in diesem Jahr wählen, in welchem Raum sie spielen wollten. Am Morgen meldeten sich alle Kinder in der Regenbogengruppe an und erfuhren hier, welche Räume zur Auswahl stehen. So konnten die Kinder nach ihren eigenen Interessen arbeiten und sich dabei selbst entfalten. Es waren zum Beispiel das Atelier, der Turnraum oder einer der Gruppenräume während der Freispielzeit zwischen 8 und 9.45 Uhr geöffnet. Um 9.45 Uhr trafen sich alle zum gemeinsamen Tagesstart im Turnraum. Hier wurde dann auch der restliche Tagesablauf besprochen und die verschiedenen Impulse des Tages vorgestellt. Um 10 Uhr fanden sich die Kinder zu Interessensgruppen zusammen, um sich gemeinsam mit einer Erzieherin für eine Stunde ganz intensiv einem bestimmten Thema zu widmen. Vorrangig ging es hierbei um das Thema Experimente. Mit viel Eifer und Kreativität wurde geschafft, Dinge hergestellt und zusammen ausprobiert.

Zum Abschluss des Tages konnten die Kinder wieder entscheiden, ob sie sich dem Singkreis anschließen möchten, oder ob der neu entstandene Lesekreis spannend war. Für Kinder und Erzieher war es eine spannende und positive Erfahrung.

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Einsatzübung Brandeinsatz „Sonderlöschmittel“

Freitag, 11. Oktober, um 20 Uhr – um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

Jugendfeuerwehr

Übung Technische Hilfe

Freitag, 11. Oktober, um 18 Uhr – bitte kommt pünktlich

AMTSBLATT JETZT ONLINE

www.bruchsal.de/amtsblatt

Gesangverein Helmsheim



Besuch bei den Comedian Harmonists



Ein Comedian Harmonists Erinnerungsfoto, vordere Reihe Comedian Darsteller
Foto: K. Manz

Am letzten Sonntag waren einige Chormitglieder – Teilnahme freigestellt – im Kammertheater K2, Karlsruhe. Comedian Harmonists stand auf dem Programm. Das war für uns eine Geschichtsstunde der besonderen Art. Sechs Künstler erzählen von Entwicklung und Zerfall der ersten Deutschen „Boy group“, den Comedian Harmonists. Mit viel Talent, Witz und Humor zeigen sie uns die Geschichte dieser sechs jungen Männer. Ganz sanft und doch sehr eindringlich warnen sie vor Entwicklungen in der Gesellschaft, die zum Fall dieser Gesangsgruppe führten. Hoffentlich verstand das begeisterte Publikum den ernsthaften Hintergrund in der letzten Phase des heiteren Spieles. Für uns war es ein toller Abend, über den wir sicher noch lange nachdenken und vielleicht mit mehr Engagement die Lieder dieser Gruppe singen, ohne die Perfektion des Originals zu erreichen. Nach der Vorstellung hatten wir noch ein interessantes Gespräch mit Bernd Gnann, einem der Aktiven auf der Bühne. Wortreich plauderte Bernd im Theater-Café aus dem Nähkästchen. Wir bedankten uns abschließend noch für die Preisreduktion der Eintrittskarten bei Bernd. Einen Dank auch an die Organisatoren dieses Ausflugs, besonders an Michael, für die Hilfe bei der Parkplatzsuche. Jetzt steht beim Gesangverein am Samstag, 12. Oktober, die **Hoepfner ProBier-Tour** an. Abfahrt für die angemeldeten Teilnehmer ist um 9.20 Uhr am Bahnhof Helmsheim zur Fahrt mit der Straßenbahn nach Karlsruhe in die Höpfner Burg. Erstmals mit unserem neuem GV Freizeit Outfit.

Karten im Vorverkauf für die **Helmsheimer Schlagernacht** können noch bei allen Sänger/-innen vom Gesangverein bestellt werden. Telefonisch auch unter (07251) 956 304, beim Straußenhof Gottesau, unter (0176) 55 602 17 99 oder über unsere HP, www.gv-helmsheim.de. B.O.

Harmonika-Freunde Helmsheim 1962 e.V.



Weinfest lud zum Verweilen ein



Weinwanderung

Foto: MK

Die Harmonika-Freunde luden am 3. Oktober wieder traditionell zum Weinfest in die herbstlich geschmückte Alte Kelter ein. Sehr viele Wanderer, unter ihnen auch Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, trafen sich bereits um 11 Uhr vor der Alten Kelter zur Weinwanderung mit unserem Winzer Steffen Huber. Bei bestem Wetter konnte Steffen sein Wissen über die Reben, die Arbeit im Weinberg bis hin zur Wein-

lese vermitteln. Selbstverständlich durften in den Weinbergen auch die unterschiedlichen Weine probiert werden.

In der Alten Kelter war ein stetiges Kommen und Gehen. Das Küchenpersonal hatte sich wieder besonders angestrengt. Das selbst gemachte Wildgulasch mit Spätzle, der angebotene Flammkuchen, die frischen Bratwürste oder auch der neue Wein waren sehr gefragt.

Das traditionelle Schätzspiel unseres Vorstandes brachte in diesem Jahr eifrige Diskussionen an den Tischen. Fast jeder meinte, die Lösung zu wissen. Wie alt waren denn nun die ältesten Mitbürger Helmsheims zusammen, die beim Jubiläumsumzug in der Kutsche saßen? Einig war man sich gleich, dass alle Personen über 92 Jahre alt waren. Am Ende ging der erste Preis mit der exakten Angabe nach Helmsheim, der zweite und dritte Preis wurde per Los ermittelt. Unsere Jubiläumssältesten auf dem Wagen waren zusammen genau 5614 Monate alt. Herzlichen Glückwunsch an die Gewinner!

Vielen Dank den vielen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben und den zahlreichen Gästen für ihren Besuch!
MK

Kleintierzuchtverein C 203 Helmsheim



Diesjährige Lokalschau

Am Sonntag, 20. Oktober, findet ab 11 Uhr in der Anlage im Körbig unsere diesjährige Lokalschau statt.
Herzliche Einladung hierzu.

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Obstbaum-Bestellaktion

Der OGV Helmsheim führt auch dieses Jahr eine Obstbaum-Bestellaktion für Helmsheimer Bürger durch. Die Bestellungen können bis zum 25. Oktober beim ersten Vorsitzenden Hans-Martin Lechner, Telefon (07251) 563 17 abgegeben werden.

Tipps für den Garten

Baumpflanzung

Die Pflanzsaison hat begonnen. Viele Gehölze bilden nach der Pflanzung an warmen Herbst- und Wintertagen noch Feinwurzeln und können im Frühjahr bereits mit voller Kraft austreiben. Gründliches Wässern erleichtert es den Pflanzen, sich vor dem Frost zu akklimatisieren.

Platzanspruch von Obstgehölzen

Im Garten ist der vorhandene Platz meist ein begrenzender Faktor. Deshalb sollte man beim Kauf von Obstgehölzen auf die richtige Unterlage achten, damit es Jahre später keine bösen Überraschungen gibt. Mit der Unterlage können folgende Parameter beeinflusst werden: Größe und Platzbedarf des Baumes, früher Ertragsbeginn, Fruchtgröße und -farbe, regelmäßige Erträge sowie Widerstandsfähigkeit gegen Frost und Krankheiten.

Gladiolen überwintern

Wenn sich das Laub der Gladiolen gelb verfärbt hat, können Sie die Zwiebelknollen vorsichtig aus dem Boden nehmen und ein bis zwei Tage in die Herbstsonne oder unter ein schützendes Dach zum Nachreifen auslegen. Schneiden Sie anschließend Triebe und Blätter kurz über der Knolle ab und legen Sie sie zum Überwintern in einen trockenen, kühlen Raum. Wurzeln und anhaftende Erde sollten vorher entfernt werden.

Staudenreste stehen lassen

Schneiden Sie die Stauden in der Blumenrabatte nicht komplett zurück, sondern lassen Sie abgestorbene Pflanzenreste als Winterschutz und Unterschlupf für Insekten bis zum Frühjahr stehen.

Paarungszeit Schnecken

Die Paarungszeit der Schnecken liegt im Spätsommer, sodass man danach auch die Eier finden kann. Sie sind rundlich, deutlich weiß gefärbt und werden in der Regel in Gruppen in Erdritzen oder am Kompost abgelegt. Gehen Sie also auf die Suche nach den Eiern und entfernen Sie sie einfach mechanisch.

Herbsthimbeeren zurückschneiden

Je nach Sorte reifen Herbsthimbeeren ab August oder September bis Frostbeginn. Nach der Ernte können Sie den gesamten Bestand einfach handbreit über dem Boden abschneiden.

Quelle: LOGL Newsletter – Gartenkalender für die 41. Kalenderwoche

Je nach Sorte reifen Herbsthimbeeren ab August oder September bis Frostbeginn. Nach der Ernte können Sie den gesamten Bestand einfach handbreit über dem Boden abschneiden.

SG Heidelberg/Helmsheim



Erste Mannschaft

HSG St. Leon/Reilingen : SG H/H

21 : 33 (12:15)

Mit einer überzeugenden Leistung gewinnt die SG H/H ihr Auswärtsspiel bei der HSG St. Leon/Reilingen. Vor allem die stabile Abwehr weiß

heute zu überzeugen. Im Mittelblock ist es Matej Popovic, der sich in seinem ersten Spiel neben Benjamin Boudgoust gut einfügt und mit seiner Robustheit überzeugen kann. Ohne großes Abtasten legen beide Mannschaften los. Eine erste Überzahl nutzt der schnelle Andre Ockert zum 2:4. Gut aufgelegt ist auch Stephan Keibl, der mit starken Würfen aus dem Rückraum für einfache Tore sorgt. Darüber hinaus sorgen seine Anspiele an den Kreis zu Daniel Badawi für weitere Tore. Eine Führung mit drei Toren, 5:8, kann die Heimmannschaft nochmals ausgleichen. Der Trainer der SG H/H, Roni Mesic, nimmt eine Auszeit, um seine Abwehr neu zu justieren. Das zeigt Wirkung. Ein mutiger Konter, bei dem Andre Ockert millimetergenau auf den mitgelaufenen Jakob Fassunge passt, wird mit dem Tor zum 10:13 belohnt. In den hektischen Minuten vor der Halbzeitpause kann die HSG den Rückstand jedoch nicht weiter verkürzen; 12:15.

Optimal startet die SG H/H in die zweite Hälfte. Die Abwehr funktioniert prächtig und innerhalb von neun Minuten vergrößert sich der Vorsprung auf 13:20. Trotz einer Roten Karte für ihren bis dato besten Torschützen Florian Hühn, kommt die HSG wieder besser ins Spiel und beim Treffer zum 19:22 kommt nochmals Hoffnung bei der HSG St. Leon auf. Noch 15 Minuten sind zu spielen und wieder versucht es der Trainer der SG H/H mit einer Auszeit. Die Ansprache wirkt. Die Angriffe der HSG bleiben fortan in der Abwehr der SG H/H hängen oder finden ihren Meister in Daniel Debatin im Tor. Die SG H/H erzielt jetzt Tor um Tor, während die HSG in der letzten Viertelstunde nur noch zwei Tore erzielen kann. Stephan Keibl nutzt nun wieder seine Freiheit, die kurzfristig durch eine Manndeckung eingeschränkt war und trifft mit einem satten Schuss zum 21:30. Jakob Fassunge sorgt mit seinem vierten Tor für das 21:33 Endergebnis. Mit dieser tadellosen Mannschaftsleistung nimmt die SG H/H verdient zwei Punkte mit nach Hause. Am Sonntag, 13. Oktober, um 17.30 Uhr, erwartet die SG H/H im Heimspiel die SG Leutershausen II.

Für die SG H/H spielten: Sascha Helfenbein (Tor), Daniel Debatin (Tor), Stephan Keibl 8, Andre Ockert 6(2), Daniel Badawi 5, Benjamin Boudgoust 4, Jakob Fassunge 4, Matthias Junker 3, Michael Förster 3, Matej Popovic, Magnus Metzger, Roland Hähnel

Zweite Mannschaft

TV Ispringen II : SG H/H II 33 : 30 (18:13)
Sulzfeld/Bretten II : SG H/H III 32 : 14 (17:6)

Damenmannschaft

SG H/H : SG Schenkenzell/Schiltach 26 : 24 (11:10)
SG H/H II : HC Mannheim-Vogelstang 28 : 17
HSG St. Leon/Reilingen II : SG H/H II 33 : 29 (14:12)

Jugendabteilung

männliche A-Jugend

SG Edingen-Friedrichsfeld : SG H/H/G 28 : 28

weibliche A-Jugend

WSG Kraichgau-Hardt : TV Schriesheim 23 : 23

männliche B-Jugend

SG Hambrücken/Weiher : SG H/H/G 36 : 33

Im zweiten Auswärtsspiel der Runde war die SG zu Gast bei der SG Hambrücken/Weiher. Da unser etatmäßiger Torwart Fabian Storck verletzungsbedingt fehlte, musste Leo Motz kurzfristig als Torhüter einspringen. Die Zuschauer sahen in den ersten 20 Minuten ein ausgeglichenes Spiel. Die Abwehrreihen auf beiden Seiten fanden keinen Zugriff auf die Angreifer und so kamen beide Mannschaften zu einfachen Toren. In den letzten Minuten der ersten Halbzeit konnte sich die SG HaWei jedoch leicht absetzen und es wurden beim Stand von 23:20 die Seiten gewechselt. Nach der Pause kam unsere SG wieder gut ins Spiel und der Drei-Tore-Rückstand wurde immer weiter verringert. In der 30. Minute erzielte Elia Brenkmann den Ausgleich zum 26:26. Das Spiel wurde nun sehr körperbetont geführt, der Schiedsrichter hatte Mühe, die Übersicht zu bewahren. Nach einem Foul an Felix Schmitt musste dieser behandelt werden und konnte anschließend zehn Minuten nicht in das Geschehen eingreifen. In dieser Phase setzte sich die SG HaWei wieder leicht ab und rettete schließlich den knappen Vorsprung bis zum Ende. Auch eine offene Manndeckung unserer Mannschaft in den letzten beiden Spielminuten änderte daran nichts mehr.

weibliche B-Jugend

WSG Kraichgau-Hardt : HSG Weinheim/Oberflockenbach 15 : 26

männliche C-Jugend

SG Hambrücken/Weiher : SG H/H/G 36 : 22

gemischte D-Jugend

SG Hambrücken/Weiher : SG H/H/G 21 : 23

HV Bad Schönborn : SG H/H/G II 71 : 5

Yeah! Die ersten Tore für unsere Mädels! Am vergangenen Sonntag fuhren wir nach Östringen, um uns dem HV Bad Schönborn zu stellen. Die Hoffnung war groß, endlich das erste Tor werfen zu können – und das Warten hat sich gelohnt: Gleich fünfmal trafen Zoe und Lea H., und ärgerten damit den Torwart von Bad Schönborn schwer. Die körperlich großen, aber sehr ballorientierten Gegenspieler des HV machten es uns jedoch nicht leicht. Ein ums andere Mal fingen sie Bälle raus, warfen ab sechs Metern und kämpften um jeden Ball. Doch je weiter das Spiel fortschritt, desto mehr erinnerten sich unsere Mädels an das bisher

Gelernte. Ein ums andere Mal drangen sie weiter durch die Abwehrkette durch, und haben heute wieder viel gelernt. Am nächsten Sonntag spielen wir um 14 Uhr in der Saalbachhalle in Gondelsheim gegen die SG HaWei, und hoffen auf viele Zuschauer, die uns unterstützen!

Spielankündigungen

Nächste Spiele

Samstag 12. Oktober

BW Oberliga Frauen

SG H/H : HG Oftersheim/Schwetzingen
20 Uhr Sporthalle Bruchsal

männliche A-Jugend

SG H/H/G : JSG Leutershausen/Heddeshaim
16.40 Uhr Sporthalle Heildelsheim

weibliche A-Jugend

TSG Wiesloch : WSG Kraichgau-Hardt
17 Uhr Stadionhalle Wiesloch

männliche B-Jugend

SG H/H/G : Post Südstadt Karlsruhe
15 Uhr Sporthalle Heildelsheim

männliche C-Jugend

SG H/H/G : TG Eggenstein
13.20 Uhr Sporthalle Heildelsheim

gemischte D-Jugend

SG H/H/G : TV Sulzfeld
12 Uhr Sporthalle Heildelsheim

Sonntag 13. Oktober

Badenliga Herren

SG H/H : SG Leutershausen II
17.30 Uhr Sporthalle Bruchsal

Verbandsliga Frauen

SG H/H II : SG Walldorf Astoria
15.30 Uhr Sporthalle Bruchsal

Bezirksliga Herren

SG H/H II : HSG Bruchsal/Untergrombach
13.30 Uhr Sporthalle Bruchsal

männliche A-Jugend

SV Langensteinbach II : SG H/H/G II
15 Uhr Jahnsporthalle Langensteinbach

weibliche B-Jugend

Rhein-Neckar Löwen : WSG Kraichgau-Hardt
15 Uhr Stadthalle Östringen

gemischte D-Jugend

SG H/H/G II : SG Hambrücken/Weiher
14 Uhr Saalbachhalle Gondelsheim

männliche E-Jugend

SG H/H/G : TV Sulzfeld
12.45 Uhr Saalbachhalle Gondelsheim

Turnverein 07 Helmsheim



Nächste Altpapiersammlung am 19. Oktober

Unsere letzte Altpapiersammlung in diesem Jahr wird von den Abteilungen Tischtennis, Turnen und Leichtathletik durchgeführt. Wie immer kommt das Ergebnis unseren Jugendabteilungen zugute. Für Ihre Unterstützung schon jetzt herzlichen Dank!

Tischtennis

Ergebnisse

Herren II, Bezirksklasse

TVH – TSV Karlsdorf III

9:1

Punkte für Helmsheim: Beran/Kurz 1, Gill/Stein 1, Buchhalter/Glaser 1, Gill 2, Kurz 1, Buchhalter 1, Glaser 1, Stein 1

TTC 95 Odenheim III – TVH

9:5

Punkte für Helmsheim: Kurz/Stein 1, Buchhalter/Glaser 1, Beran 1, Buchhalter 2

Herren III, Kreisliga B

TSV Karlsdorf IV – TVH

5:9

Punkte für Helmsheim: Baumann/Hotz 1, Batzler/Marschollek 1, Baumann 1, Gamer 1, Helbig 2, Batzler 2, Marschollek 1

Herren IV, Kreisklasse A/1

TVH – SG-Neuenbürg/Unteröwisheim II

9:5

Punkte für Helmsheim: Redelstab/Stuck 1, Marschollek/Enzminger 1, Marschollek 2, Redelstab 2, Stuck 1, Vogel 2

Herren V, Kreisklasse B/1

TTF Ruit II – TVH

7:9

Punkte für Helmsheim: Los/Markofsky 2, Gretter/Roth 1, Seitner/Strauß 1, Los 2, Gretter 1, Markofsky 1, Roth 1, Strauß 1

Die nächsten Spieltermine:

Freitag, 11. Oktober

20.15 Uhr: TV Helmsheim V – TTC Flehingen II

Samstag, 12. Oktober

18 Uhr: TV Helmsheim I – TTC Zaisenhausen I

18 Uhr: TTF Obergrombach II – TV Helmsheim IV

18.30 Uhr: SV62 Bruchsal VI – TV Helmsheim V

Die Heimspiele finden in der Turnhalle in Helmsheim statt. Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

Wandern

Quartalswanderung

Liebe Wanderfreunde, ich lade euch zu unserer nächsten Quartalswanderung am Mittwoch, 16. Oktober, in Bahnbrücken ein. Wir fahren mit der Stadtbahn um 12.31 Uhr nach Bruchsal und von dort weiter nach Bahnbrücken. Start und Treffpunkt der Wanderung ist um 13.45 Uhr beim Bahnhof Bahnbrücken. Die Wanderung führt uns über die Waldmühle zum Rundwanderweg um Bahnbrücken. Auf dem Rückweg werden wir einen kurzen Stopp in der Kirche mit ihren Secco-Wandmalereien aus dem 15. Jahrhundert machen und die alte Kelter besichtigen. Nach der Wanderung werden wir in der FSV Gaststätte einkehren. Gauwanderwart Kurt Bittroff

Stadtteil Obergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de
Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 11. Oktober

Mitteilungen des Ortsvorstehers

BEKANNTMACHUNG

Hinweis:

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Obergrombach am Donnerstag, 17.10.2019, um 19.00 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Obergrombach findet **nicht** statt.

Wir bitten um Beachtung!

Mitteilungen der Schulen

Burgschule Obergrombach



Apfelsaft – selbst gepresst

Mit Äpfeln kann man bekanntlich viel Leckeres herstellen, zum Beispiel Apfelkuchen, getrocknete Apfelingel, Apfelmus oder Apfelsaft. Letzteren wollten die Burgschüler der dritten Klasse gemeinsam pressen. Schließlich gehört der Apfelsaft zu den beliebtesten Getränken Deutschlands (rund zehn Liter/Jahr pro Kopf).

Also brach man auf, um morgens früh um 9 Uhr im Streuobstmuseum in Bruchsal zur Tat zu schreiten.

Eigentlich stand auch Apfel pflücken auf dem Programm, aber die Natur machte uns einen kleinen Strich durch die Rechnung, da es schlichtweg zu wenig Äpfel zu ernten gab. Erfreulicherweise stellte die Stadt Bruchsal genügend Material zur Verfügung und nach einer kurzen Einführung wurden viele Äpfel gewaschen, untersucht, kleine, faule Stellen ausgeschnitten und fleißig vorgeschnitten. Mit Hilfe einer Obstmühle wurden die geviertelten Obststücke durch eine Obstmühle geschreddert, bevor sie durch eine manuelle Presse gequetscht wurden.

Heraus kam frischer Apfelsaft, der einfach toll schmeckte! Erst recht, wenn man ihn selber (mit)gemacht hat.



Lecker, gesund und voll bio!

Foto: pr

Vielen Dank an die Stadt Bruchsal für die Unterstützung, Frau Peschl-Bopp für die Begleitung und ganz besonderen Dank an Frau Barbara Daleck für die tolle Durchführung!

Volkshochschule Obergrombach

Freie Plätze

21001 E Betonflügel

drei Vormittage, Donnerstag 10 bis 13 Uhr
OT Untergrombach Büchenauer Straße 23, im ehemaligen Gebäude der Firma Rapp
Gebühr: 60 Euro zuzüglich Materialkosten von rund 30 Euro (bei der Dozentin zu bezahlen)
Beton ist ein vielfältiger Werkstoff und bietet eine Fülle von gestalterischen Möglichkeiten. Die Flügel sind wetterbeständig und frostsicher. Mitzubringen sind Drahtzange, Mehrweghandschuhe, Spachtel, Malerpinsel, Mülltüten, alte Zeitungen und ein kleiner Gummibecher.
Anmeldungen per E-Mail unter bender.untergrombach@gmail.com oder www.vhs-bruchsal.de.

Vereinsnachrichten

Bulldogfreunde

„Die Ackerveteranen“ Obergrombach



Stammtisch

Am Freitag, 11. Oktober, findet um 19.30 Uhr der nächste Stammtisch in unserer Vereinshütte statt. Interessenten sind herzlich willkommen. Weitere Infos auch unter www.bulldogfreunde-obergrombach.de.
AS

Spätjahresausfahrt



Bulldogfreunde in Obergrombach

Foto: pr

Am Samstag, 28. September, haben die Bulldogfreunde die diesjährige Freiluft-Saison mit der alljährlichen Spätjahresausfahrt beendet. Trotz frischen Temperaturen lachte die Sonne und so ging es um 14.30 Uhr am Friedhof los. In diesem Jahr stand jedoch keine längere Rundfahrt auf dem Programm, ganz im Gegenteil. Die Fahrzeuge blieben beim Friedhof stehen und es ging zu Fuß auf eine geführte Tour durch Obergrombach. Peter Adam vom Heimatverein führte in 1,5 Stunden vom Friedhof durch's Städt'le und zur Schlosskapelle und erzählte viel Geschichtliches über das frühere Obergrombach. Es war eine tolle Runde mit sehr vielen Hintergrundinformationen, da konnte jeder noch etwas lernen. Zum Abschluss ging die Fahrt zur Clubhütte, wo bei Speis und Trank der Tag beendet wurde. Schön war's und ein herzliches Dankeschön an Peter Adam vom Heimatverein! AS

Cäcilienverein Obergrombach 1952



Erste Probe mit den neuen Sängern

Der Sekt hat sich gelohnt. Gleich fünf neue Sänger/-innen fanden am Mittwoch den Weg ins Pfarrzentrum, um uns stimmlich zu unterstützen. Ob vorher trainiert wurde, bleibt geheim. Falsche Töne waren jedenfalls nicht zu hören. Die Literatur war aber auch ansprechend, da für dieses Projekt extra neugeistliche Lieder rausgesucht wurden. Abgerundet wurde die Probe mit Sekt und Knabbereien. So hatte jeder Zeit



Den Sekt gab es nach der Probe
Foto: pr

für ein erstes Beschnuppern. Gerne würden wir mittwochs noch einige Stühle mehr aufstellen, falls weitere Sangesfreudige den Weg ins Pfarrzentrum finden sollten. Also nur Mut! Singen tut gut!
Proben: mittwochs um 19 Uhr im Pfarrzentrum
EH

Einladung zur Dekanatsmesse mit den Dekanatschören

Zum diesjährigen Dekanatsgottesdienst am kommenden Samstag, 12. Oktober, in der St. Jodokus Kirche um 17 Uhr laden wir herzlich zum Mitfeiern ein. Die Dekanatskirchenchöre werden unter der Leitung von Markus Zepp den Gottesdienst sehr feierlich umrahmen, was ein klangliche Erlebnis geben wird. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.
ML

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



Weiterer Jungschiedsrichter beim FC Obergrombach



Der FC Obergrombach macht sich schon länger verdient um den Schiedsrichter-Nachwuchs im Kreis Bruchsal. Wir begrüßen einen weiteren Nachwuchsschiedsrichter:
Julijan Barisic (13).

Julijan Barisic (13) Foto: pr

Erste Mannschaft

Leistungssteigerung bei Niederlage auswärts beim Tabellenführer TSV Rheinhausen : FC Obergrombach 6:4 (3:3)

Insgesamt zehn Tore sahen die Zuschauer beim Spiel auf rutschigem Terrain beim Tabellenführer in Rheinhausen. Hierbei durften unsere Fans eine Leistungssteigerung zu den letzten Spielen beobachten, denn bis zur Halbzeit konnten wir die Partie ausgeglichen gestalten. Die Führung der Hausherren glich Mario Schönherr aus (22. Minute), eine Minute danach gingen wir durch Henry Koch sogar in Führung. Es folgte aber der Ausgleich und die erneute Führung der Gastgeber, die Thorben Speck in der 39. Minute ausglich zum 3:3 zur Pause. Nach Seitenwechsel zog Rheinhausen zunächst mit 5:3 davon, Jannik Moser stellte in der 83. Minute den Anschluss zum 5:4 her. Die kleine Hoffnung auf eine Sensation wurde dann aber in der 89. Minute mit dem Treffer zum 6:4 zunichte gemacht. Trotzdem konnten wir hoch erhobenen Hauptes den Platz verlassen, eine deutliche Leistungssteigerung nach dem gefühlten Tiefpunkt letzte Woche zuhause war deutlich zu erkennen und nährt die Hoffnung auf die Trendwende.

Vorschau

Heimspiel beim Doppelspieltag gegen Münzesheim am Sonntag, 13. Oktober um 15 Uhr

FC Obergrombach : FzG Münzesheim

Wir sind fest gewillt, unsere Leistungskurve weiter nach oben zeigen zu lassen und die drei Punkte hier zu behalten.

Zweite Mannschaft

Erneut deutliche Niederlage der zweiten Mannschaft

FC Flehingen 2 : FC Obergrombach 2 7:0 (1:0)

Erneut deutlich geschlagen wurde unsere Zweite beim Dritten in Flehingen. Stand es zur Halbzeit erst 1:0 durch einen Treffer in der 29. Minute, kassierten wir in der zweiten Halbzeit sechs weitere Gegentore zur deutlichen Niederlage. Damit bleiben wir Vorletzter mit einem Pünktchen.

Vorschau

Heimspiel beim Doppelspieltag gegen Münzesheim am Sonntag, 19. Oktober, um 13 Uhr

FC Obergrombach 2 : FzG Münzesheim 2

Beim bisher punktlosen Tabellenletzten gilt es: wir wollen unbedingt drei Punkte holen, wir hoffen auf große Unterstützung.

Jugendabteilung

C-Jugend Kreispokal

JSG FCO/FCU : JSG Karlsdorf-Neuthard 3:1

B-Juniorinnen

FC 1986 Sandhausen : JSG Büchenau/FCO 0:2

D-Jugend

JSG Unter-/Oberöwisheim (flex) : JSG FCO/FCU 2 (flex) 11:0

SV Oberdingen : JSG FCO/FCU 1 1:1

A-Jugend

FC Germ. Forst : JSG FCO/FCU 10:2

Termine**Samstag, 12. Oktober****B-Juniorinnen, 11 Uhr**

JSG Büchenau/FCO : TSG Stein

D-Jugend, 12 Uhr

JSG FCO/FCU (flex) : FV Ubstadt 3

13 Uhr

JSG FCO/FCU 1 : JSG Östringen/Odenheim

C-Jugend, 13.30 Uhr

VfB Bretten 2 : JSG FCO/FCU

A-Jugend, 16.30 Uhr

JSG FCO/FCU : SV 62 Bruchsal

Sonntag, 13. Oktober**B-Jugend**

JSG FCO/FCU : SV Kickers Büchig

Mittwoch, 16. Oktober**D-Jugend Kreispokal**

JSG Oberhausen/Rheinhausen 2 : JSG FCO/FCU

Förderverein Musikverein „Eintracht“ Obergrombach

FLOHMARKT



am Samstag, 12.10.2019 von 10-12:30Uhr
im **Musikerheim Obergrombach**,
Danzberg 11

Schau mal vorbei,
vielleicht ist auch was für dich dabei!

Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Kuchen und
Getränken gesorgt.



Veranstalter: Förderverein des Musikvereins Obergrombach

Freiwillige Feuerwehr Obergrombach**Feuerwehrprobe Einsatzmannschaft**

Am **Montag, 14. Oktober**, findet um **20 Uhr** die Monatsprobe der Einsatzabteilung statt. Bitte um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

liebe Freunde der Feuerwehr,

wir hatten ein sehr schönes Feuerwehrfest bei herrlichstem Wetter! Auf diesem Weg möchten wir uns bei Allen bedanken, die dieses Feuerwehrfest so erfolgreich gemacht haben. Ein herzliches Dankeschön an die Obmänner mit Ihren Mannschaften, für die Planung, Koordination und Durchführung. Bedanken möchten wir uns auch bei allen Kuchenspender/-innen für die leckeren Kuchen und Torten.

Vielen Dank

Eure Feuerwehr Obergrombach

Sängerbund 1864 Obergrombach**Sieben auf einen Streich!**

Unglaublich, wie unterschiedlich Chorleiter Chöre dirigieren! So waren die VoiceMEN auf den Badischen Chortagen in Bruchsal Studiochor für angehende Dirigent/-innen. Sieben von ihnen durften sich in anderthalb

Stunden am Chor ausprobieren. Natürlich waren alle Teilnehmer des angebotenen Dirigierkurses aufgeregt, als sie sich erstmalig vor solch einen gestandenen Männerchor stellten. Aber auch für den Männerchor war dies eine völlig neuartige Erfahrung (schließlich schauen sie sonst mehr in die Noten, als dass sie auf den Dirigenten achten). Hier wurde natürlich auswendig und mit besonderer Aufmerksamkeit auf Bewegung der Arme, Körperhaltung und Mimik des Dirigenten gesungen. Bei der Frage der Kursleiter, welchen Ausdruck die Dirigenten dem Stück geben wollten, kam so manch Unerwartetes zu Tage. So wurde das „Liebchen“ aus „Auf euer Wohl!“ zu einer emanzipierten Frau oder die Forte-Passage aus dem „Heilig“ von Schubert wurde mit einem Raumschiff aus Stanley Kubricks Film „Odyssee im Weltraum“ assoziiert. Die Stimmung war dadurch sehr locker und beide Seiten haben eine Menge gelernt. (FF)



Die VoiceMEN als Studiochor

Foto: pr

Tennisclub Obergrombach 1986 e.V.**Rückblick Weinfest**

Die Festlesmacher vom TCO müssen doch einen besonderen Draht nach „Oben“ haben, denn bei strahlendem Sonnenschein fand das Weinfest am Sonntag, 29. September, erstmalig zusammen mit dem Heimatverein Obergrombach statt.

Stündlich ging es ab 10 Uhr mit geführten Weinwanderungen, organisiert durch den Heimatverein, auf zwei Strecken durch die Weinberge, wo am Ende jeweils ein Weinprobierstand, einmal das Weingut Bosch und einmal das Weingut Klumpp, auf die Wanderer wartete.

In der TVO-Halle wurde währenddessen ein leckerer Mittagstisch angeboten und der Musikverein sorgte für die musikalische Unterhaltung. Somit kamen Gaumen und Ohren gleichermaßen auf ihre Kosten.

Der neue Wein aus den „heimischen Weinbergen“ erfreute sich genussvollen Zuspruchs, aber natürlich gab es auch „fertigen Wein“ und alle anderen gängigen Getränke. Kaffee und Kuchen umrahmten die Veranstaltung, hier war für jede Naschkatze was dabei.

Wetter, Musik, Essen, Stimmung und natürlich der Wein – alles hat wunderbar gepasst, hier muss man schon nichts mehr schreiben! Auf diesem Wege möchten wir uns nochmals bei allen Helfern und Mitwirkenden bedanken, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Besonderen Dank an den Heimatverein, der es ermöglichte, das erste Weinfest mit geführten Wanderungen durchzuführen.

Alle aktuellen Infos rund um den TCO gibt's auf unserer Homepage unter www.tcobergrombach.de.
Gunda Hannich



Weinfest beim TCO

Foto: pr

Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.**Erste siegt zum Saisonstart gegen Zaisenhause II**

Viele Chancen hatten sich unsere Spieler vor der Begegnung nicht ausgerechnet, zumal wir den Abgang unseres Spitzenspielers zu verkraften hatten. Auf dem Papier sind die Tischtennisfreunde in der Kreisliga die schwächste Mannschaft, aber Papier ist bekanntlich geduldig. Der Teamgeist und die Einstellung jedes einzelnen waren an diesem Spieltag der Schlüssel zum Erfolg. Schon nach den neu formierten Doppeln

bahnte sich eine Überraschung an – alle drei Paarungen wurden gewonnen. Auch die erste Einzelrunde lief gut – Jörn Jork, Sebastian Essig, Axel Reich und David Pott punkteten zum 7:2. Nicht punkten konnten Thorsten Degen gegen Markus Brecht sowie Jens Schuh gegen Jonas Liebhauser – dieser war an diesem Tag nicht zu besiegen. In der zweiten Runde hatten Jörn Jork und Jens Schuh das Nachsehen, ehe Sebastian Essig und Axel Reich mit ihrem zweiten gewonnenen Spiel zum umjubelten 9:4 punkteten. Bereits nächsten Freitag steht der wegweisende Leistungsvergleich bei den hochfavorisierten Kronauer Spielkameraden an.

Dritte holt sich die Tabellenführung in der Kreisklasse D

Gegen SV 62 Bruchsal IV konnten Daniel Schönherr und Thomas Vogel jeweils mit zwei Siegen, Albert Oestreicher und Dominik Trunz einfach punkten. Das Doppel Schönherr/Oestreicher steuerte einen weiteren Punkt zum klaren 7:3 Erfolg bei. Wir wünschen unserer Dritten für das nächste Spiel am Montag im Lokalderby beim TV Helmsheim VI viel Erfolg und hoffen, dass die Tabellenführung weiter bestand hält.

Erfolgreicher Saisonstart für unsere Jugendmannschaft

Nach einem Unentschieden in Kirrlach folgte im ersten Heimspiel ein 10:0 Kanter Sieg gegen den SV 62 Bruchsal 2.

Hier sehen wir Kathrin Schlitz und Max Dubovy beim Eingangsdoppel, die den Siegesregen eröffneten.



Kathrin Schlitz und Max Dubovy
Foto: pr

Das nächste Heimspiel:

Samstag, 12. Oktober, 18 Uhr Herren II – TV Helmsheim IV

Stadtteil Untergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29

E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de

Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Einladung zur Jahresplanung der Termine 2020

Am Donnerstag, 17. Oktober, 19.30 Uhr findet die Jahresbesprechung der Untergrombacher Vereine und Organisationen im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Untergrombach statt.

Folgende Punkte stehen zur Besprechung:

1. Jahresplanung 2020

2. Besprechung Neujahrsempfang 2020

Es sollte möglichst von allen Vereinen und Organisationen, die im kommenden Jahr Veranstaltungen in Untergrombach planen, eine Person zu diesem Treffen kommen.

Karl Mangei, Ortsvorsteher

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 11. Oktober

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratsitzung

Einladung zur nächsten Sitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Untergrombach findet am Mittwoch, 16.10.2019, um 19:00 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Untergrombach statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der in der Ortschaftsratsitzung am 25.09.2019 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
2. Bürgerfragestunde
3. Vorstellung der Patenaktion „Blühstreifen“ durch Herrn Landwirt Helmut Jäger
4. Untergrombacher Verkehrsfragen (Im Gespräch mit der Leiterin des Ordnungsamts der Stadt Bruchsal, Frau Jessica Deutsch)
5. Informationen und Bekanntgaben
6. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
7. Offenlage des Protokolls vom 25.09.2019

Bruchsal, 07.10.2019

Karl Mangei, Ortsvorsteher

Mitteilungen der Schulen

Volkshochschule Untergrombach

Freie Plätze

21001 E Betonflügel

drei Vormittage, Donnerstag 10 bis 13 Uhr

OT Untergrombach Büchenauer Straße 23, im ehemaligen Gebäude der Firma Rapp

Gebühr: 60 Euro zuzüglich Materialkosten von rund 30 Euro (bei der Dozentin zu bezahlen)

Beton ist ein vielfältiger Werkstoff und bietet eine Fülle von gestalterischen Möglichkeiten. Die Flügel sind wetterbeständig und frostsicher. Mitzubringen sind Drahtzange, Mehrweghandschuhe, Spachtel, Malerpinsel, Mülltüten, alte Zeitungen und ein kleiner Gummibecker. Anmeldungen per E-Mail unter bender.untergrombach@gmail.com oder www.vhs-bruchsal.de.

Vereinsnachrichten

Angelsportverein Untergrombach 1964 e.V.



Mitgliederversammlung

Einladung zur Mitgliederversammlung am Freitag, 25. Oktober, um 19.30 Uhr im Vereinsheim.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Bericht des 1. Vorstands
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht des Jugendwarts
5. Bericht des Gewässerwarts
6. Bericht des Sportwarts
7. Sportliche Ehrungen
8. Anträge
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Die Mitglieder, welche die Generalversammlung in diesem Jahr nicht besucht haben, besteht die letzte Möglichkeit an dieser Versammlung die Versammlungsstunden abzugelten.

Die Vorstandschaft

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



Kantersieg gegen Oberderdingen

Nico Ohrband vierfacher Torschütze

Natürlich war der Sieg von allen erwartet worden, vielleicht nicht in dieser Höhe. 7:0 gewann der FCU das Heimspiel gegen den punktlosen Tabellenletzten aus Oberderdingen. Nico Ohrband stellte mit seinem Doppelschlag in der vierten und siebten Spielminute schon frühzeitig die Weichen auf Sieg. Patrick Ploch ließ in der 34. Spielminute das 3:0 folgen, dies war auch gleichzeitig der Pausenstand. Die Partie war bereits entschieden, denn von den Gästen kam nichts. Oberderdingen brachte während der gesamten Spielzeit keinen gefährlichen Angriff zustande. Die FCU-Abwehr hatte alles im Griff, Torwart Marius Neumann verbrachte einen geruhsamen Nachmittag zwischen den Pfosten. Nach dem Seitenwechsel setzten die Germanen ihre Torejagd fort. Patrick Ploch erzielte in der 51. Spielminute seinen zweiten Treffer zum 4:0. Serkan Özdemir ließ sich nur wenig später die Chance zum 5:0 nicht entgehen. Schließlich sorgte Nico Ohrband, auffälligster FCU-Akteur an diesem Tag, für das 6:0 und traf dann mit seinem vierten Torerfolg auch zum 7:0-Endstand. Oberderdingen kann natürlich nicht als

Gradmesser herangezogen werden. Wie die Germanen mit viel Tempo und Spielwitz die Gästeabwehr immer wieder vor unlösbare Probleme stellte, war aber schon beeindruckend.

FCU: Neumann, Stich, Martin Krieger (80. Justin Morlock), Robin Schwarz, Moritz Herb, Lederer (62. Lebrun), Michael Berten, Özdemir (72. Tim Herb), Gaag, Ploch (80. Fabian Dulkies), Ohrband

Zweite holt Punkt

Nachdem es zuletzt nicht gerade rund lief, hat die Zweite zumindest wieder einen Teilerfolg verbucht. Gegen den SV Oberderdingen II holte das Team ein 1:1-Unentschieden. Jan Becker hatte in der 10. Spielminute die 1:0-Führung erzielt. Oberderdingen glich in der 25. Spielminute aus. Die Angreifer konnten sich danach nicht mehr durchsetzen. Beide Abwehrreihen prägten das Geschehen und ließen nur wenige Chancen des Gegners zu. Das Ergebnis ist deshalb gerecht. Trainer Klaus Morlock zeigte sich mit dem Punktgewinn zufrieden und bescheinigte seiner Truppe eine ansprechende Leistung und eine deutliche Steigerung gegenüber den letzten Spielen.

Die nächsten Spiele:

An diesem Wochenende stand ursprünglich die Partie gegen den FV Gondelsheim auf dem Spielplan, doch bekanntlich hat Gondelsheim sein Team vor der Saison vom Spielbetrieb zurückgezogen. Die zweite Mannschaft muss auswärts beim SV Gochsheim antreten.

Sonntag, 13. Oktober:

15 Uhr SV Gochsheim FC Untergrombach II

Jugendabteilung

Neue Trikots und erfolgreicher Heim-Spieltag



Mannschaftsfoto mit Sponsor (es fehlten krankheitsbedingt leider einige Spieler) Foto: pr

Zur neuen F-Jugend Saison wurden unsere beiden F-Jugend Mannschaften mit neuen Trikotsätzen durch die Firma BFW Geissler ausgestattet. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön dafür, besonders an André und Pascal Geissler, die uns dies ermöglicht haben und auch für unser erstes Mannschaftsfoto zur Verfügung standen.

Mit den neuen Trikots ging es dann auch gleich gut los. Denn bei unserem Heim-Spieltag spielte uns der Wettergott hervorragend in die Karten und ließ den Regen eine Stunde vor Beginn ruhen und dann erst kurz vor dem letzten Spiel wieder aufkommen. So konnten die Kinder bei den jeweils drei Spielen der F1 und F2 ihr im Training erlerntes Können gut unter Beweis stellen.

Gemeinsam mit unseren Gästen aus Forst, Münzesheim, Weiher und Gochsheim zeigten alle Spieler/-innen viel Einsatz und Spielfreude und so konnten die Zuschauer und Eltern spannende Spiele und viele Tore sehen.

Ein großes Danke an unsere Spieler-Eltern, die uns beim Auf- und Abbau geholfen sowie für die entsprechende Verpflegung während den Spielpausen gesorgt haben. Alles in allem ein durchweg gelungener Spieltag!

Gesangverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



Auftritt beim Herbst- und Sängerfest des GV 1864

Wollen Sie am Sonntag, 13. Oktober, eine besondere Kaffeestunde erleben? Dann kommen Sie zum Herbst- und Sängerfest des GV 1864 Untergrombach ins katholische Pfarrzentrum St. Wendelinus! Dort werden neben Ton-Art ab 14.30 Uhr noch weitere Chöre auftreten und allen Besucher/-innen bei leckerem Kuchen und Kaffee einen besonderen Nachmittag zaubern. Wir von Ton-Art freuen uns, wieder bei unseren Sängerfreunden auftreten zu dürfen und wünschen bereits an dieser Stelle ein schönes Herbst- und Sängerfest.

AK.

Gesangverein 1864 Untergrombach e.V.



Herzliche Einladung zum Herbst- und Sängerfest

Am kommenden Sonntag, **13. Oktober**, findet im katholischen **Pfarrzentrum St. Wendelinus** unser traditionelles Herbst- und Sängerfest statt.

Die Veranstaltung beginnt um **11.30 Uhr** mit dem Mittagstisch. Neben unseren bekannten Original Pfälzer Bratwürsten dürfen wir Ihnen heuer Rindfleisch mit Meerrettich und Kartoffeln sowie hausgemachte Maultaschen empfehlen. Unsere Kaffeestube mit leckeren selbstgemachten Kuchen und Torten (auch zum Mitnehmen) bereichert das kulinarische Angebot.

Ab 14.30 Uhr sorgen neben dem vereinseigenen Chor verschiedene Chöre aus der Region bis zum frühen Abend für musikalische Unterhaltung. Besonders freuen wir uns auf den Auftritt des TONART-Chors, der mit seinen beschwingten Melodien das Publikum immer wieder begeistert. Machen Sie sich ein paar schöne Stunden beim GV 1864 und kommen Sie zu unserem Herbst- und Sängerfest. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gabriele Braun

1. Vorsitzende



Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



Wichtiger Heimsieg der Herrenmannschaft

HSG Bruchsal/Untergrombach – TV Gondelsheim

28:23 (15:8)



Erste Herrenmannschaft HSG Bruchsal/Untergrombach

Foto: pr

Zum zweiten Heimspiel gastierte der TV Gondelsheim in der Untergrombacher Bundschuhhalle. Unseren Herren war im Vorfeld bewusst, dass es ein enges und umkämpftes Spiel geben könnte, in dem Kleinigkeiten entscheiden werden.

Nach einer ausgeglichener Anfangsphase konnten sich unsere Herren bis zur 21. Minute auf fünf Tore absetzen (9:4). In dieser Phase war die HSG-Abwehr nur schwer zu überwinden, insbesondere die gut funktionierende Zusammenarbeit zwischen dem Mittelblock S. Lamminger/M. Zwecker und Torwart M. Friedle machte es den Gästen schwer, zu Toren zu kommen. Bis zur Halbzeitpause konnte der Vorsprung sogar noch ausgebaut werden (15:8).

Bis zwölf Minuten vor Spielende änderte sich nichts am Spielgeschehen, die HSG verwaltete ihren Vorsprung. Doch dann ließ sich unsere Mannschaft durch eine Abwehrumstellung verunsichern und agierte nun im Angriff sehr fähig. Die Gäste kamen so noch auf zwei Tore heran (23:21), was bei einigen Zuschauern Erinnerungen an das vergangene Heimspiel weckte, als unsere Herren einen ähnlichen Vorsprung auf dieselbe Art und Weise hergaben. Doch unsere Mannschaft ließ sich den Sieg dieses Mal nicht nehmen. Durch ein schönes Kontertor von Neuzugang Simon Heß konnte der Lauf des TV unterbrochen werden. Die Gäste verkürzten anschließend noch einmal auf zwei Tore, was jedoch nichts mehr am Sieg unserer Herren änderte.

Am Ende war es ein hart erkämpfter Sieg, der souveräner hätte erspielt werden können. Erneut verspielte unsere Mannschaft aufgrund unnötiger Fehler im Angriffsspiel einen deutlichen Vorsprung und machte es unnötig spannend. Es muss für den weiteren Saisonverlauf das Ziel sein, über 60 Minuten eine konstant gute Leistung auf das Spielfeld zu bringen. Denn in dieser Liga, deren Ausgeglichenheit sich am Wochen-

ende anhand der Ergebnisse erneut gezeigt hat, kann sich unsere Mannschaft 15 schwache Minuten einfach nicht erlauben.

Am Wochenende steht das nächste wichtige Spiel bei der Badenligareserve der SG Heildesheim/Helmsheim an. Das Spiel wird um 13.30 Uhr in der Sporthalle Bruchsal angepfiffen. Unser Team hofft bei dieser kurzen Auswärtsfahrt auf viele Zuschauer.

Spieler HSG: Michael Friedle & Hans Lang (Tor), Matthias Sohns (8), Sebastian Raviol (4), Simon Heß (4), Manuel Zwecker (4), David Kolb (4/3), Jannik Schlegel (3), Dominik Balog (1), Tobias Bartsch, Stefan Lamminger, Florian Mohler, Jakob Lamminger, Jan-Erik Max

Jugendabteilung

Niederlage der E-Jugend

HSG Bruchsal/Untergrombach – Rhein-Neckar-Löwen 10:32 (2:16)
Zum ersten Saisonspiel empfing unserer E-Jugend die Rhein-Neckar Löwen in der Bundschuhhalle in Untergrombach. Ohne Auswechselspieler trat man gegen einen körperlich starken Gegner an, der zudem über eine volle Bank verfügte.

In der ersten Halbzeit spielte man zweimal drei gegen drei. Je drei Spieler einer Mannschaft spielen fest in einer Spielhälfte. In der Abwehrhälfte gelang es gut, den Ball bis zur Mittellinie zu bringen. Nach dem Übergang in die Angriffshälfte konnten wir uns zu selten durchsetzen und so waren eigene Torabschlüsse selten.

Den Angriff der Gäste konnten wir zwar oft durch schöne Ballerobungen stoppen, mussten leider aber auch oft die körperliche Überlegenheit akzeptieren und kassierten bis zur Pause viele Gegentore. Wir konnten uns über zwei Tore freuen.

In der zweiten Halbzeit spielten wir im offensiven sechs gegen sechs über das gesamte Spielfeld. Hier konnten wir uns besser freilaufen und hatten jetzt mehr Torabschlüsse, die leider nicht alle konsequent genutzt wurden. Vielen Angriffen der Löwen konnten wir nicht wirklich etwas entgegensetzen und zum Schluss merkte man auch die fehlenden Optionen auf der Bank. So entführte der Gegner verdient die Punkte und wir mussten uns mit 10:32 geschlagen geben.

Es spielten: Leo, Till, Jan, Lukas, Philipp, Fiona und Nils
Trainer: Markus Mangei

Weitere Ergebnisse

Damen: HSG – TV Gondelsheim 21:13 (13:8)
Spielerinnen HSG: Viktoria Lichtner, Corinna Sicko, Yasemin Ameti (alle Tor), Kim Leven (8), Nadine Weissenberger (6/4), Marie Lamminger (3/1), Patricia Ringel (1), Mirjam Kolb (1), Ramona Kritzer (1), Nina Betz (1), Susanne Hofmann, Kimberley Bender
D-Jugend: HSG – Rhein-Neckar-Löwen II 15:33 (9:19)
weibliche C-Jugend: HSG – TS Durlach 28:28 (19:15)
C-Jugend: HSG – FV Leopoldshafen 32:21 (19:12)

Die kommenden Spiele

Samstag, 12. Oktober:

C-Jgd: TV Knielingen – HSG
(16 Uhr, Reinhold-Crocoll Sporthalle KA-Knielingen)
B-Jgd (w): SG Knielingen/Eggenstein – HSG
(15.50 Uhr, Sportzentrum Eggenstein 1)
B-Jgd: SG Stutensee/Weingarten – HSG
(16.15 Uhr, Walzbachhalle Weingarten)

Sonntag, 13. Oktober:

E-Jgd: TV Forst II – HSG
(13.15 Uhr, Waldseehalle Forst)
D-Jgd: JSG Neuthard/Büchenau – HSG
(11.30 Uhr, Altenbürg Halle Neuthard)
C-Jgd (w): JSG Neuthard/Büchenau – HSG
(16.15 Uhr, Altenbürg Halle)
Damen: SG Odenheim/Unteröwisheim – HSG
(15 Uhr, Schulsporthalle Odenheim)
Herren: SG Heildesheim/Helmsheim II – HSG
(13.30 Uhr, **Sporthalle Bruchsal**)

Heimatverein Untergrombach e.V.



Auf dem Michaelsberg vor 6000 Jahren



Michaelsberg Untergrombach

Foto: Regner-Kamlah

So titelt der Vortrag der Archäologin Birgit Regner-Kamlah (M. A.) über die große jungsteinzeitliche Siedlung auf dem Michaelsberg, wo schon 1888 archäologische Ausgrabungen stattfanden. Damals entdeckten dort oben die Pioniere der Archäologie die Hinterlassenschaften einer bis dahin unbekannteren vorgeschichtlichen Kulturgruppe, die wenig später ihren Namen von dem Bruchsaler Hausberg erhielt: die „Michelsberger Kultur“.

Der Bildvortrag gibt einen faszinierenden Einblick in die Ergebnisse der zahlreichen archäologischen Grabungen auf dem Berg und an weiteren Fundorten der Michelsberger Kultur im Bruchsaler Raum, der vor 6000 Jahren eine Region mit besonderer Anziehungskraft gewesen sein muss. Veranstalter ist der Heimatverein Untergrombach.

Interessierte Besucher (auch Nichtmitglieder) sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.

Wann: Freitag, 25. Oktober, um 19.30 Uhr

Wo: Verwaltungsstelle Untergrombach (Gebäude der Michaelsbergschule) in der Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach
M. L.

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Kerwe

In genau einem Monat, vom 9. bis 11. November, findet wieder unser Kerwefest statt. Kommen Sie am Samstagabend, 9. November, in die Bundschuhhalle und seien Sie Zuschauer unseres Bühnenprogramms, des bunten Abends – wir werden für Sie Singen, Tanzen, Musizieren und Spaß mit Ihnen haben! Danach feiern wir dann zusammen mit der Band „The Jam Collective“, die bereits an unseren letzten Kerwe den Samstagabend erfolgreich abgeschlossen haben.

Sonntags dürfen Sie dann zum Mittagessen, auf eine Tasse Kaffee und auf ein Stück Kuchen vorbeischaun. Währenddessen gestalten unsere befreundeten Musikvereine Obergrombach, Karlsdorf und Büchenau sowie unsere Jugendkapelle das Bühnenprogramm.

Montags lassen wir das Fest dann mit dem Seniorenachmittag ausklingen. Die Kinder des Grundschulchors, die Cheerleader des FCU, die Kindergartenkinder und viele mehr werden den Senioren ein schönes Nachmittagsprogramm bieten.

Wir freuen uns schon jetzt auf dieses Wochenende!

Schützenverein 1972 Untergrombach e.V.



Einladung zur Königsfeier

Zu unserem traditionellen Königsabend am Samstag, 26. Oktober, um 19 Uhr im Clubhaus des FC Untergrombach laden wir alle Mitglieder des Schützenvereins und des Förderkreises mit ihren Familien und Freunden recht herzlich ein. Nach einem gemeinsamen Abendessen und der Ehrung verdienter Mitglieder und Auszeichnung unserer erfolgreichen Sportler erfolgt die Proklamation des neuen Schützenkönigs, der neuen Schützenkönigin und des neuen Jungkönigs.

Die Anmeldung zur Königsfeier kann ab sofort entweder persönlich oder telefonisch im Schützenhaus (Telefon (07257) 30 58) zu den bekannten Öffnungszeiten oder per E-Mail an info@svuntergrombach.de erfolgen.

Für die Essensplanung ist eine verbindliche Anmeldung notwendig! Anmeldeschluss ist Sonntag, 20. Oktober. An diesem Termin endet auch die Möglichkeit zur Teilnahme am Königsschießen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir auch in diesem Jahr wieder recht viele Gäste zu unserer Feier begrüßen dürften und freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen. WA

Tennis-Club Blau-Weiß Untergrombach



Junioren U12

Erster Bezirksmannschaftsmeister und dritter Badischer Mannschaftsmeister

Unsere erfolgreiche Jugendarbeit zeigte sich diesen Sommer unter anderem mit dem Erreichen des Bezirksmeistertitels der **Junioren U12**. In der Besetzung Jamie Gerweck (Mannschaftsführer), Elijah Maurer, Matthias Reindl, Luca Fütterer und Melvin Fütterer wurden als Spielgemeinschaft mit der DJK Bruchsal im Bezirk Mittelbaden alle großen Vereine in der ersten Bezirksliga geschlagen und somit der Bezirksmeistertitel erreicht.

Zur Belohnung ging es am 14. und 15. September nach Marktdorf am Bodensee. Hier wurde der Badische Mannschaftsmeister ermittelt. Alle vier Bezirke schickten ihre jeweils beste Mannschaft. Am Samstag wurde das Halbfinale ausgespielt. Gegen Rheinfelden stand es nach den Einzeln 2:2, so mussten die Doppel die Entscheidung bringen. Jedes Team konnte ein Doppel gewinnen, sodass es unterschieden 3:3 stand. Dank des besseren Satzverhältnisses zog Rheinfelden etwas glücklich ins Finale ein, das auch klar zugunsten von Rheinfelden endete. Unseren Jungs blieb am Sonntag das Spiel um Platz drei, das souverän 6:0 gegen Weinheim gewonnen wurde. Somit wurde der Badische Mannschaftsmeistertitel nur knapp verpasst.

Auch die **Jugend U10** wurde als Spielgemeinschaft mit der DJK Bruchsal souverän erster Bezirksmannschaftsmeister. Hier wurde am 14. und

15. September der Badische Mannschaftsmeister in Villingen ermittelt. Von Untergrombacher Seite waren hier Melvin Fütterer, Maelle Hummel und Mia Speck im Einsatz. Nach einem spannenden Wochenende wurde die Mannschaft vierter Badischer Mannschaftsmeister. Unsere Jugend kann auf eine tolle Saison zurückblicken mit zwei Bezirksmeistertiteln sowie einem dritten und vierten Platz bei den Badischen Mannschaftsmeisterschaften. Tolle Mannschaftsleistungen unserer Jugendlichen. Herzlichen Glückwunsch hierzu. Insgesamt waren 13 Jugendmannschaften für den TCU in dieser Sommersaison im Einsatz. Vielen Dank an alle für Euer Engagement und weiterhin viel Spaß. Jürgen G. (Sportwart)



Von links: Luca Fütterer, Matthias Reindl, Melvin Fütterer, Jamie Gerweck
Foto: pr

Jahrgänge

Jahrgang 1940/1941

Am Donnerstag, 17. Oktober, treffen wir uns ab 12 Uhr im Vereinsheim des Tennisclubs Blau-Weiß. Bis dorthin gute Zeit und liebe Grüße.
Fritz

Jahrgang 1943/1944

Am Freitag, 18. Oktober, um 19 Uhr findet eine heilige Messe für unsere verstorbenen Mitschüler/-innen in der Pfarrkirche Untergrombach statt. Das für den 10. Oktober ursprünglich vorgesehene Treffen fällt aus.

In letzter Minute

Ortschaftsrat Heildelshem

Sanierungsthemen im Ortschaftsrat Heildelshem

Bruchsal-Heildelshem (goe) In seiner ersten Arbeitssitzung nach der Wahl nahmen die Ortschaftsräte den Sachstandsbericht des städtischen Sanierers Dieter Gohl vom Stadtplanungsamt über den Stand der Sanierung Ortskern-Nord sehr positiv zur Kenntnis. Die Gassensanierung ist jetzt auch in diesem Teil des historischen Kerns abgeschlossen. Derzeit werden die Standorte für die Straßenbeleuchtung abgestimmt. Vierzehn private Maßnahmen konnten vereinbart werden, sechs weitere Verträge sind in Vorbereitung. Der Förderrahmen über 1,333 Mio € ist damit weitgehend ausgeschöpft. Weil sich jetzt doch noch die Chance auftut, die Parkierungsanlage hinter der Volksbank zu realisieren, beabsichtigt das Stadtplanungsamt die Aufstockung des Förderrahmens beim Land zu beantragen. Aus noch vorhandenen Mitteln soll im kommenden Jahr ein erster Bauabschnitt angegangen werden. Im Rahmen desselben Sanierungsverfahrens schlägt jetzt die Stadtverwaltung vor, das inzwischen städtische Gebäude für die Unterbringung von obdachlos gewordenen Personen zu nutzen. Bis zu 8 Personen könnten dort bei geschätzten Kosten von 300.000 € untergebracht werden. Gohl verwies in diesem Zusammenhang auf die Probleme der Stadt, für diese Personengruppe Wohnraum zu finden. Die teilweise erforderliche Unterbringung in Pensionen und Hotels sei sehr kostenintensiv. In Ihren Stellungnahmen äußerten die Sprecher der Fraktionen durchaus Verständnis für diese Situation, doch hielt der Rat dieses Gebäude für ungeeignet. Die Engstelle in der Einmündung der Zähringerstraße müsse jetzt aufgeweitet werden. Bei der Sperrung des Bahnübergangs wegen der Sanierung der Schnellbahnstrecke in 2020 sei diese Stelle völlig überlastet. Es mache keinen Sinn, einen hohen Betrag in ein Haus

zu stecken, das nach zehn Jahren doch abgerissen werden müsse, argumentierte Jörg Becker für die CDU. Zusätzlich sah Michael Schlindwein von der SPD das Quartier durch die neue Nutzung des ehemaligen „Adler“ sozial genügend herausgefordert. Auch sah er ein starkes Missverhältnis zwischen Kosten und Nutzen. Die verkehrliche Situation sei durch den Neubau gegenüber noch schwieriger geworden, fügte er an. Die Sprecher der FDP konnten dem Vorschlag ebenfalls nichts abgewinnen. Lukas Steibli hielt die Kostenmiete für diesen Zweck für viel zu hoch, Thomas Lichtner empfahl den Erwerb eines geeigneten Hauses im Sanierungsgebiet oder den Neubau eines funktionsgerechten Gebäudes, z.B. auf dem städtischen Gelände an der Martinstraße.

– Anzeigen –



Sie haben Fragen oder Hinweise zur Zustellung?

Unser Vertrieb ist auch **samstags** für Sie erreichbar!

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wie Ihnen ist auch uns die korrekte und pünktliche Zustellung Ihres Mitteilungsblattes sehr wichtig.

Um bei Unregelmäßigkeiten schnell reagieren zu können, sind wir auf Ihre Hinweise angewiesen.

Sollte die Verteilung des Mitteilungsblattes nicht zu Ihrer Zufriedenheit erfolgen, bitten wir Sie, Ihr Anliegen unserem Vertriebspartner mitzuteilen:

G.S. Vertriebs GmbH

☎ Tel. 07033 6924-0 ✉ E-Mail info@gsvertrieb.de

🌐 www.nussbaum-lesen.de

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von:

Montag bis Mittwoch, Freitag	8.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr



www.nussbaum-medien.de

jobsuche **BW**

Das neue Stellenportal für Baden-Württemberg

www.jobsuchebw.de